

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juli 1650

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 25.08.2025)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	VI
Erklärung häufiger Symbole.....	VII
01. Juli 1650.....	2
<i>Fischfang – Friedens- und Kriegsnachrichten – Entdeckung eines Gesundbrunnens – Erkrankung von Kaiser Ferdinand III. – Überprüfung des Kellerbestandes – Ernteergebnis – Rückkehr des Kammerjunkers Wolf Curt von Einsiedel.</i>	
02. Juli 1650.....	4
<i>Ankündigung von Einquartierungen – Kriegsnachrichten – Fall von betrügerischem Diebstahl – Korrespondenz – Spaziergang – Ausritt mit den Söhnen Viktor Amadeus und Karl Ursinus.</i>	
03. Juli 1650.....	6
<i>Lachsfang – Kirchgang – Doktor Joachim Mechovius, von Einsiedel, Heinrich von Krosigk und Helena von Rindtorf als Essensgäste – Unterredung mit von Einsiedel – Vorbereitung der Einquartierung – Korrespondenz – Nachricht vom Tod des Herzogs Karl von Württemberg.</i>	
04. Juli 1650.....	7
<i>Lachsfang – Sichtung eines außergewöhnlichen Vogels – Schrittweise Einquartierung – Angebliche Ermordung des Gouverneurs von Breisach Johann Ludwig von Erlach – Der schwedische Gesandte Georg Forstenheuser samt Begleitung als Besuch und Essensgast – Rückkehr von Fürst Johann VI. von Anhalt-Zerbst und Fürstin Sophia Augusta von Anhalt-Zerbst von Dresden nach Zerbst – Rückkehr von Lakai Johann Balthasar Oberlender aus Zerbst mit Bierlieferung.</i>	
05. Juli 1650.....	9
<i>Ende des Marktes – Spaziergang mit Gattin Fürstin Eleonora Sophia – Besuch durch einen Probst aus Hötensleben – Spaziergang – Ausritt mit Viktor Amadeus – Gegenbefehl für die einquartierten Soldaten und Proviantforderung.</i>	
06. Juli 1650.....	10
<i>Vorbereitungen für die eintreffenden Soldaten – Kriegsnachrichten – Durchreise des Matthias von Krosigk – Nachrichten zu Friedensverhandlungen und Kriegshandlungen im In- und Ausland – Designation des Graf Christian VIII. von Oldenburg und Delmenhorst zum künftigen König von Dänemark – Viktualienlieferung aus Ballenstedt.</i>	
07. Juli 1650.....	14
<i>Truppendurchzug und Einquartierung – Zwei Kirchgänge – Frau von Rindtorf, Einsiedel und der Kammermeister Tobias Steffek als Essensgäste – Bericht durch Obristleutnant Christian Ernst von Knoch – Organisation der angekommenen Truppen – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
08. Juli 1650.....	16
<i>Lachsfang – Aufbruch der Truppen – Feldarbeit – Hochzeit des Sattelknechts Michael Kuhne – Spaziergang – Wirtschaftssachen – Aufenthalt Johann Georg Bohses als Vertreter von Fürst Friedrich von Anhalt-Bernburg-Harzgerode.</i>	
09. Juli 1650.....	17
<i>Besuch und Bericht durch Bürgermeister Johann Berndt – Ankunft des neuen Präzeptors Johann Christian Hammel – Bericht zum Truppendurchzug durch den Trompeter Zacharias Haug.</i>	

10. Juli 1650.....	18
<i>Kirchgang – Kammerrat Joachim Mechovius, die von Rindtorf und von Einsiedel als Essensgäste – Rückkehr der in Streik getretenen, kürzlich durchgezogenen Truppen.</i>	
11. Juli 1650.....	19
<i>Lachsfang – Teilweise gewaltvoller Truppenstreik wegen Ausbleiben von Bezahlung und Entlassung – Ankunft von Streikvermittlern – Ausritt mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Proviantforderung – Sommergewitter in der Region – Bericht aus den Niederlanden durch Kanzler Martin Milag – Wetterbedingter, landwirtschaftlicher Schaden.</i>	
12. Juli 1650.....	23
<i>Unterredung mit Kammerdiener Jakob Ludwig Schwarzenberger – Andauern des Truppenstreiks – Auffälliges Verhalten von Vögeln – Kriegsnachrichten.</i>	
13. Juli 1650.....	24
<i>Lachsfang – Eskalation des Truppenstreiks – Kriegsnachrichten, Auslandsnachrichten und weitere Neuigkeiten – Friedensfeierlichkeiten in Nürnberg – Verhandlungen und Entwicklungen im Truppenstreik – Ausritt mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Schreiben aus Ballenstedt – Nachricht von Schlichtung des Streiks.</i>	
14. Juli 1650.....	30
<i>Wind – Viktualienlieferung aus Ballenstedt – Wiederaufnahme des Truppenstreiks und Ankunft neuer Verhandlungsführer – Zwei Kirchgänge – Mechovius, Einsiedel, Wilhelm Christian von Roggendorf und Steffek als Essensgäste – Indienstahme Hammels – Proviantforderung – Entwicklungen in der Streiksache – Bericht über Truppenpläne durch Haug.</i>	
15. Juli 1650.....	31
<i>Bericht eines Haushaltsunfalls mit mehrfacher Todesfolge durch Philipp Güder – Unterredung mit Bürgermeister Martin Tornau – Obristleutnant von Knoch als Essensgast und zur Berichterstattung – Nachrichten und Neuigkeiten aus dem In- und Ausland – Spaziergang und Feststellen von Ernteschäden – Ausflug der Fürstinnen Eleonora Sophia und Dorothea Bathilde nach Baalberge.</i>	
16. Juli 1650.....	37
<i>Milag zur Unterredung und als Essensgast – Truppenversorgung – Nachricht von Ballenstedt über zu erwartende Truppen.</i>	
17. Juli 1650.....	38
<i>Pfarrer Wolfgang Benjamin Giegelsberger zur Berichterstattung und neben Schwarzenberger als Essensgast – Spaziergang mit Fürstin Eleonora Sophia – Kriegsnachrichten.</i>	
18. Juli 1650.....	38
<i>Viktualienlieferung aus Ballenstedt – Spaziergang – Nachricht aus Plötzkau von Fürst Johann VI. von Anhalt-Zerbst bezüglich Einquartierung – Angebliche Geiselnahme des Herzogs Christian Ludwig von Braunschweig-Lüneburg – Andauern von Einquartierung und Proviantforderungen.</i>	
19. Juli 1650.....	39
<i>Lachsfang – Wirtschaftssachen – Ausflug einiger Familienmitglieder nach Baalberge – Weinkauf – Abschickung Steffeks in Einquartierungsfragen – Andauern des Streiks – Nachrichten von der Friedensverhandlung und andere Neuigkeiten aus dem In- und Ausland.</i>	
20. Juli 1650.....	45

Hasen- und Vogeljagd – Auseinandersetzung und Drohung wegen Proviantforderungen – Sorge um Fürstin Eleonora Sophia aufgrund ihrer eigenen Ahnung eines frühzeitigen Todes.

21. Juli 1650.....	46
<i>Lachsfang – Streit der Soldatesca um den Proviant – Schreiben bezüglich einer Verlängerung der Einquartierung – Plötzliches Einstürzen von Decken im Bernburger Schloss an zwei Stellen – Zwei Kirchgänge – Die von Rindtorf, Mechovius, Einsiedel und Steffeck als Essensgäste – Nachricht zu Kontributionsforderungen aus Nürnberg – Versorgungsaufforderung aus Plötzkau bezüglich des Pfalzgrafen Karl Gustav von Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg.</i>	
22. Juli 1650.....	48
<i>Wildlieferung aus Ballenstedt – Nachricht von Erntediebstahl durch Soldaten – Unmöglich zu beantwortende Proviantforderung – Streit zwischen ehemaligem und derzeitigem Hofböttcher – Ausflug der Fürstin Eleonora Sophia nach Baalberge und Trinum – Besichtigung der Ernte – Nachrichten und Neuigkeiten aus dem In- und Ausland.</i>	
23. Juli 1650.....	53
<i>Lachsfang – Auslandsnachrichten – Korrespondenz – Kriegsnachrichten – Verstärkung der Truppen zur Beendigung des Streiks und Kampf zwischen beiden Seiten – Spaziergang mit Viktor Amadeus und Karl Ursinus nach Baalberge – Niederschlagung und Verhaftung der streikenden Soldaten.</i>	
24. Juli 1650.....	58
<i>Bericht zur Eskalation der Meuterei des Vortags – Kriegsfolgen – Schonungslose Verurteilung der Streikenden – Namenstagsfeier der Königin Christina von Schweden – Vorhersehen der Meuterei durch einen Hirten und durch weitere Vorzeichen.</i>	
25. Juli 1650.....	61
<i>Seltsamer Traum – Fortführen der Verurteilungen und Bestrafungen in der Streiksache – Leid der Bürger unter den Forderungen der Truppen – Kriegsnachrichten – Erneute Unruhe in Zusammenhang mit den durchziehenden Truppen – Bericht von Begegnung mit Obristleutnant Israel Isaaksson Ridderhielm durch den Trompeter Zacharias – Verteilung der einquartierten Soldaten – Bericht über den Getreidezustand und die Verurteilten durch den Pfarrer Valentin Reichard – Kalthertziges Verhalten Ridderhielms und Rittmeister Johann Schachts – Rückkehr des Einspännigen Joachim Metzsch aus Hecklingen – Korrespondenz – Feuer bei Calbe.</i>	
26. Juli 1650.....	66
<i>Lachsfang und Hirschjagd – Ritt von Viktor Amadeus nach Ballenstedt – Spaziergang – Längerer Aufenthalt von Ridderhielm bei gleichzeitigem Abzug von Teilen der Truppen – Doktor Johann Brandt als Essensgast – Durch Brandt Bericht von Neuigkeiten von Kurfürst Karl Ludwig von der Pfalz und diversen weiteren – Verabschiedung Brandts in die Oberpfalz.</i>	
27. Juli 1650.....	71
<i>Lachsfang – Verwertung eines Hirsches – Blutsichtungen als Vorzeichen der Streikniederschlagung – Ausfahrt nach Baalberge mit Gattin Eleonora Sophia und Sohn Karl Ursinus – Starker, Gebäudeschäden verursachender Windsturm während des Ausfluges – Angebliche Festnahme Ridderhielms durch den Oberbefehlshaber Pfalzgraf Karl Gustav von Pfalz-Zweibrücken-Kleeburg.</i>	
28. Juli 1650.....	72
<i>Lachs- und Vogelfang – Nächtlicher Sturm – Abermals seltsamer Traum – Zwei Kirchgänge – Eine von Diener, die von Rindtorf, Mechovius, Einsiedel und Steffeck als Essensgäste – Nachrichten und Neuigkeiten aus dem In- und Ausland – Wahl Karl Kaspars von der Leyen zum Koadjutor von Trier – Getreideschäden – Kriegsnachrichten.</i>	

29. Juli 1650.....	78
<i>Amtmann Georg Reichardt zum Bericht über Sturmschäden und weiteres Schicksal der verurteilten Soldaten – Ungehorsam und Bestrafung des Pagen Ernst Gottlieb (von) Lampe – Nachrichten aus Leipzig und Halle zu Neuigkeiten aus dem In- und Ausland – Tod des Leipziger Apothekers Martin Scherkel – Angebliche Festnahme des König Karl II. von England – Friedensfreude.</i>	
30. Juli 1650.....	82
<i>Lachsfang – Besuch durch Valentin Reichard und Bestattung der Verurteilten in Cörmigk, Dohndorf und Löbnitz – Ausritt mit Karl Ursinus – Gewitter und Regen.</i>	
31. Juli 1650.....	84
<i>Wild- und Vogellieferung aus Ballenstedt – Freundliches Wetter – Erhalt der Jagdbeute von Viktor Amadeus.</i>	
Personenregister.....	85
Ortsregister.....	89
Körperschaftsregister.....	92

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juli 1650

[[77r]]

» den 1. Julij¹; 1650.

<9 läxe vorige woche. 3 lächße heütte.>

In den angekommenen Leiptziger² avisen³, werden die Erffurter⁴ confirmiret⁵, undt viel von der Friedensfrewde verkündiget, Gott gebe! daß solcher friede⁶ heylsam, undt der Deützschen Libertet, unpräiudicirlich⁷ seye!

Es wirdt auch addiret, daß bey Herborn⁸, sich ein gewaltiger heyl- undt gesundtbrunnen, abermal erzeiget habe, undt in heilungen großer krankheiten, undt schäden, Gottes gühte preise.

In Italien⁹, will die eroberung Piombino¹⁰, noch zweifelhaftig gemacht werden, wie auch die hofnung, Porto Longone¹¹, zu recuperiren¹².

In Flandern¹³, vndt an den Frantzösischen¹⁴ grentzen, aber, sollen die Spannischen¹⁵, gewaltig victorisiren¹⁶, undt viel plätze, schon eingenommen haben.

Die Banditen im Königreich Napolj¹⁷, hetten Salerno¹⁸ geplündert.

Des Generals la Riva¹⁹, Victorien continujren²⁰.

In Polen²¹, wehre guter friede, absetzung böser Müntze, undt hofnung, zu einem guten ReichsTage.

1 Übersetzung: "des Juli"

2 Leipzig.

3 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

4 Erfurt.

5 confirmiren: bestätigen.

6 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyen der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Bottschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

7 präjudicirlich: nachteilig, eine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

8 Herborn.

9 Italien.

10 Piombino.

11 Porto Longone (Porto Azzuro).

12 recuperiren: wiedererwerben, wiedererlangen.

13 Flandern, Grafschaft.

14 Frankreich, Königreich.

15 Spanien, Königreich.

16 victorisiren: siegen, siegreich sein.

17 Neapel, Königreich.

18 Salerno (Salurn).

19 Riva, Giacomo da.

20 continuiren: weiter berichtet werden.

21 Polen, Königreich.

Zu Trier²², wehre noch Streitt wegen eines Newen Coadjutoris²³, wahl.

hertzogk von Lottringhen²⁴, tractiret²⁵ mit Frangkreich. Zu Franckenthal²⁶, wirdt gute ordre²⁷ gehalten, wegen des [[771]] außreittens undt streiffens, so scharf verbotten.

Die Malcontenten Printzen²⁸, in Frangkreich²⁹, haben große progreßen, wolten gerne, die gefangenen liberiren³⁰, undt stärcken sich mit Spannischer³¹ machtt.

Auß Engelland³² undt Schottlandt³³, bleibet es bey dem Erffurter³⁴ bericht.

Die Leiptziger³⁵ besatzung, ist im abzuge undt außzuge begriffen, die ChurSäxische³⁶ hingegen, sol wieder hineyn ziehen.

Von schrecklichen wettern, höret man hin- undt wieder.

Das Päbstliche³⁷ reformiren in den Erblanden³⁸, gehet scharf forth. perge³⁹

On avertit aussy de Dresen⁴⁰ [!], que Sa Majestè Imperiale⁴¹ est malade, & que les Medecins, en sont en grande apprehension. Dieu la vueille parfaitement reguerir!⁴²

Jch habe eine Visitation⁴³, im keller abermalß angestellet, undt allerley darinnen, gefunden. Gott helfe mir doch, zu guten, undt Trewen leütten!

1 {Wispel} 8 {Scheffel} wintergerste, ist heütte aufgemeßen⁴⁴ worden, auß den Eingeerndtetten 4 schogken 37 garben.

[[78r]]

22 Trier.

23 *Übersetzung*: "Koadjutors"

24 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

25 tractiren: (ver)handeln.

26 Frankenthal.

27 *Übersetzung*: "Ordnung"

28 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Louis II de (1621-1686); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

29 Frankreich, Königreich.

30 liberiren: befreien, freilassen.

31 Spanien, Königreich.

32 England, Commonwealth.

33 Schottland, Königreich.

34 Erfurt.

35 Leipzig.

36 Sachsen, Kurfürstentum.

37 Innozenz X., Papst (1574-1655).

38 Habsburgische Erblande (österreichische Linie).

39 *Übersetzung*: "usw."

40 Dresden.

41 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

42 *Übersetzung*: "Man meldet auch aus Dresden, dass seine kaiserliche Majestät krank ist und dass die Ärzte darüber in großer Sorge sind. Möge Gott sie vollständig genesen lassen."

43 Visitation: Prüfung, Untersuchung.

44 aufmessen: (z. B. Getreide) gehäuft (im Gegensatz zu gestrichen) messen.

Der iunge Einsidel⁴⁵, unseres hofmeisters⁴⁶ Sohn, Wolff Conradt⁴⁷, so bey dem Feldtmarschalck Rantzow⁴⁸, zu Duynkirchen⁴⁹, gewesen, ist auß den Niederlande⁵⁰ anhero⁵¹ kommen, seine alle vorige dienste, etzlicher maßen, zu erfrischen, undt sich wieder zu præsentiren.

Gott gebe! daß er unß, zu glücklicher stunde, angekommen sein möge! undt gute officia⁵², præstiren⁵³ könne!

02. Juli 1650

σ den 2. Julij⁵⁴; 1650.

Eilender avis⁵⁵ von Cöhten⁵⁶, daß alle völcker⁵⁷, so in Leiptzig⁵⁸; undt in der feste Pleißenburg⁵⁹, gelegen, mit dem Obersten Nähren⁶⁰, ab, undt außziehen, undt auf Cöhten gehen, begehren 124 wagen, undt 300 vorsepann pferde biß auf Aken⁶¹. Wir werden v auß dem Bernburgischen⁶², 50 wagen, darzu geben müßen. Gott helfe uns auch, auß dieser, undt anderer laßt weil auch noch heütte, die andere einquartirung, von Deßaw⁶³ auß, geschehen soll! Man wirdt in einen Sawern Apfel beißen müßen, undt besorglich, die letzte Öhlung kriegen. Got erbarme sich, aller bedrangeten undt Nohtleidenden!

[[78v]]

Avis⁶⁴: daß Gustaff Horn⁶⁵, mit etzlichen trouppen, zu Staßfurth⁶⁶, anlangen wirdt, auch viel trouppen auf Sanderleben⁶⁷, gehen, Micrander⁶⁸, ist forth, dem Pfaltzgraven⁶⁹, entgegen. Gott

45 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

46 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

47 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

48 Rantzau, Josias von (1609-1650).

49 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

50 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

51 Bernburg.

52 *Übersetzung*: "Dienste"

53 præstiren: darreichen, leisten.

54 *Übersetzung*: "des Juli"

55 *Übersetzung*: "Nachricht"

56 Köthen.

57 Volk: Truppen.

58 Leipzig.

59 Pleißenburg, Festung (Leipzig).

60 Nehren, Johann Ernst (1606-nach 1656).

61 Aken.

62 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

63 Dessau (Dessau-Roßlau).

64 *Übersetzung*: "Nachricht"

65 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf (1592-1657).

66 Staßfurt.

67 Sandersleben.

68 Micrander, Wilhelm von (gest. 1676).

69 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

gebe gute expedition⁷⁰ undt das wir, der vielen beschwehungen, in kurtzem, loß werden mögen! auch keine größere kriegien!

Dieser tage einen, ist hans Ernst Börstels⁷¹ deß hauptmanns, haußfraw⁷², in ihres abwesenden bruders⁷³ hauß alhier⁷⁴ gekommen, hat seine haußfraw⁷⁵ angedet, ob sie sich erinnerte, das ihr, der häuptfraw bruder, dieser, ihr Jungker, 300 {Thaler} schuldig blieben, undt ihr davor, silbergeschirr versetzt hette? Als es nun die alhiesige Börstelinn beiahet, hat die häuptfraw, mit süßen worten, diese gebehten, ihres iungkers kasten aufzuthun, undt ihr solch Silbergeschirr zu weysen, welches, als es von der guten frawen in Einfalt, beschehen, fährt die andere de facto⁷⁶, zu, reißet ihr in die 700 {Thaler} werth, auß den händen, schmeißt die Thür zu, gehet damitt hinweg, undt fährt, unersucht, undt unbegrüßet der gerichte [[79r]] mit solcher beütte, zum thor, hinauß, leßet die andere⁷⁷, kärmen, winseln, undt schreyen, undt thut mir hierinnen selber, in meiner residentzstadt, keine schlechte gewaltt, ahn. Die arme fraw, weheklaget heftig sehr, undt ist darüber, drey Tage lang, im bette krank gelegen. Ist sich zu verwundern, über diesen Frevel, undt daß eine leibliche Schwester⁷⁸, ihren bruder⁷⁹, also beschimpfen, undt verfolgen darf, in seinem abwesen, darzu auch, (ohne einigen respect) mir also ungeschewet, meine jurisdiction violiren⁸⁰! Es ist mir zwahr, noch nicht geklaget, Sondern nur discoursweise vorgekommen, wirdt aber noch wohl geklaget werden. *perge*⁸¹

Schreiben von Fürst Augusto⁸² wegen der marsche.

A spasso⁸³ in garten, undt sonsten. *perge*⁸⁴

Nachmittags, bin ich mit meinen Söhnen⁸⁵, in die weinberge geritten, auch hin- undt her, en passant⁸⁶ durch den Jahrmargkt *et cetera* Es seindt unß undterschiedliche Damen, undt Jungkern, begegnet, alß: Einsidels Sohn⁸⁷, mit seinen Elltern⁸⁸, der iunge Krosigk⁸⁹ von Alßleben⁹⁰, mit seiner Mutter⁹¹, Erlach⁹² mit seiner Frawen⁹³, Matthes⁹⁴, undt Albrecht Bidersehe⁹⁵. *et cetera*

70 Expedition: Feldzug.

71 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

72 Börstel, Dorothea Louise von (1613-1653).

73 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

74 Bernburg.

75 Börstel, Christina von, geb. Wuthenau (1612-1682).

76 *Übersetzung*: "eigenmächtig"

77 Börstel, Christina von, geb. Wuthenau (1612-1682).

78 Börstel, Dorothea Louise von (1613-1653).

79 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

80 violiren: verletzen.

81 *Übersetzung*: "usw."

82 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

83 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

84 *Übersetzung*: "usw."

85 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

86 *Übersetzung*: "nebenbei"

87 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

88 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Einsiedel, Justina Maria von, geb. Schierstedt (gest. 1700).

89 Krosigk, Heinrich von (1631-1705).

[[79v]]

Eilender avis⁹⁶, diesen abendt von Plötzkaw⁹⁷, nebst einem Schreiben vom Pfaltzgraven⁹⁸ Generalissimus⁹⁹ darinnen begehret, undt gar höflich gesucht wirdt, nach erfolgtem friedensexecutionSchluß¹⁰⁰, undt evacuationsTractaten¹⁰¹, mit ChurSaxen¹⁰², das leibregiment zu pferde des Obrist leütnant Israels¹⁰³, auf wenig Tage, einzunehmen, auch mit Futter, undt mahl, zu versorgen. Jst eine sehr große Laß! auch fast diesem armen erschöpften Fürstenthumb¹⁰⁴, unerträglich! Gott helfe emergiren¹⁰⁵!

Schreiben von Ballenstedt¹⁰⁶ in terminj mediocrj, e ristrettj¹⁰⁷.

03. Juli 1650

☞ den 3. Julij¹⁰⁸; 1650. ı

<4 lächße. von fischern 1 auß der mühle.>

In die kirche, am Behttage, conjunctim¹⁰⁹.

Extra zu Mittage, Doctor Mechovius¹¹⁰, der iunge Einsiedel¹¹¹, der iunge Krosigk¹¹², wie auch, die Rindtorfinn¹¹³.

90 Alsleben.

91 Krosigk, Bertha von, geb. Schulenburg (gest. 1682).

92 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

93 Erlach, Sibylla Eleonora von, geb. Börstel (1619-1670).

94 Biedersee, Matthias von (1601-1664).

95 Biedersee, Albrecht von (gest. 1653).

96 *Übersetzung*: "Nachricht"

97 Plötzkau.

98 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

99 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

100 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

101 Tractat: Verhandlung.

102 Sachsen, Kurfürstentum.

103 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

104 Anhalt, Fürstentum.

105 emergiren: emporkommen, herauskommen.

106 Ballenstedt.

107 *Übersetzung*: "in mittelmäßigen und zurückhaltenden Worten"

108 *Übersetzung*: "des Juli"

109 *Übersetzung*: "gemeinsam"

110 Mechovius, Joachim (1600-1672).

111 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

112 Krosigk, Heinrich von (1631-1705).

113 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

Conversatio¹¹⁴, mit dem iungen Einsidel, a Meridie¹¹⁵.

Es hat heütte allerley zu thun, gegeben, wegen des accords¹¹⁶, mit einnehmung der Reütter.

Schreiben von ChurSaxen¹¹⁷, in hagens¹¹⁸ sache, begehret die gen Originalacta¹¹⁹, darauf man zu sprechen pflaget, undt nicht auf Copien. *et cetera*

[[80r]]

Schreiben vom hertzogk Eberhardt, von Wirtembergk¹²⁰; daß, als er im Sauerbrunnen gewesen nebst *Seiner* gemahlin¹²¹ *Liebden* ihme sein Söhnlein¹²² zu Stugkgardt¹²³ gestorben, undt also dem Töchterlejn¹²⁴, baldt gefolget wehre. Gott tröste ihn!

04. Juli 1650

ᵃ den 4^{ten}: Julij¹²⁵; 1650.

<1 lachß.>

Gestern abendt spähte, alß ich zu bette gehen wollen, iedoch noch etwas helle, in itzigen langen SommerTägen, haben meine kammerdiehner, Gebhardt Loyß¹²⁶, undt Ludwig Rober¹²⁷, an der weitten fischerey, in der Sahle¹²⁸, unferne von der Schleüße, einen großen weißgrawen vogel gesehen, wie ein <kleiner> Strauß, <von leibe> der ist baldt auf den Inselchen hin- undt wieder gegangen, baldt inß waßer wieder gesprungen, undt geschwummen, undt dem ansehen nach, Nahrung gesucht. Er hat einen kurtzen schnabel (deßen farbe, wie auch der zimblich langen füße, man von ferne, also nicht discerniren¹²⁹ können) gehabt, undt einen großen kropff, wie die leffelgänße. Jst wol etwas selzames, undt rares an diesen orthen. Dörffte wohl, etwas ungewöhnliches, ominiren¹³⁰.

[[80v]]

114 *Übersetzung*: "Gespräch"

115 *Übersetzung*: "nachmittags"

116 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

117 Sachsen, Johann Georg II., Kurfürst von (1613-1680).

118 Hagen, Christoph von (1592-1655).

119 *Übersetzung*: "Akten"

120 Württemberg, Eberhard III., Herzog von (1614-1674).

121 Württemberg, Anna Katharina Dorothea, Herzogin von, geb. Wild- und Rheingräfin zu Salm-Kyrburg (1614-1655).

122 Württemberg, Karl, Herzog von (1650-1650).

123 Stuttgart.

124 Württemberg, Dorothea Amalia, Herzogin von (1643-1650).

125 *Übersetzung*: "des Juli"

126 Loyß, Gebhard (1613-nach 1660).

127 Röber, Ludwig (1619/20-1687).

128 Saale, Fluss.

129 discerniren: beurteilen.

130 ominiren: prophezeien.

Vor abends, seindt erstlich die Officirer, darnach, die compagnien, nemlich, die beyde, so jm Bernburgischen¹³¹ logiren sollen, ankommen. Gott gebe! das Sie gute ordre¹³² halten.

J'ay sceü, de bonne part; que le bon General Erlach¹³³, a estè empoisonnè en France¹³⁴, par les menèes dü Cardinal Mazzarinj¹³⁵, (qu'il croyoit estre, son grand amy) a cause de sa trop grande autoritè, & dependance, dü Prince de Condè^{136 137}, item¹³⁸: qu'il le vouloit deposseder de Briesach¹³⁹. Voyla! les recompenses, dès Grands, en ce Monde!¹⁴⁰

Der Schwedische¹⁴¹ Resident Förstenhäuser¹⁴², (welcher mir vor iahren, auf des Kaysers¹⁴³ cröhnung, aufgewartett) hat sich bey mir præsentiret, undt zweene iunge wrangel¹⁴⁴, deß Tollen Wrangels¹⁴⁵ Söhne, nebst ihrem hofmeister¹⁴⁶, mitgebracht.

Jch habe sie, mit Mir, eßen laßen, darnach seindt sie, wieder forthgezogen, undt es hat allerley gute dißcurß, mit Förstenheuser gegeben.

Avis¹⁴⁷: das Fürst Hanß¹⁴⁸, mit dero Gemahlin¹⁴⁹, wiederumb, zu Zerbst¹⁵⁰, von Dresen¹⁵¹ [!], ankommen.

Die compagnien, seindt mit Förstenheuser auch ankommen. Er saget aber, es wehren nicht achte [[81r]] sondern nur fünffe, undt man hette ungleich gepartet, weil 3 compagnien hinweg von diesen 8 compagnien gegangen, also dörfte es haspeley geben.

Oberlender¹⁵², ist mit dem Zerbst[isch]en¹⁵³ Bier, von Des Zerbst angekommen.

131 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

132 *Übersetzung*: "Ordnung"

133 Erlach, Johann Ludwig von (1595-1650).

134 Frankreich, Königreich.

135 Mazarin, Jules (1602-1661).

136 Bourbon, Louis II de (1621-1686).

137 *Übersetzung*: "Ich habe von verlässlicher Quelle erfahren, dass der gute General Erlach in Frankreich, auf Bestreben des Kardinals Mazarin hin (den er für seinen großen Freund gehalten hatte), vergiftet wurde, aufgrund seiner zu großen Macht und Abhängigkeit vom Prinzen von Condé"

138 *Übersetzung*: "ebenso"

139 Breisach am Rhein.

140 *Übersetzung*: "dass er ihn von Breisach abziehen lassen wollte. Das sind die Belohnungen für die Großen auf dieser Welt!"

141 Schweden, Königreich.

142 Förstenheuser, Georg (1584-1659).

143 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

144 Wrangel, Helm; Wrangel, Karl Emmanuel.

145 Wrangel, Helm (1600-1647).

146 Person nicht ermittelt.

147 *Übersetzung*: "Nachricht"

148 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

149 Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1630-1680).

150 Zerbst.

151 Dresden.

152 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

153 Zerbst.

05. Juli 1650

☉ den 5^{ten}: Julij¹⁵⁴; 1650. ☿

heütte seindt die kaufleütte, undt krähmer, vom margkt alhier zu Bernburg¹⁵⁵, wieder forth, wiewol auch schon gestern etzliche abgerayset.

A spasso, con Madama¹⁵⁶, nel giardino!¹⁵⁷

Ein probst von hettemßleben¹⁵⁸, (ein lustiger Mann,) ist anhero gekommen, alß gevollmächtigt, von seinen Klosteriungfern, wegen der wiederkäuflichen zinßen. *et cetera*

A spasso¹⁵⁹ auf meine breitten¹⁶⁰, da das liebe getreydig, anfänget reiff zu werden. Gott bewahre es vor unglück! gnediglich!

Jch bin auch mit meinem Sohn Victore¹⁶¹ durch die Stadt¹⁶², zur zigel- undt kalgkscheüne geritten, wie auch, in die Weinberge, undt Lüdolf Lorentz von Krosigk¹⁶³ ist zu unß, gestoßen.

Eilender avis¹⁶⁴, in der Nacht, undt reiterirt¹⁶⁵, vom Obrist leutnant Knoche¹⁶⁶, daß der Obrist leutnant Israel JsaacsSohn¹⁶⁷, contremandiret¹⁶⁸ undt beordert worden, sein Regiment wieder zusammen zu führen, undt nebenst 4 *compagnien* zu fuß nach dem Stiff Cölln¹⁶⁹, zu gehen. Kömbt also alles, wieder zu rügke.

[[81v]]

Nemlich: die 3 *Compagnien* zu roß Schweden¹⁷⁰, welche den Residenten Förstenhäuser¹⁷¹, convoyiret¹⁷², undt unsere *compagnien* alhier¹⁷³, undt am hartz¹⁷⁴, werden zusammen geführt, auch 4 *compagnien* zu fuß, darzu gestoßen, liegen schon, in den Cöthnischen¹⁷⁵ dörfern, undt

154 *Übersetzung*: "des Juli"

155 Bernburg.

156 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

157 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang mit Madame in den Garten!"

158 Hötensleben.

159 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

160 Breite: Feld.

161 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

162 Bernburg, Talstadt.

163 Krosigk, Ludolf Lorenz von (1627-1673).

164 *Übersetzung*: "Nachricht"

165 reiteriren: wiederholen.

166 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

167 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

168 contremandiren: einen gegebenen Auftrag durch einen Gegenbefehl widerrufen.

169 Köln, Kurfürstentum (Erzstift).

170 Schweden, Königreich.

171 Forstenheuser, Georg (1584-1659).

172 convoyiren: begleiten, geleiten.

173 Bernburg.

174 Harz.

175 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

sollen nach Morgendem rastTage, übermorgen alhier, bey Bernburgk; in der awe, sich stellen, aldar übernachten, förders aber, auf Ascherbleben¹⁷⁶, undt inß Stift Halberstadt¹⁷⁷, marchiren.

Die hohen Officirer wollen in der Stadt alhier, pernoctiren¹⁷⁸, die gemeinen aber, sampt den unterofficirern, bleiben auf den Anger, stehen, undt müßen, mit brodt, Bier, und futter versorget werden. Er der *Obrist leutnant* Knoche¹⁷⁹, will darbey bleiben, biß auf Ascherbleben, umb desto beßere ordnung zu procuriren¹⁸⁰. Begehret, ich solle schaffen, 3000 {Pfund} s brodt, 14 faß bier undt zwey {Wispel} hafer. Er will die vorspann, auß dem Cöthnischen, biß nacher Ascherbleben, geben.

Gestern<heütte zu abendt> seindt von unsern 30 vorspannwagen, welche dem Obristen Nähren¹⁸¹, mitgegeben worden, [[82r]] nur 25 wiederkommen, undt übel abgetrieben, auch Theils arme undterthanen geschlagen worden. hetten ihrer pferde, itzt in der erndte wol von nöhten. Unser hew, dörfte alles darauf gehen, im Rahtsanger, undt in der Awe. Gott entledige unß auch von dieser laßt!

06. Juli 1650

ᵝ den 6^{ten}: Julij¹⁸²; 1650.

Jch habe laßen etwas hew einführen, avant le coup¹⁸³.

Viel wiederwertigkeit noch gehabt, wegen *Schwartzenbergers*¹⁸⁴ brawgerechtigkeit, darumb die brawer colludiren, undt instigirt¹⁸⁵ werden.

Avis¹⁸⁶: daß der pfaltzgrave¹⁸⁷ Generalissimus¹⁸⁸ in voller marche¹⁸⁹ begriffen, undt nach Schweden¹⁹⁰ zu, eyle, Sintemahl den 7. Augustj¹⁹¹ *gebe gott* die Cröhnung der Königinn¹⁹², werden solle, darumb vielleicht, die Soldatesca zusammen geführet, undt gefordert wirdt.

Matthiaß Krosigk¹⁹³; welcher diesen Morgen hier, durch paßiret, hat diesen avis¹⁹⁴ gegeben.

176 Aschersleben.

177 Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648).

178 pernoctiren: übernachten.

179 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

180 procuriren: besorgen, beschaffen.

181 Nehren, Johann Ernst (1606-nach 1656).

182 *Übersetzung*: "des Juli"

183 *Übersetzung*: "vor dem Zug"

184 *Schwartzenberger*, Jakob Ludwig (gest. 1696).

185 instigiren: anregen, antreiben, bewegen.

186 *Übersetzung*: "Nachricht"

187 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

188 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

189 *Übersetzung*: "Marsch"

190 Schweden, Königreich.

191 *Übersetzung*: "des August"

192 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

193 Krosigk, Matthias von (1616-1697).

194 *Übersetzung*: "Nachricht"

Die Erffurter¹⁹⁵ avisen¹⁹⁶, bringen mitt:

Daß die subscription¹⁹⁷ zu Nürnberg¹⁹⁸, nicht allein, von den Schwedischen¹⁹⁹ sondern auch, von den Frantzosen²⁰⁰ solenniter²⁰¹ geschehen seye, undt die 4 waldstetten, [[82v]] ihnen, mit zimlichem disgusto²⁰², abgesprochen.

General Piccolominj²⁰³, solle præparatoria²⁰⁴ machen.

Zu einem Treflichem Valetbancquet²⁰⁵, undt fewerwergk, etcetera Darnach, der vfbruch erfolgen.

In Frangkenthal²⁰⁶, sol numehr, der commendant²⁰⁷, sehr scharfe disciplin, undt Ordre²⁰⁸ halten.

Die Lottringischen²⁰⁹ trouppen, vagiren noch, hin- und wider. Chur Meintz²¹⁰, sol in der Stadt Meintz²¹¹, solenniter²¹² eingezogen sein, die Frantzosen²¹³ hingegen, trawrig auß[.]

In Frangkreich, gehet es noch verwirret zu.

Gleichwol, tractiren²¹⁴ die von Bourdeaux²¹⁵, mit dem Könige²¹⁶. Der Ertzhertzogk²¹⁷, hat die festung Guise²¹⁸, auch einbekommen. Düc de Bouillon²¹⁹, hat den Spanischen²²⁰ seinen Sohn²²¹, zum Geyßel geben müßen, damit sie ihme Trawen, undt assistiren in Guienne²²². Die Princesse de Tarante²²³, gehet wieder nach Caßel²²⁴.

195 Erfurt.

196 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

197 Subscription: Unterschrift, Unterzeichnung.

198 Nürnberg.

199 Schweden, Königreich.

200 Frankreich, Königreich.

201 *Übersetzung*: "feierlich"

202 *Übersetzung*: "Verdruss"

203 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

204 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

205 *Übersetzung*: "Ritterbankett"

206 Frankenthal.

207 *Übersetzung*: "Kommandant"

208 *Übersetzung*: "Ordnung"

209 Lothringen, Herzogtum.

210 Schönborn, Johann Philipp von (1605-1673).

211 Mainz.

212 *Übersetzung*: "feierlich"

213 Frankreich, Königreich.

214 tractiren: (ver)handeln.

215 Bordeaux.

216 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

217 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

218 Guise.

219 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

220 Spanien, Königreich.

221 La Tour d'Auvergne, Godefroy-Maurice de (1636-1721).

222 Guyenne.

223 La Trémoille, Amélie de, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1626-1693).

224 Kassel.

Die Princesse de Condè²²⁵, sampt ihrem Söhnlein Düc d'Anguien²²⁶ ist in der Bordeauxer Schutz. Düc d'Espéron²²⁷, hat befehl vom Könige, sich auß Guienne zu retiriren. Dücs de Bouillon & de Rochefaulcaut^{228 229}, seindt Criminelns de Leze Maiestè²³⁰ decla [[83r]] riret. Maréchal de la Force²³¹, undt Visconte d'Harpaiou²³², (welcher Mareschal de France²³³, worden) halten sich stille. Die Armèe gehet, gegen die Spannischen²³⁴.

Piombino²³⁵, undt Porto Longone²³⁶, haben sich noch gehalten.

In Portugall²³⁷, continuiren²³⁸ die Dissidia²³⁹, zwischen selbigem Könige²⁴⁰, undt den Engellischen Parlamentischen²⁴¹. Printz Ruprecht²⁴², hat etwas wieder sie tentiret²⁴³, iedoch, ohne effect.

Cromwell²⁴⁴ hat in Jrrlandt²⁴⁵ zimlich eingebüßet. Ist zwahr, mit großer pompe²⁴⁶, zu London²⁴⁷ wiedereingeolet, undt nacher Schottlandt²⁴⁸, in person, zu gehen, beordert worden, iedoch empfinden die Engelländer²⁴⁹, die großen unleidlichen undt tirannischen exactionen²⁵⁰.

General Maior Harrey²⁵¹, (von den Montrosischen²⁵²) sol auch sein öffentlich, zu Edinburg²⁵³, iustificiret²⁵⁴ worden.

225 Bourbon, Claire-Clémence de, geb. Maillé (1628-1694).

226 Bourbon, Henri-Jules de (1643-1709).

227 Nogaret de La Valette, Bernard de (1592-1661).

228 La Rochefoucauld, François II, Duc de (1613-1680).

229 *Übersetzung*: "Herzöge von Bouillon und von Rochefoucauld"

230 *Übersetzung*: "des Hochverrats Schuldige"

231 Caumont, Jacques-Nompar de (1558-1652).

232 Arpajon, Louis, Duc d' (ca. 1601-1679).

233 *Übersetzung*: "Marschall von Frannkreich"

234 Spanien, Königreich.

235 Piombino.

236 Porto Longone (Porto Azzuro).

237 Portugal, Königreich.

238 continuiren: (an)dauern.

239 *Übersetzung*: "Meinungsverschiedenheiten"

240 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

241 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

242 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

243 tentiren: versuchen.

244 Cromwell, Oliver (1599-1658).

245 Irland, Königreich.

246 *Übersetzung*: "Prunk"

247 London.

248 Schottland, Königreich.

249 England, Commonwealth.

250 Exaction: (gewaltsame) Einforderung, Eintreibung, Einziehung.

251 Harrey, N. N..

252 Graham, James (1612-1650).

253 Edinburgh.

254 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

Inndeßen, vermeinet man, seye der König²⁵⁵, in Schottlandt, arriviret, undt habe lautter Schottländische rächte, umb sich. Gott wolle ihn, protegiren!

Die Unirten provintzien²⁵⁶ dissentiren noch, wegen abdangung ihrer völgker²⁵⁷, undt anderer sachen. Hollandt²⁵⁸ wil über die andern herrschen, welches die anderen²⁵⁹, nicht leyden wollen, hat auch umb der commercien²⁶⁰ willen, eines eigenen abgeordneten, nacher London²⁶¹, geschickt.

[[83v]]

Amsterdam²⁶², will auch absolutè, vor sich, gehen.

König in Dennemargk²⁶³, hat seinen Sohn²⁶⁴, mit einhelliger einwilligung der Stände²⁶⁵ seines Reichs²⁶⁶, den 12^{ten} Junij²⁶⁷; zu Copenhagen²⁶⁸, zum künftigen successore²⁶⁹, designiren, undt eligiren²⁷⁰ laßen.

In Schweden²⁷¹, continujren²⁷² die Præparatoria²⁷³ zur Cröhnung.

In Polen²⁷⁴, wirdt doch noch, ein Moßkowiter²⁷⁵ krieg, besorget. Zu Crakaw²⁷⁶, haben die Studenten, wieder exceß verübet, mit Stürmung der häuser, undt Mordthaten, sollen aber davor, heftig gestraft werden. General Chmielinsky²⁷⁷, sol zwytracht haben, mitt seinen Officirern. Die Pommerische²⁷⁸ Grentzcheidung, mit ChurBrandenburg²⁷⁹ ist noch unrichtig

255 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

256 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

257 Volk: Truppen.

258 Holland, Provinz (Grafschaft).

259 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

260 Commerciën: Handelsgeschäfte.

261 London.

262 Amsterdam.

263

264 Christian V., König von Dänemark und Norwegen (1646-1699).

265 Dänemark, Stände.

266 Dänemark, Königreich.

267 *Übersetzung*: "des Juni"

268 Kopenhagen (København).

269 *Übersetzung*: "Nachfolger"

270 eligiren: wählen, auswählen.

271 Schweden, Königreich.

272 continuiren: (an)dauern.

273 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

274 Polen, Königreich.

275 Moskauer Reich.

276 Krakau (Kraków).

277 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

278 Pommern, Herzogtum.

279 Brandenburg, Kurfürstentum.

Abermahliger avis²⁸⁰; vom Obrist leutnant Knochen²⁸¹, wegen durchpaßirung, zerlegung, forthbringung, undt accommodation²⁸², der völcker²⁸³. Gott erlöse, uns auß dieser drangsahl ebenmeßig! wie ehemaß!

Sie begehren auch, 28 wagen vorspann. Kömbt übel zu paß, in der Erndte perge²⁸⁴ et cetera Victualien, von Ballenstedt²⁸⁵, seindt ankommen. Diesen abendt, ist ein zimlich wetter gewesen undt die hitze hat sich abgekühlet.

07. Juli 1650

[[84r]]

© den 7. Julij²⁸⁶; 1650.

Diesen Morgen, seindt schon trouppen Reütter, alhier²⁸⁷ durch gegangen.

In die kirche, conjunctim²⁸⁸ vormittages.

Vmb Mittage, seindt schon 3 Compagnien ankommen, undt überpaßiret.

Extra zu Mittage, gehabt, die Rindtorf²⁸⁹, den iungen Einsidel²⁹⁰, Tobias Steffek von Kolodey²⁹¹

Nachmittagß, cum sorore²⁹²; & filijs^{293 294}, wieder in die kirche.

Die compagnien, seindt inndeßen ankommen, mit dem Obersten leütenampt, Israel JsaacsSohn²⁹⁵. Gott gebe! Das Sie recht hausen! Ich habe ihn laßen, durch Rindtorf²⁹⁶, herauf bitten. Er hat sich aber sehr endtschuldiget. Sol in die 10000 pferde stargk sein. Wolte gerne gute ordre²⁹⁷ halten, undt nicht, das klage über sie kähme, weil daß Bernbürger Bier, zu operiren pflaget. Sie stehen draußen, beym Peltzigker²⁹⁸ Werder. Die vornehmsten Officirer aber, alß: der Obrist leütnant undt Maior,

280 Übersetzung: "Nachricht"

281 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

282 Accommodation: Versorgung, Ausstattung.

283 Volk: Truppen.

284 Übersetzung: "usw."

285 Ballenstedt.

286 Übersetzung: "des Juli"

287 Bernburg.

288 Übersetzung: "gemeinsam"

289 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

290 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

291 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

292 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

293 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

294 Übersetzung: "mit der Schwester und den Söhnen"

295 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

296 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

297 Übersetzung: "Ordnung"

298 Pölzig.

haben ihre quartier, in der Stadt. Man wirdt das liebe getreydig, undt so viel müglich, das hew, zu beschützen haben. Gott wolle es bewahren!

[[84v]]

Obrist leütnant Knoche²⁹⁹, ist zu mir kommen, undt hat Mir zugesprochen, auch allerley referiret.

Jch habe Rindtorfen³⁰⁰, mit ihme hinundter geschickt dem Obrist leutnant Israel³⁰¹, nochmalß, hoym³⁰² zu recommendiren, sampt meinen armen undterthanen, weil Sie die marsche, dorthin, bey weg, auf Gatersleben³⁰³, an der See, von dannen durchs Braunschweigische³⁰⁴ zu, nehmen wollen. Sie haben nicht allein 1000 pferde, sondern auch, 4 Compagnien zu fuß, bey sich. *et cetera*

Die Leiptziger³⁰⁵ Avisen³⁰⁶, conformiren sich, mit den Erfurdtern³⁰⁷, undt ist wenig darzu addiret, außer daß in Ungarn³⁰⁸, die Türgken³⁰⁹ streiffen.

Daß die Christliche armée der Venezianer³¹⁰, undt Italiäner³¹¹, vor den Dardanellj³¹², liegt, undt ohne Schläge, nicht wol voneinander kommen möchte. Piombino³¹³, sol über sein, Porto Longone³¹⁴ nicht. Der Pabst³¹⁵, hat einen Neapolitanischen Münch, auß des Frantzösischen³¹⁶ Ambassadors³¹⁷ hofe zu Rom³¹⁸, laßen hinweg nehmen, undt aufhengken, darüber sich der Ambassador³¹⁹ sehr beschwehret, es hat aber nichts geholffen.

Guise³²⁰ die Stadt, hat zwar der Ertzhertzog³²¹, mit Sturm, erobert, undt darinnen alles niedermachen [[85r]] laßen, waß im gewehr gewesen, Allein daß Casteel sol sich noch halten. Einen spion haben die Spannischen³²² ertapt undt aufgehengkt, welcher briefe gebracht, der commendant³²³ solte sich halten, so lange er köndte, undt baldt entsetzet werden.

299 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

300 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

301 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

302 Hoym.

303 Gatersleben.

304 Braunschweig-Wolfenbüttel, Fürstentum.

305 Leipzig.

306 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

307 Erfurt.

308 Ungarn, Königreich.

309 Osmanisches Reich.

310 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

311 Italien.

312 Dardanellen.

313 Piombino.

314 Porto Longone (Porto Azzuro).

315 Innozenz X., Papst (1574-1655).

316 Frankreich, Königreich.

317 Duval, François (ca. 1594-1665).

318 Rom (Roma).

319 Ambassador: Gesandter, Botschafter.

320 Guise.

321 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

322 Spanien, Königreich.

323 *Übersetzung*: "Kommandant"

Der Envoyè³²⁴ auß Pohlen³²⁵ in Moßkaw³²⁶, wehre wiederkommen. Etzliche præsumirten einen krieg, andere, einen gütlichen vergleich.

Die Princesse³²⁷ Sofie³²⁸, wehre den Rhein³²⁹ hinauff, nacher Heidelbergk³³⁰, gebracht, worden, mit vielem bagage³³¹, darauß schlöbe man, das ihre frawMutter³³², (gewesene Königin in Böhmen,) baldt nachfolgen würde.

Der Pfaltzgrave³³³ Generalissimus³³⁴, würde den 18^{ten}: Junij³³⁵, von Nürnbergk³³⁶ auf sein.

08. Juli 1650

ᵛ den 8^{ten}: Julij³³⁷; 1650.

<2 lächße.>

Diesen Morgen, seindt die völcker³³⁸, aufgebrochen, undt mit bagagepferden³³⁹, undt allem, wol in die 2000 stargk gewesen. Sie haben sich noch zimblich verhalten, undt seindt nicht in die Stadt³⁴⁰ gekommen. Der Obrist leütnant Jsrael³⁴¹ hat gute Ordre³⁴² gehalten. Ich habe leütte mittgeschickt, auff Hoym³⁴³ perge³⁴⁴ Gott helfe ferner, von innerlichen, undt eüßerlichen beschwerden!

[[85v]]

heütte haben meine dingmehder³⁴⁵ angefangen, die Gerste, zu meyen. Gott gebe zu dieser, undt anderer Erndte seinen Segen! undt gedeyen!

heütte Nachmittagß, helt Michel Kühne³⁴⁶, mein Sattelknecht, hochzeit, mit Märtin hans *Sehlig*³⁴⁷ wittwen³⁴⁸. Gott gebe ihm, seinen Segen!

324 *Übersetzung*: "Gesandte"

325 Polen, Königreich.

326 Moskauer Reich.

327 *Übersetzung*: "Prinzessin"

328 Braunschweig-Lüneburg, Sophia, Kurfürstin bzw. Herzogin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1630-1714).

329 Rhein, Fluss.

330 Heidelberg.

331 *Übersetzung*: "Gepäck"

332 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

333 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

334 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

335 *Übersetzung*: "des Juni"

336 Nürnberg.

337 *Übersetzung*: "des Juli"

338 Volk: Truppen.

339 Bagagepferd: Gepäckpferd.

340 Bernburg.

341 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

342 *Übersetzung*: "Ordnung"

343 Hoym.

344 *Übersetzung*: "usw."

345 Dingmäher: angemieteter Landarbeiter, der ein Feld oder eine Wiese abmähen soll.

346 Kühne, Michael.

A spasso³⁴⁹, auf meine breitten³⁵⁰, in gartten, undt alij³⁵¹.

<[Marginalie:] Pomponio.> Oeconomica³⁵², mit Jakob Ludwig Schwartzberger³⁵³ undt Philipp Güder³⁵⁴

Der Syndicus³⁵⁵ Pose³⁵⁶, von Hall³⁵⁷, ist anhero³⁵⁸ gekommen, den consiliis³⁵⁹, alhier, aufm gerichtstagen, beyzuwohnen, alß meines Bruders³⁶⁰ Raht. Gott gebe sana consilia³⁶¹ ! undt daß nicht, auß Assistenten, ConDominj³⁶² gemacht werden!

09. Juli 1650

♁ den 9^{ten}: Julij³⁶³; 1650. *et cetera*

hanß Bernds³⁶⁴, ist alhier³⁶⁵ gewesen, wegen seiner schuldigen sachen, mit den Krosigken³⁶⁶, undt hat erzehlet, wie erschrecklich das wetter am Sonnabend zu Wilsleben³⁶⁷, an dreyen orthen, eingeschlagen undt angestegkt, alß auch zu Quedlinburgk³⁶⁸. Gott bewahre, einem ieglichen, das Seinige! undt laße unß, solche Dinge, zur buße diehnen.

Der Neue Præceptor³⁶⁹, hammeln³⁷⁰, hat sich diesen NachMittag, eingestellet, durch Jakob Ludwig Schwartzberger³⁷¹ anmelden laßen, auf recommendationes³⁷², undt erinnerungen vom Wendelino³⁷³, mitgebracht.

347 Hahn, Martin (gest. 1648).

348 Kuhne, Dorothea, geb. Döhnert.

349 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

350 Breite: Feld.

351 *Übersetzung*: "anderem"

352 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

353 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

354 Güder, Philipp (1605-1669).

355 *Übersetzung*: "Syndikus"

356 Bohse, Johann Georg (1578-1669).

357 Halle (Saale).

358 Bernburg.

359 *Übersetzung*: "Beratungen"

360 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

361 *Übersetzung*: "vernünftige Ratschläge"

362 *Übersetzung*: "Miteigentümer"

363 *Übersetzung*: "des Juli"

364 Berndt, Johann.

365 Bernburg.

366 Krosigk, Familie.

367 Wilsleben.

368 Quedlinburg.

369 *Übersetzung*: "Lehrer"

370 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

371 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

372 *Übersetzung*: "Empfehlungen"

373 Wendelin, Marcus Friedrich (1) (1584-1652).

[[86r]]

Zacharias³⁷⁴ Trompter³⁷⁵, ist von hoym³⁷⁶, undt Ballenstedt³⁷⁷ kommen, mit bericht, das die Israelischen³⁷⁸ trouppen, sich wol gehalten, undt gar friedlich, vorüber gezogen.

Nur hette etwas einquartirung zu hoym, von diesen, undt zu Rider³⁷⁹, von den hatzgerödischen³⁸⁰ [!] völkgern³⁸¹, so daselbst gelegen, vorgehen müßen, nicht zwahr, zu unserm besten, sondern disproportionirten überfortheilung. Patientia! vincit omnia!³⁸²

10. Juli 1650

☿ den 10^{ten}: Julij³⁸³; 1650. Ⅰ

In die kirche, undt wochenpredigt, cum sorore³⁸⁴ & liberis^{385 386}.

Extra zu Mittage gehabt, den CammerRaht, Doctor Mechovium³⁸⁷, die Rindtorfinn³⁸⁸, den iungen Einsidel³⁸⁹, (der newe Præceptor³⁹⁰, wirdt numehr ordinarius³⁹¹ werden) ~~Jakob Ludwig Schwarzenberger~~<Tobias Steffeck von Kolodey> et cetera

Diesen Nachmittag, gegen 4 vhr, ist daß gantze Regiment, des Obristen leütnant Israels³⁹² wieder zu rükg anhero³⁹³ kommen, unvorsehens. Sie haben den Obrist leütnant auch Theiß officirer gefangen, wollen sie nacher Cöhten³⁹⁴ führen, wie sie vorgeben, undt ihre vorenthaltene gelder holen. haben sich auch nicht weiter wollen wegführen laßen, im Lande³⁹⁵ umbher, undt seindt alhier zu Bernburgk; durchpassirt, undt übergeführt.

[[86v]]

374 Haug, Zacharias.

375 Trompter: Trompeter.

376 Hoym.

377 Ballenstedt.

378 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

379 Rieder.

380 Harzgerode.

381 Volk: Truppen.

382 *Übersetzung*: "Geduld besiegt alles!"

383 *Übersetzung*: "des Juli"

384 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

385 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

386 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen"

387 Mechovius, Joachim (1600-1672).

388 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

389 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

390 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

391 *Übersetzung*: "Ordentlicher"

392 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

393 Bernburg.

394 Köthen.

395 Anhalt, Fürstentum.

Es wahren 6 Standarden, mit bagage³⁹⁶, undt 2 standarden sollen noch nachkommen. Sie giengen auf Cöhten³⁹⁷. perge³⁹⁸

Leur intention, donne de la frayeür, a aulcüns. Le bon Dieu, vueille divertir, tous maulx, & inconvenients.³⁹⁹

11. Juli 1650

24 den 11^{ten}: Julij⁴⁰⁰; 1650.

<2 lächße.>

Gestern, seindt die Reütter, vor Cöhten⁴⁰¹, gestanden, haben durchauß ihren Obrist leütnant⁴⁰² (wie sehr er auch darumb gebehten) nicht hinein laßen wollen, undt Proviandt herauß bekommen.

Diesen Morgen, kommen einzelne parthien⁴⁰³, von Dröbel⁴⁰⁴ hehr, wieder zu rügke. Gott bewahre vor mehrem unheyl! undt confusionen!

Gestern abendt, gar spähte, hat ein corporal zu Meinem Mußcketirer, so die wache am eüßern Thor, gehalten, gesaget: laßet bey leibe keinen von den reüthern ein, sonst wirdt es schwehre verantwortung geben. ß Nehmet sie ia nicht ein, auf das Schloß. Es scheint also, das Sie endtwerd uneinig, undt ereinander selber, seyen, oder aber, Sie dörfen baldt, von andern stärckeren parthien⁴⁰⁵, verfolget, undt attaquirt werden. perge⁴⁰⁶

Itzt vmb 8 uhr, vormittags, kömpt nachricht ein, das die Reütter, umb Wedegast⁴⁰⁷, stehen, undt hetten proviandt, undt futter, von hinnen, undt von Cöhten, [[87r]] begehret, so wolten sie kein getreydig angreifen. Sie hetten sich diesen Morgen, im felde, (nach dem sie den Obrist leütnant Israel⁴⁰⁸, mit drey geschloßenen Crayßen, umbringet) mit ihrem Obrist leütenampt verglichen, Er solte ihnen, in 24 stunden, ihr geldt schaffen, Sie abdangken, undt ihren redlichen nahmen, ihnen geben. hat ihnen auch einen Eidt schwehren müßen, sie nicht zu strafen, noch sich an ihnen, zu rächen. Sie stehen in der opinion⁴⁰⁹, er hette ordre⁴¹⁰ vom Pfaltzgraven, Generalissimo^{411 411},

396 *Übersetzung*: "Gepäck"

397 Köthen.

398 *Übersetzung*: "usw."

399 *Übersetzung*: "Ihre Absicht macht einigen Angst. Der gute Gott möge alle Schlechtigkeiten und Probleme zerstreuen."

400 *Übersetzung*: "des Juli"

401 Köthen.

402 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

403 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

404 Dröbel.

405 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

406 *Übersetzung*: "usw."

407 Weddegast.

408 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

409 *Übersetzung*: "Meinung"

gehabt, sie abzudanken, nicht aber in Schweden⁴¹³, oder Engellandt⁴¹⁴, sie zu führen, (wie an itzo verlautten will), undt sie eben so wol alß andere Regimenten, des friedenschlußes⁴¹⁵ fähig zu sein vermeinen, zumahl, da sie daß leibregiment der Königin sein, undt so viel undt lange iahr, redlich, undt Trewlich gedienet, Schlachten, undt schönen occasionen, beygewohnet. *perge*⁴¹⁶

Er der Obrist leütnant hat lange tergiversiret⁴¹⁷, auch geleügnert, das er geldt vor sie entpfangen hette, endlich doch willigen müßen, hat auch lange nicht, seine ordre⁴¹⁸, nach Engellandt⁴¹⁹ zu, entdegken wollen, biß endlich. Dann die erste ordre⁴²⁰, nach Pommern⁴²¹, undt Schweden zu, zu gehen, ist geendert worden. Er hat auch die geborne Schweden, durch auß in dem accord⁴²² [[87v]] nicht mitt eintschließen wollen, weil Sie seine landeßleütte, undt der Königin⁴²³ alß immediat unterthanen, undt Diener, mehr verbunden, undt solche proceduren weniger zu endtschuldigen wehren. Die deützschen⁴²⁴ aber, haben einhelliglich, protestiret, Sie begeherten keinen accord⁴²⁵, wann die Schweden⁴²⁶, (so in dieser Noht, bey ihnen, umbgetretten,) excludiret⁴²⁷ würden, undt haben endlich gedrowet, wann es nicht gehen wollte, So wüßten sie schon, waß sie mit ihme dem Obrist leütnant thun wollten, darauf hat er endtlich, nach vielem disputiren, eines, undt das andere, einwilligen müßen.

Er hat sich auch lange gewaigert, jhnen, ihre abschiede zu geben, weil er gesaget, er hette über die 1000 gedruckte abschiede, undt paßportten, schon nach Engellandt<Pommern> zu, geschickt, köndte sie so baldt nicht wieder kriegen, noch vmschreiben laßen. Sie wollen aber, mit tergiversationen⁴²⁸, undt außflüchten, sich nicht vergenügen laßen. Er hat nochmalß sehr gebehten, Sie möchten ihn doch, in Cöhten⁴²⁹, hinein laßen, da mag seine fraw, heimlich, mit dem gelde sein, allein Sie haben es bedengken, wollen es endlich, gesche [[88r]] hen laßen, iedoch also: daß der

410 *Übersetzung*: "Anweisung"

411 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

411 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

413 Schweden, Königreich.

414 England, Commonwealth.

415 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyen der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räten und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

416 *Übersetzung*: "usw."

417 tergiversiren: zögern, sich weigern, Ausflüchte suchen.

418 *Übersetzung*: "Anweisung"

419 England, Commonwealth.

420 *Übersetzung*: "Anweisung"

421 Pommern, Herzogtum.

422 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

423 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

424 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

425 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

426 Schweden, Königreich.

427 excludiren: ausschließen.

428 Tergiversation: Ausflucht, listige Verzögerung.

429 Köthen.

Obrist leütnant⁴³⁰ baldt wiederkomme, undt Geysel, von andern Officirern, ihnen hinterlaße, auch eine stargke troupe⁴³¹ von ihnen mitnehme.

Es scheint, das die diffidentz⁴³², dieser Reütter, gegen dem Obrist leütnant groß seye, alß hette er ihnen, ihre gelder hinderhalten, undt ordre⁴³³ vor sich, verendert, oder doch sie, alß Schklaven, in Diensten zu behalten, undt nacher Schweden⁴³⁴, oder Engellandt⁴³⁵ zu, mit gewaltt zu nöhtigen, undt zu führen, gewillet, welches sie kurtzümb, nicht thun wollen.

Sie sehen auch, das andere Regimenter abgedankgt werden, theils wol, theils übel tractiret⁴³⁶. Sie gleichwol, begehren eben auch nicht die allerschlimmsten, undt die allerletzten, (alß die im Königlichen leibregiment gediehnet, undt billich, zum allerbesten, solten vor ihre langwierige trewe <tractiret⁴³⁷ undt> gelohnet werden) zu sein.

Es hat sie auch sehr verbittert gemacht, das gestern frühe, alß der Obrist leütnant zu Wegeleben⁴³⁸, von ihnen, geritten, (in der meinung, sie laßende, alß wolte er baldt wiederkommen, undt nur bey einem bekandten vom Adel, frühstügken) undt nacher Grüningen⁴³⁹ zu, außgerißen, auch verfolget worden, biß Sie ihn gefangen genommen, er einen tapferen alten Soldaten, auch auß ihrem Mittel, todtgeschossen.

[[88v]]

Der iehnige, so das hertz gefaßet, ihnen diese große resolution einzusprechen, soll vor ein par iahren, undt den Weymarischen⁴⁴⁰, mitt gewesen sein, alß sie wieder den König in Frankreich⁴⁴¹ undt den Visconte de Tüenne⁴⁴², sich gesetztet, auch von denselbigen, attacquirt, undt verfolget worden, dieselbigen haben eben so wol angezogen, das Sie keine meütmacher, sondern redliche Deützschen⁴⁴³ wehren, undt beschwehrten sich das man sie nicht ordentlich auf Deützschem boden, abdangken, sie außzahlen, nach den versprochenen accord⁴⁴⁴ ihnen halten, sondern, sie in andern ländern, alß Schklaven, herumb schleppen, undt zu diehnen, (wieder ihren willen), zwingen wollte.

Etzlichen, so dergleichen im Oberlande⁴⁴⁵ gethan, wie auch, in Schlesien⁴⁴⁶, ist es übel bekommen, undt seindt theilß vom General feldtmarschalck Wrangel⁴⁴⁷, theilß von Douglaß⁴⁴⁸, theils vom

430 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

431 *Übersetzung*: "Truppe"

432 Diffidenz: Misstrauen.

433 *Übersetzung*: "Anordnung"

434 Schweden, Königreich.

435 England, Commonwealth.

436 tractiren: behandeln.

437 tractiren: behandeln.

438 Wegeleben.

439 Gröningen.

440 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).

441 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

442 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

443 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

444 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

445 Oberdeutschland (Süddeutschland).

446 Schlesien, Herzogtum.

447 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

Wittembergk⁴⁴⁹, undt andern Officirern, mit stärckerer macht, umbringet, theilß niedergemacht, theilß der anfänger, auß denen hauffen, herauß genommen, undt iustificiret⁴⁵⁰ worden.

[[89r]]

Ist also ungewiß, wie dieser handel, ihnen den Reüthern, (denen es doch nicht zu gönnen, wann sie einen guten vorsatz haben?) gelingen möchte? Gott gebe! Daß Officirer, undt Soldaten, herren, undt knechte, ein ieglicher, seine gebühr, in acht nehme! undt niemanden, unrecht, oder zu viel, geschähe!

Avis⁴⁵¹: daß die 4 *compagnien* zu fuß, nicht alleine auch gestern, rebelliret, sondern ihre officirer, mit Mußkeeten Todtgeschlagen hetten. Wehre zu viel böses, auf einmahl.

Die Obersten Didemann⁴⁵², undt Fritz⁴⁵³, seindt anhero, nach Bernburgk⁴⁵⁴ kommen, sich des Obersten leütnant Israels⁴⁵⁵ anzunehmen, undt den Reüthern ihren exceß zu remonstriren⁴⁵⁶. Dieselbigen aber, wollen nicht hören, wollen auch, <zu> ihrem Obrist leütnant diese Obersten, nicht laßen.

Inndeßen, bin ich Nachmittags, mit meinen Söhnen⁴⁵⁷, hinauß auf etzliche meiner breitten⁴⁵⁸, alhier, zu Pröderitz⁴⁵⁹, undt zu Zeptzigk⁴⁶⁰, spatziren geritten, daß liebe getreydig, (so mir Gott segenen wolle) zu besehen. Es ist mir aber auch baldt einer von den Reüthern, nachgefolget, welcher mich, <im nahmen der andern> umb proviant gebehten, vor die trouppen, damit Sie des lieben getreydichs, im felde, verschonen köndten. *et cetera* Jch habe ihnen, 800 {Pfund} brodt, undt 6 faß bier, abfolgen laßen.

[[89v]]

J'ay escrit, a Madame l'Electrice Douairiere de Brandebourg^{461 462}.

Avis⁴⁶³ von Ballenstedt⁴⁶⁴, daß die Fußvölcker⁴⁶⁵, noch in Dernburgk⁴⁶⁶, liegen, undt die Reüther, (so wir numehr, in Vicinia⁴⁶⁷ haben) hetten gestern auf dem Rendeuous⁴⁶⁸, rebelliret, den Obrist

448 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

449 Wittenberg, Arvid, Graf (1606-1657).

450 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

451 *Übersetzung*: "Nachricht"

452 Diedemann, N. N..

453 Reichardt, Johann Friedrich von (gest. 1674).

454 Bernburg.

455 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

456 remonstriren: Gegendvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

457 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

458 Breite: Fläche, auf der z. B. Getreide zum Trocknen ausgebreitet ist.

459 Prederitz.

460 Zepzig.

461 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

462 *Übersetzung*: "Ich habe an die verwitwete Kurfürstin von Brandenburg geschrieben."

463 *Übersetzung*: "Nachricht"

464 Ballenstedt.

465 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

466 Derenburg.

467 *Übersetzung*: "in der Nachbarschaft"

leütnant Jsrael⁴⁶⁹ zur bezahlung 3 Monaht Soldts, undt abdankung, nöhtigen wollen, der sich aber darzu, nicht verstehen können, deßentwegen, er seines commando, undt allen Respects, benommen, undt sie beschloßen, undt auf Cöhten⁴⁷⁰ zu, gegangen, in meinung, sich daselbst, seiner hinterlaßenen bagage⁴⁷¹, zu mächtigen, die fußvölcker⁴⁷² hetten auch im willens zu revoltiren.

Es ist noch eine *compagnie* zu diesen Reüthern gestoßen, also: das sie numehr 7 Standarden, stargk sein.

Ein⁴⁷³ 14 Tage her, seindt stargke regen, undt überauß große Donnerwetter, zu Ballenstedt, undt in der Nachtbahrschafft entpfunden worden,

Zu Rieder⁴⁷⁴, hat vorgestern, daß wetter eingeschlagen, undt ist ein fein hauß abgebrandt.

Am Sonnabendt, hats an 4 orthen, in Quedlinburg⁴⁷⁵ eingeschlagen. Zum Stiega⁴⁷⁶, aufm hartze⁴⁷⁷, hat das wetter 4 kühe, undt einen zugochßen todtgeschlagen.

Cantzler Milagius⁴⁷⁸, so von Emmerich⁴⁷⁹, wiederkommen, [[90r]] saget, von großer Thewrung, undt waßerschaden, so drundten in den Niderlanden⁴⁸⁰, vorgehen, undt vorgegangen sein soll. Mit der hewerndte, will es noch nicht recht forth, wegen des regens.

Magister Knüttel⁴⁸¹ schreibet, daß Rehe zu bekommen. Schicket 1 dutzent großvogel, undt kirschen. Klaget, über sehr große platzregen, daß darvon der weitzen, undt alles getreydig sehr niedergedrugkt würde. Zu Rieder⁴⁸² hette daß wetter vorgestern, eines leinewebers hauß, vopel⁴⁸³ genandt, abgebrandt, undt entzündet. Gott bewahre, vor ferneren plagen!

12. Juli 1650

☉ den 12^{ten}: Julij⁴⁸⁴; 1650.

468 *Übersetzung*: "Sammelplatz"

469 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

470 Köthen.

471 *Übersetzung*: "Gepäcksachen"

472 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

473 ein: ungefähr.

474 Rieder.

475 Quedlinburg.

476 Stiege.

477 Harz.

478 Milag(ius), Martin (1598-1657).

479 Emmerich.

480 Niederlande (beide Teile).

481 Knüttel, Georg (1606-1682).

482 Rieder.

483 Vopel (1), N. N..

484 *Übersetzung*: "des Juli"

Negromonte⁴⁸⁵ ist bey Mir, gewesen. Es hat noch haßpeleyen gegeben, wegen der brawerschaft, que, Vis maior, fomente! Pacience!⁴⁸⁶

Die Reütter, seindt noch im felde, vormittags gestanden. Drowen den Cöhtnern⁴⁸⁷ sehr, weil der Obrist leütnant Knoche⁴⁸⁸, die gelder nicht will herauß geben, oder negirt, dieselbigen zu haben. Sie laßen alhier, zu Bernburgk⁴⁸⁹, viel abschiede schreiben, in die 500 undt dringen darauff. Sie wollen auch die Obersten Didemann⁴⁹⁰ undt Fritz⁴⁹¹, gefangen nehmen undt alhier einfallen. Sie seindt aber gewarnet, undt endtwichen, haben zum [[90v]] Obrist leütnant Jsrael⁴⁹² durchauß nicht kommen können.

Einen Rittmeister, so die Obersten zu ihme geschickt, haben sie, mit schlägen, tractiren⁴⁹³ wollen, (wie berichtet wirdt) auch nicht begehrt, den hanß von Bergen⁴⁹⁴, zu admittiren⁴⁹⁵, welcher, von Fürst Augusto⁴⁹⁶, zum Obrist leütnant geschickt worden. *perge*⁴⁹⁷

Das Spiel, hat ejn selzames außsehen. Gott helfe auch, auß diesem Labyrinth. Man sagt, Sie wollen alles getreydig, umb Cöhten⁴⁹⁸ herumb, verderben, undt die Dörffer plündern.

Die Elstern, oder Aglestern, haben gestern, undt heütte, ein gewaltiges geschrey, vor meinen Fenstern gemacht, undt verführet. Pflegen wohl selzame böse, undt Frembde gäste, zu bedeütten. *perge*⁴⁹⁹ *et cetera*

Es gehen diesen nachmittag, etzliche trouppen, bey der Stadt⁵⁰⁰ vorüber, waß sie doch, im Sinne haben mögen?

Jch laße die Statthor, wol in acht nehmen. *perge*⁵⁰¹

13. Juli 1650

h den 13^{den}: Julij⁵⁰²; 1650. i

485 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

486 *Übersetzung*: "welche der Vizemajor anstiftet! Geduld!"

487 Köthen.

488 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

489 Bernburg.

490 Diedemann, N. N..

491 Reichardt, Johann Friedrich von (gest. 1674).

492 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

493 tractiren: misshandeln.

494 Bergen, Johann von (1604-1680).

495 admittiren: gestatten, zulassen.

496 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

497 *Übersetzung*: "usw."

498 Köthen.

499 *Übersetzung*: "usw."

500 Bernburg.

501 *Übersetzung*: "usw."

502 *Übersetzung*: "des Juli"

<2 lächße.>

Trois corporaulx sont encores venü ceste nuict, prians *pour* l'amour de Dieu, qu'on les voulüst recevoir en saulvetè, car ils craignent, qu'a ce mattin, les soldats massacreront tous les Officiers, si precisèment a 8 heüres [[91r]] leur depütè ne revient d'Erfurdt⁵⁰³, avec de l'argent?⁵⁰⁴

J'ay dit: qu'on devoit tascher de ne se mèsler point avec ces troubles, ains, a les faire passer ailleurs, oultrement nostre ville en pourroit avoir dü danger.⁵⁰⁵

Avisen⁵⁰⁶ von Erfurdt, geben:

Daß der Oberste Nähren⁵⁰⁷, mit seinen, in Leiptzigk⁵⁰⁸, gelegenen Fußvölgkern⁵⁰⁹, nach Pommern⁵¹⁰ zu, gegangen

Der Pfaltzgrave⁵¹¹ Generalissimus⁵¹², meinet man, werde seinen weg, nacher Eschwege⁵¹³ zu, nehmen, undt bey Landtgraf Fritz⁵¹⁴, zu gevattern stehen, von dannen gegen Caßel⁵¹⁵, sich wenden. Die örther darauf der Durchzug fellet, werden mit vorspann, vorwagen, <fewermörsel> undt Stügke⁵¹⁶, belästiget.

Engellandt⁵¹⁷ will noch in Schottlandt⁵¹⁸ offensivè gehen, die Schotten aber, welche ihrem Könige⁵¹⁹ 35 Kriegsschiffe, undt 25000 Mann zu Lande, undterhalten, wollen defensivè kriegen, in hofnung dadurch mehr zu gewinnen, und die Engelländer zu ruiniren. Es continuiet⁵²⁰, das Gott Lob, der König, in Schottlandt glücklich, ankommen, undt daselbst mit frewden, undt frologken empfangen worden.

Die evacuationes⁵²¹ continuien⁵²²; die Kayserlichen⁵²³ haben am Rhein⁵²⁴, Offenburgk⁵²⁵; die Bayerischen⁵²⁶ Freyburgk⁵²⁷, inngleichen die Frantzosen⁵²⁸ Lawingen⁵²⁹ evacuïret,

503 Erfurt.

504 *Übersetzung*: "Drei Korporale sind in der Nacht noch gekommen, um die Liebe Gottes bittend, dass man sie in Sicherheit aufnehmen möge, denn sie fürchteten, dass die Soldaten diesen Morgen alle Offiziere töten würden, wenn nicht gegen genau acht Uhr, ihr Abgesandter aus Erfurt mit Geld zurückkommen würde."

505 *Übersetzung*: "Ich habe gesagt, dass man versuchen sollten, sich nicht in diese Probleme einzumischen, sondern sie woandershin zu verweisen, andernfalls könnte es unsere Stadt in Gefahr bringen."

506 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

507 Nehren, Johann Ernst (1606-nach 1656).

508 Leipzig.

509 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

510 Pommern, Herzogtum.

511 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

512 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

513 Eschwege.

514 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von (1617-1655).

515 Kassel.

516 Stück: Geschütz.

517 England, Commonwealth.

518 Schottland, Königreich.

519 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

520 continuien: weiter berichtet werden.

521 *Übersetzung*: "Räumungen"

522 continuien: (an)dauern.

523 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

Ehrenbreitstein⁵³⁰, ist auch von den *Kayserlichen* quittiret⁵³¹, undt Chur Trier⁵³², überlifert. Die *Schwedischen*⁵³³ haben die Festung [[91v]] Niemburgk an der Wehser⁵³⁴ evacuiret, und den hertzogk zu Lüneburgk⁵³⁵, eingereümet. Man zweifelt nicht, es werde numehr, der erste Termin, aller orthen vollnzen sein. So baldt die hertzoze von Lüneburgk⁵³⁶, die Nottürftigen gelder erleget⁵³⁷, So soll daß Briesewitzische Regiment zu pferde darvon abgedankt werden.

Zu Trier⁵³⁸, sol der herr von Leyen⁵³⁹, zum Coadiutore⁵⁴⁰ einmühtig erwehlet sein. Es hat zwahr Graf Cratz⁵⁴¹, darwider protestiret, ist aber zur Appellation, verwiesen, so ihme doch, wenig helfen wirdt, undt wehre er selber gerne (wie die zeitungschreiber melden) Churfürst gewesen.

Das Lothmattische Regiment, so in 3 *compagnien* reduciret werden sollen, hat meütiniret⁵⁴², die Standarden zerbrochen, undt ist ein ieder Reüter von dannen, seiner wege geritten, wohinauß er gewollt.

In Frangkreich⁵⁴³ gehet es noch wunderlich daher, undt es engagiren sich die Printzen⁵⁴⁴, ie mehr, undt mehr, mit Spannen⁵⁴⁵.

Zu Nürnbergk⁵⁴⁶, hat der Duca d'Amalfy⁵⁴⁷; [[92r]] sein hauptpanckeet, undt fewerwergk, gar solenniter⁵⁴⁸ gehalten, undt vollnzen, deme der Pfaltzgrave⁵⁴⁹ Generalissimus⁵⁵⁰ wie auch unterschiedliche anwehsende Fürstliche personen, anwesende Officirer undt gesandten beygewohnet. Es ist alles sehr köstlich, undt prächtig zugegangen, auch (dem ansehen nach) vertraulich, undt wol. Das darbey angestelletete fewerwergk, ist ohne schaden, abgangen. Der friede,

524 Rhein, Fluss.

525 Offenburg.

526 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

527 Freyburg.

528 Frankreich, Königreich.

529 Lauingen.

530 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

531 quittiren: aufgeben.

532

533 Schweden, Königreich.

534 Nienburg (Weser).

535 Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von (1622-1665).

536 Braunschweig-Calenberg, Johann Friedrich, Herzog von (1625-1679); Braunschweig-Lüneburg, Ernst August, Kurfürst von (1629-1698); Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von (1624-1705).

537 erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

538 Trier.

539 Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676).

540 *Übersetzung*: "Koadjutor"

541 Crassus, Johannes (ca. 1596-1658).

542 meutiniren: meutern.

543 Frankreich, Königreich.

544 Bourbon, Armand de (1629-1666); Bourbon, Louis II de (1621-1686); Orléans, Henri II d' (1595-1663).

545 Spanien, Königreich.

546 Nürnberg.

547 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

548 *Übersetzung*: "feierlich"

549 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

550 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

hat mit dem Unfriede, undt Neidt gestritten, undt diese beyde überwunden, auch seindt andere schöne sachen, repräsentiret worden. Sol alles in kupfer gestochen werden.

Des Pfaltzgraven Generalissimus⁵⁵¹ vorhaben wahr anfangs, den 8. dito⁵⁵² von Nürnbergk⁵⁵³ abzuraysen, auf Wirtzburgk⁵⁵⁴; undt Heidelbergk⁵⁵⁵ zu, von dannen, nach der Weeser⁵⁵⁶, undt in das Stifft Brehmen⁵⁵⁷, sich zu begeben, Alleine, solche resolution, ist gantz geändert, undt wirdt numehr *Seiner Liebden recta*⁵⁵⁸ von Nürnbergk, auf Bamberg⁵⁵⁹, undt Erfurd⁵⁶⁰ zu, den weg, nehmen, und nebenst General Feldtmarschalck Wrangeln⁵⁶¹ sich ein par Tage, zu Bamberg, aufhalten, weil aber noch vielerley Sachen, zu expediren, scheint es, das Sie vor dem 13. oder 14^{den}: huius⁵⁶², schwerlich abraysen dörften.

[[92v]]

Avis⁵⁶³: daß die 4 Fähnlein⁵⁶⁴ zu fuß, die vorgehabte alteration⁵⁶⁵ geendert, undt sich noch accommodiret⁵⁶⁶, ihre Officirer aber, unbeschädiget gelaßen hetten.

Die Achte, von den Reüttercompagnien, (welche Rittmeister Wolf⁵⁶⁷ commandiret, undt zu Ballenstedt⁵⁶⁸ gelegen) hat auch ihre vorgehabte alteration⁵⁶⁹, undt coniunction⁵⁷⁰ mit diesen 7 compagnien geendert, undt sich überreden laßen, nacher Erfurd⁵⁷¹, zu gehen, worselbst Sie die Stadt, so völcker⁵⁷² vonnöthen hette, in gute dienste, nehmen würde.

Gestern abendt, haben die empörte Compagnien (dem bericht nach) abermals vmb den Obrist leütnant⁵⁷³ undt die andern Officirer, einen Krayß, im felde geschlossen, undt resolution ihrer abdangung, auch geltt begehret. Der Obrist leütnant hat geantwortett, die abschiede solten Sie diesen Morgen bekommen, waß Deützschen⁵⁷⁴ antreffe, den Schweden⁵⁷⁵ dörfte ers nicht geben.

551 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

552 *Übersetzung*: "ebenso"

553 Nürnberg.

554 Würzburg.

555 Heidelberg.

556 Weser, Fluss.

557 Bremen, Erzstift bzw. Herzogtum (seit 1648).

558 *Übersetzung*: "geradewegs"

559 Bamberg.

560 Erfurt.

561 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

562 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

563 *Übersetzung*: "Nachricht"

564 Fahne: kleinste Gliederungseinheit einer Armee (Kompanie).

565 Alteration: Aufregung, Ärger.

566 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

567 Wolf (4), N. N..

568 Ballenstedt.

569 Alteration: Aufregung, Ärger.

570 Conjunction: Vereinigung, Zusammenführung.

571 Erfurt.

572 Volk: Truppen.

573 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

574 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

575 Schweden, Königreich.

Die gelder, hette er nicht, er wollte sich aber bemühen, das er ihnen, ihr contentement⁵⁷⁶ zu wegen brächte, undt [[93r]] zwey Fürsten, (dadurch er, Bernburgk⁵⁷⁷, undt Deßaw⁵⁷⁸, gemeinet) zu bürgen setzte.

Die Reütter, haben über dieser vorgeschlagenen bürgschaft gelachet, undt gemeinet, wir würden unß darein nicht mengen, Sie wolten aber nicht allein, vor die deützschen⁵⁷⁹, sondern auch vor die Schweden⁵⁸⁰, (so mit ihnen umbgetretten) ihren ehrlichen Nahmen, undt abdankung haben. Waß das geldt anlanget, so wüsten Sie wol, daß der Obrist leütnant von den satisfactiongeldern⁵⁸¹ es bekommen, undt zu Cöhten⁵⁸² hette. Er solte sie, alß heütte befriedigen, oder, er<Sie> wolten sie ihn, vndt die anderen Officirer, vor die köpfe, schießen.

Theilß Rittmeister, undt Officirer haben geweinet, undt ihnen, remonstriret⁵⁸³, wie trewlich Sie sich allezeit ihrer angenommen, so viel iahr lang, undt sie in keiner Noht, verlaßen, Sie solten doch so liederlich mitt ihnen nicht procediren. Sed surdo narratum fabula!⁵⁸⁴

Sie haben sich, der Fehre zu Agken⁵⁸⁵, bemächtiget, im fall der Noht, über die Elbe⁵⁸⁶, sich zu retiriren, bewachen dieselbe, undt halten überall stargke wachten!

[[93v]]

Heütte, ist ein Cornet⁵⁸⁷, von den Reüthern, durchgegangen, hat vermeinet, eine standarde hinweg zu bringen, Sie haben ihm nachgesetzt, ihn eingeholet, undt harquebuziret⁵⁸⁸.

Nota⁵⁸⁹: Es sollen, 12 Bayerische⁵⁹⁰ Reütter, neben etzlichen Weymarischen⁵⁹¹, undter denen trouppen sein, die ihnen den weg, zu dieser alteration⁵⁹² gewiesen haben.

Alß vor Grüninghen⁵⁹³, der Obrist leütnant Israel⁵⁹⁴ den einen Reütter, todtgeschossen, haben sie wieder feuer auf ihn gegeben, seinem pagen durch die handt, undt seinen knechtt, durch die Schuldter geschossen.

576 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

577 Bernburg.

578 Dessau (Dessau-Roßlau).

579 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

580 Schweden, Königreich.

581 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

582 Köthen.

583 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

584 *Übersetzung*: "Aber die Geschichte wird einem Tauben erzählt!"

585 Aken.

586 Elbe (Labe), Fluss.

587 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

588 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

589 *Übersetzung*: "Beachte"

590 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

591 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von (1604-1639).

592 Alteration: Aufregung, Ärger.

593 Gröningen.

594 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

Die Corporals, (biß auf drey,) halten es mit den officirern, undt seindt auch gefangen.

Die Trompter⁵⁹⁵ halten es auch mit den Officirern.

An gelde sol es den Reüthern nicht mangeln, Sie geben den leüttlín alhier⁵⁹⁶, zimlich gelt zu lösen.

Nachmittags, bin ich hinauß geritten, mit meinen Söhnen⁵⁹⁷, nach Pröderitz⁵⁹⁸, Zeptzig⁵⁹⁹; Palbergk⁶⁰⁰, auch guten theiß meiner breitten⁶⁰¹.

Schreiben, von Ballenstedt⁶⁰². *et cetera* vom abzug, der compagnie Rittmeister Wolfs⁶⁰³, undt von Cameralien.

[[94r]]

Avis⁶⁰⁴: diesen abendt, daß die turba militaris⁶⁰⁵, mit dem Obrist leütnant Jsrael⁶⁰⁶ verglichen seye, undt ihme alles abgebehten habe. Wollen ihn hinführo, vor ihren vatter erkennen. Er möge sie führen wohin er wolle. Es wehren nur mißverstände gewesen. Ein leütenampt, undt 4 Reüther (so auch in arrest numehr genommen) hette sie mit falschen rapport, verführet, alß ob er, ihre gelder, empfangen, undt hinderhalten hette?

Dann er, der Obrist leütnant hats ia hoch, undt thewer geschwohren, das er nichts empfangen, hat auch darauf, daß *heilige* abendtmahl empfangen gestern, undt sich zum tode, bereitet. Endlich, durch seinen feldtprediger⁶⁰⁷, undt Secretarium⁶⁰⁸, in gegenwarth etzlicher Reüther, ein zu Cöhten⁶⁰⁹, niedergesetztes trügelein, aufschließen laßen, darinnen ein par ketten, wenig Sjlbergeschirr, undt kein gelt gewesen. Da haben sie sich zu frieden gegeben, undt ihr unglück accusiret⁶¹⁰, auch umb gnade vndt pardon⁶¹¹ gebehten, undt das sie doch derentwegen, nicht möchten gestrafft werden.

Diesen abendt, ist auch, ihr abgeschickter cornet⁶¹², von Erfurd⁶¹³ eilends wiederkommen, undt bringt ordre⁶¹⁴, vom General Maior, Paykell⁶¹⁵ mitt.

595 Trompter: Trompeter.

596 Bernburg.

597 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

598 Prederitz.

599 Zepzig.

600 Baalberge.

601 Breite: Feld.

602 Ballenstedt.

603 Wolf (4), N. N..

604 *Übersetzung*: "Nachricht"

605 *Übersetzung*: "militärische Unruhe"

606 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

607 Person nicht ermittelt.

608 *Übersetzung*: "Sekretär"

609 Köthen.

610 accusiren: jemanden beschuldigen, anklagen.

611 *Übersetzung*: "Vergebung"

612 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

613 Erfurt.

614 *Übersetzung*: "Befehl"

615 Paykull, Jurgen (1605-1657).

Der iehnige so die standarde wegbringen wollen, ist zwar von ihnen nicht harquebuzirt⁶¹⁶, sondern erbehten, iedoch iämmerlich geprügelt, darnach wieder ehrlich worden, auch kein cornet, Sondern ein Quartiermeister gewesen.

14. Juli 1650

[[94v]]

☉ den 14^{den}: Julij⁶¹⁷; 1650.

<Kühle winde wie in dem herbst.>

<16 großvogel von Ballenstedt⁶¹⁸>

Der gesterige gute avis⁶¹⁹, des vergleichs der Reütter, mit den Officirern, hat nicht continuiren⁶²⁰ wollen, Sondern daß Sie noch gar schwüurig wehren.

Ein Maior⁶²¹, ist hierdurch paßiret vom Pfaltzgraven⁶²² kommende, sie zu begühtigen, auf 3 wochen ihnen quartier in Erfurdt⁶²³ *et cetera*, darnach die Abdangung versprechende, Man weiß aber nicht, ob sie trawen werden.

Morgen (*gebe gott*) sol der pfaltzgrave Generalissimus⁶²⁴ in Erfurdt, persönlich kommen.

Wir seindt coniunctim⁶²⁵, diesen vormittag, zur kirchen, gezogen.

Extra zu Mittage: Doctor Mechovius⁶²⁶, der iunge Einsidel⁶²⁷, iunge Roggendorf⁶²⁸, Tobias Steffeck von Kolodey⁶²⁹.

Der neue Præceptor⁶³⁰, Johann Christian Hammeln⁶³¹, ist auf meinen befehl, in Eidt, undt pflicht genommen worden. Gott gebe Mir, darzu, glück <succes⁶³² !> undt Segen!

Abermahliger avis⁶³³, von Ballenstedt.

616 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

617 *Übersetzung*: "des Juli"

618 Ballenstedt.

619 *Übersetzung*: "Nachricht"

620 continuiren: weiter berichtet werden.

621 Person nicht ermittelt.

622 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

623 Erfurt.

624 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

625 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

626 Mechovius, Joachim (1600-1672).

627 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

628 Roggendorf, Wilhelm Christian von (1623-1685).

629 Steffeck von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

630 *Übersetzung*: "Lehrer"

631 Hammel, Johann Christian (gest. 1682).

632 Succes: Erfolg, glücklicher Ausgang.

633 *Übersetzung*: "Nachricht"

Nachmittags, wieder in die kirche, cum sorore⁶³⁴, & quibusdam liberis^{635 636}

[[95r]]

Vor abendts, hat man gesehen, die völger⁶³⁷ aufbrechen, etwaß weitter hinauß inß feldt.

Sie sollen noch nicht veraccordiret⁶³⁸ sein, mit dem Obrist leutnant⁶³⁹.

Die gebornen Schweden⁶⁴⁰ aber wollen in<nach> Pommern⁶⁴¹ zu, gehen, in die 300 stargk, undt haben sich überreden laßen. Der heüttige Maior, ist nicht vom Pfaltzgraf⁶⁴² eigentlich, sondern vom General Maior Peickhell⁶⁴³ oder Beüttel, abgesandt worden.

Diesen Abendt, haben zwey Reütter, im Nahmen des Obrist leütnant Jsraels, sich angemeldet, weil derselbige beängstiget wehre, beehrte er, 2000 {Pfund} brodt, 8 faß bier, undt einen wagen, oder Calesche, zum aufbruch. Jch laße mich erkundigen, obs auch sein wille seye, undt habe mich vorzusehen. perge⁶⁴⁴

In der Nacht, ist mein trompter⁶⁴⁵ wiederkommen, hat selbst mit dem Obrist leütnant Jsrael, geredet, undt sol derselbe das commando wiederhaben, hat mich sehr demühtig grüßen laßen, undt den proviandt, auf ein par Tage, abzutheilen begehrt, wie auch ein par tage, abzutheilen begehrt, wie auch von Cöhten⁶⁴⁶ geschehen. Den vorspann, bitter[!] er, biß nach Mansfeldt⁶⁴⁷, vor den Maior, so doch noch, vom Generalissimo⁶⁴⁸ sein soll. Vorgestern, hetten Sie Sie alle capot gemacht, wann Sie hetten die völger⁶⁴⁹ zusammen bringen können.

15. Juli 1650

[[95v]]

ᵐ den 15^{den}: Julij⁶⁵⁰: 1650.

634 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

635 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

636 *Übersetzung*: "mit der Schwester und einigen Kindern."

637 Volk: Truppen.

638 veraccordiren: einen Vertrag schließen.

639 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

640 Schweden, Königreich.

641 Pommern, Herzogtum.

642 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

643 Paykull, Jorgen (1605-1657).

644 *Übersetzung*: "usw."

645 Haug, Zacharias.

646 Köthen.

647 Mansfeld.

648 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

649 Volk: Truppen.

650 *Übersetzung*: "des Juli"

Jtzt vormittages, vmb 9 uhr, kömpt der Apoteker⁶⁵¹ auß der Stadt⁶⁵² herauff, berichtet, das ehe gestern, ein Schneider, Schatz⁶⁵³ genandt, vor seinen krankten Sohn⁶⁵⁴, (welcher lange schwach gewesen,) zur labung, einen trungk wein holen laßen, undt weil er etwas fewer, bey *Bürgermeister* Kohlen⁶⁵⁵ auß seinem krahmladen, zugker darein zu thun holen laßen. Die unwißende iungen des Kohls aber undt vielleicht daß weib⁶⁵⁶ selber, <so Mangel am Gesichte hat> geben ihnen, quid? pro quo?⁶⁵⁷ nemlich Arsenicum⁶⁵⁸ hüpsch gepülvert, das ergste giff[.] Alß sie es nun bekommen, undt undt den wein, mengen, (Sie sollen aber nur vor einen dreyer, des vermeinten zugkers, gekauft, undt nicht alles hinein geschüttet haben) bittet das krankke knäblein, seine Mutter⁶⁵⁹, Sie solle doch auch darvon tringken, die thut es, nebenst noch einem gesunden kinde⁶⁶⁰, zur Gesellschaft mitt. Darauf werden sie alle drey sehr krank, das ~~ohne~~ vorhin schon schwache kindt, von langwieriger krankheitt außgemattet, stirbt baldt darnach. Die Mutter, undt das andere kindt aber, seindt auch sehr krank annoch, undt *Doctor* Brandt⁶⁶¹, hat an ihnen, zu curiren, wie auch am vatter, welcher es nur gekostet.

[[96r]]

Gott erbarme sich ihrer in gnaden! undt präservire⁶⁶² hinführo gnediglich, vor solcher unvorsichtigkeitt!

Kohl⁶⁶³, undt die seinigen⁶⁶⁴, gestehen es, daß sie es versehen, hetten billich sollen, andern, denen es gebühret, undt die es beßer verstehen, undt kennen, benandtlich dem Apoteker⁶⁶⁵, diese krähmery überlaßen. Ne sutor; ultra crepidam!⁶⁶⁶

Den *Bürgermeister* Tornaw⁶⁶⁷, habe ich abermals bey mir, gehabt, undt anstatt gemacht, so wol wegen des proviandts, alß anderer Stadthändel⁶⁶⁸.

Der *Obrist leütnant* knoch⁶⁶⁹, ist zu unß kommen, undt extra bey unß gewesen. hat auch allerley referiret, wie ungütlich, ihme imputirt worden, die vbernahme, vom *Obrist leutnant* Israel⁶⁷⁰, der

651 Güder, Philipp (1605-1669).

652 Bernburg, Talstadt.

653 Schatz, Heinrich (1609-1686).

654 Schatz, Matthäus (1639-1650?).

655 Kohl, Andreas (1576-1662).

656 Kohl, Anna, geb. Trümpler (1601-1677).

657 *Übersetzung*: "dies? für das?"

658 *Übersetzung*: "Arsen"

659 Schatz, Anna, geb. Kottwitz (gest. 1688).

660 Schatz, Barbara (1648-1650).

661 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

662 präserviren: vor etwas bewahren.

663 Kohl, Andreas (1576-1662).

664 Kohl, Anna, geb. Trümpler (1601-1677).

665 Güder, Philipp (1605-1669).

666 *Übersetzung*: "Schuster, bleib bei deinem Leisten!"

667 Tornau, Martin (2).

668 Bernburg, Talstadt.

669 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

670 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

satisfactiongelder⁶⁷¹ ? Item⁶⁷²: daß sie verglichen, die Schweden⁶⁷³, giengen nach Pommern⁶⁷⁴ zu, die andern, würden alhier⁶⁷⁵ stehen bleiben, denen geben ich, undt Zerbst⁶⁷⁶, proviandt, Deßaw⁶⁷⁷, undt Cöhten⁶⁷⁸, gibt es, den Schweden. *perge⁶⁷⁹ et cetera* Meine assignirte⁶⁸⁰, sollen bey Dondorf⁶⁸¹, stehen, biß Sie abgeführt, abgedanket, undt mit gelde, versehen werden. Der Obrist *leutnant* Jsrael, hat ihnen, pardon⁶⁸² gegeben, wiewol er sich beschwehret, daß Sie es nicht, vmb ihn, meritiret⁶⁸³. Sie haben numehr, ihn, vndt ihren Officirer, frey gemacht, wollen aber ihnen nicht pariren, biß Sie contentiret⁶⁸⁴, außer den Obrist leütnant.

[[96v]]

Darnach, nach dem eßen, ist der Obrist leütnant Knoche⁶⁸⁵, auf Grähna⁶⁸⁶ zu, geritten, mit Milagio⁶⁸⁷, sich zu underreden.

Die Erffurter⁶⁸⁸ avisen⁶⁸⁹, werden in den Leiptzigern⁶⁹⁰, confirmirt⁶⁹¹, vndt addiret:

Daß zu Nürnbergk⁶⁹², das Valet bancquet⁶⁹³, des Duca d'Amalfy⁶⁹⁴, dermaßen städtlich, undt schön, angeordnet gewesen, das dergleichen, in deützschlandt⁶⁹⁵, nie mag gesehen sein worden, undt deßen description⁶⁹⁶, stehet mitt, in den Nowellen.

Item⁶⁹⁷: Die Spanischen⁶⁹⁸, wehren vor Guise⁶⁹⁹, abgezogen, auß hungers noht.

671 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

672 *Übersetzung*: "Ebenso"

673 Schweden, Königreich.

674 Pommern, Herzogtum.

675 Bernburg.

676 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

677

678

679 *Übersetzung*: "usw."

680 assigniren: zuweisen.

681 Dohndorf.

682 *Übersetzung*: "Vergebung"

683 meritiren: verdienen.

684 contentiren: zufriedenstellen.

685 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

686 Gröna.

687 Milag(ius), Martin (1598-1657).

688 Erfurt.

689 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

690 Leipzig.

691 confirmiren: bestätigen.

692 Nürnberg.

693 *Übersetzung*: "Ritterbankett"

694 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

695 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

696 *Übersetzung*: "Beschreibung"

697 *Übersetzung*: "Ebenso"

698 Spanien, Königreich.

699 Guise.

Item⁷⁰⁰: Die Frantzosen⁷⁰¹, wehren noch, in vollen, troubles⁷⁰², wie newlichst, berichtet worden.

Item⁷⁰³: Der König in Schottlandt⁷⁰⁴, wehre zu Edenburgk⁷⁰⁵ arriviret⁷⁰⁶, undt mit frologken, empfangen, Seine officirer aber, so dem Montroß⁷⁰⁷ gefolget, würden immer hingerichtet. Die Schotten⁷⁰⁸, brächten 25000 Mann, zusammen, defensivè zu kriegien, wieder die Engelländer⁷⁰⁹.

Zu Lisbona⁷¹⁰, hette sich der König in Portugall⁷¹¹ mit seiner waßermacht, auf der pfaltzgraven⁷¹² seite, geschlagen, undt wehre in die 70 schiffe, stargk in Meinung die Englischen Parlamentarische⁷¹³, so etzliche 40 [[97r]] Schiffe stargk, zu veriagen, undt außzuschlagen.

Zu Madrill⁷¹⁴, wehre der EnglischParlamentische⁷¹⁵ Gesandte⁷¹⁶, von fünf vermummten Königlichen⁷¹⁷ Englischen in seinem losament⁷¹⁸, überfallen, undt ermordet worden. Auf die Thäter, hette der König in Spannien⁷¹⁹, (welcher die newe Englische Regierung⁷²⁰, vor eine Souveraine Repüblique⁷²¹, erkennen solle) inquiren⁷²², undt sie gefangen nehmen laßen.

Bourdeaux⁷²³, gibt sich undter Spannien⁷²⁴ Schutz.

hollandt⁷²⁵ declariret sich, mit Amsterdam⁷²⁶, Parlamentisch. Die andern provintzien⁷²⁷ Königisch, undt vor den Printzen von Uranien⁷²⁸, welchem die holländischen abdankungen der völger⁷²⁹ mißfallen.

700 *Übersetzung*: "Ebenso"

701 Frankreich, Königreich.

702 *Übersetzung*: "Schwierigkeiten"

703 *Übersetzung*: "Ebenso"

704 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

705 Edinburgh.

706 arriviren: ankommen, eintreffen.

707 Graham, James (1612-1650).

708 Schottland, Königreich.

709 England, Commonwealth.

710 Lissabon (Lisboa).

711 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

712 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von (1621-1652); Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

713 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

714 Madrid.

715 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

716 Ascham, Anthony (ca. 1614-1650).

717 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

718 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

719 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

720 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

721 *Übersetzung*: "souveränen Republik"

722 inquiren: ermitteln, prüfen, untersuchen.

723 Bordeaux.

724 Spanien, Königreich.

725 Holland, Provinz (Grafschaft).

726 Amsterdam.

727 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

728 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

In Ungarn⁷³⁰, reget sich der Türgke⁷³¹, undt Sibenburgien⁷³². Der Kayser⁷³³ macht anstatt dargegen. Ihre Mayestät seindt sehr erfrewet worden, alß ihr der Oberste Ranft⁷³⁴, die zeittung⁷³⁵ des vollnrogenen Nürnbergischen friedenshandels⁷³⁶ gebracht, haben ihm in die 10000 {Thaler} werth, an præsenten eines schönen ringes, vom finger, güldener ketten undt gnadendenarii⁷³⁷ verehret⁷³⁸. hingegen seindt Ihre Mayestät betrübet, das fünffe von dero Räthen gählingen⁷³⁹ nacheinander weggestorben. Der fünffte undt ihnen, der Leble^{740 741} gewesen. perge⁷⁴²

[[97v]]

Vor Porto Longone⁷⁴³, verliehren die Spannischen⁷⁴⁴, viel volgks⁷⁴⁵, sonderlich, an Deützschen⁷⁴⁶, undt Engelländern⁷⁴⁷.

Der Pabst⁷⁴⁸, will die Beneficia⁷⁴⁹ so in Portugall⁷⁵⁰ Vacant sein, selbigem Könige⁷⁵¹, nicht überlaßen.

General la Riva⁷⁵², lieget, mit der Venezianer⁷⁵³ waßermacht, vor den Dardanellj⁷⁵⁴, will die Türgken⁷⁵⁵, nicht ohne schlagen, herauß laßen, inmaßen er schon, mit verlust, zweyer Türckischer

729 Volk: Truppen.

730 Ungarn, Königreich.

731 Osmanisches Reich.

732 Siebenbürgen, Fürstentum.

733 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

734 Ranfft von Wiesenthal, Johann Christoph (1599-1660).

735 Zeitung: Nachricht.

736 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseynd der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

737 Gnadenpfennig (Gnadendenarius): Bildnismedaille, die von Landesherren als Auszeichnung oder Geschenk verliehen wird.

738 verehren: schenken.

739 gähling: plötzlich, unversehens.

740 Leslie, Walter, Graf (1607-1667).

741 Irrtum Christians II.: Graf Walter Leslie stirbt erst im Jahr 1667.

742 *Übersetzung*: "usw."

743 Porto Longone (Porto Azzuro).

744 Spanien, Königreich.

745 Volk: Truppen.

746 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

747 England, Commonwealth.

748 Innozenz X., Papst (1574-1655).

749 *Übersetzung*: "Lehen"

750 Portugal, Königreich.

751 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

752 Riva, Giacomo da.

753 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

754 Dardanellen.

755 Osmanisches Reich.

galleren, sie wieder hinein getrieben. Sie können aber Canea⁷⁵⁶ unendtsetzt nicht laßen. Dörfte also, in kurzem, etwaß dengkwürdiges vorgehen. Ohine! dove stò jo?⁷⁵⁷

Der Große Cham[!], auß der Tartarey⁷⁵⁸, bemühet sich noch, Pohlen⁷⁵⁹, in den harnisch, zu bringen, wieder die Moßkowiter⁷⁶⁰, hat den Chinesern⁷⁶¹, obgesiget, undt sich mächtig gemacht. Suchet, die Reiche, Casan⁷⁶², undt Astracan⁷⁶³ wieder.

hingegen, suchet der Moßkowiter, freundschaft mit Polen, zu underhalten, wiewol er, die insolente worth, seines gesandten⁷⁶⁴, nicht endtschuldiget. Der Königinn in Schweden⁷⁶⁵ aber, sucht er, alle satisfaction zu geben, von wegen [[98r]] der exceßen, welche zu Pleßkow⁷⁶⁶, undt anderstwo vorgegangen.

Der iunge Printz von Dennemargk⁷⁶⁷; ist solenniter⁷⁶⁸, designirt, undt eligiret⁷⁶⁹, worden, zu Coppenhagen⁷⁷⁰.

hertzogk Christian von Meckelnburgk⁷⁷¹, helt hochzeitt, in Hamburgk⁷⁷²; mit der wittwe⁷⁷³, hertzogk Frantz Albrechts von Saxen Lawenburg⁷⁷⁴ Sehlig, wieder seines herrnvatters, hertzogk Adolfs⁷⁷⁵, (zwahr ungerechten!) willen.

Die Pfaltzgräflichen Frewlein⁷⁷⁶, werden, nacher heidelbergk⁷⁷⁷; den Rhein⁷⁷⁸ hinauff, abgeholet.

Die restitutiones⁷⁷⁹, undt abdangkungen, wie auch, die reducierung undt abdangkungen, gehen wol von statten, hin- undt wieder im Reich. Gott gebe continuation⁷⁸⁰, zu allem friedenswegk!

756 Canea (Chania).

757 *Übersetzung*: "Ohje! Wo bin ich?"

758 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

759 Polen, Königreich.

760 Moskauer Reich.

761 China, Kaiserreich.

762 Kasan (Kazan).

763 Astrachan.

764 Puschkin, Grigorij Gawrilowitsch (ca. 1605-1656).

765 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

766 Pskow.

767 Christian V., König von Dänemark und Norwegen (1646-1699).

768 *Übersetzung*: "feierlich"

769 eligiren: wählen, auswählen.

770 Kopenhagen (København).

771 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von (1623-1692).

772 Hamburg.

773 Mecklenburg-Schwerin, Christina Margaretha, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow (1615-1666).

774 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

775 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von (1588-1658).

776 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680); Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665); Pfalz-Simmern, Louise Hollandine, Pfalzgräfin von (1622-1709); Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von (1619-1680); Pfalz-Zweibrücken, Elisabeth Louise Juliana, Pfalzgräfin von (1613-1667).

777 Heidelberg.

778 Rhein, Fluss.

779 *Übersetzung*: "Restitutionen"

Die hertzoginn, von Pommern⁷⁸¹, (geborne zu Braunschweig, und[t] Lüneburgk) wittibe zu Newen Stettin⁷⁸², ist gählingen⁷⁸³ gestorben, undt hat den Churfürsten von Brandenburg⁷⁸⁴ im Testament zum erben eingesetzt.

Die hertzoginn von Curlandt⁷⁸⁵, ist eines iungen Sohnes⁷⁸⁶, genesen. Gott stärke! undt erhalte ihn!

[[98v]]

A spasso⁷⁸⁷ hinauß in die Erndte, dahin ich nie gehe, ich vermergke, unordnungen, Nachlässigkeit, heimlichen diebstall, undt dergleichen.

Meine freundliche herzlichste Gemahlin⁷⁸⁸, ist nacher Palbergk⁷⁸⁹ gefahren, mit Schwester Dorothea Bathilde⁷⁹⁰ undt

16. Juli 1650

σ den 16^{den}: Julij⁷⁹¹; 1650.

Cantzler Milagius⁷⁹², hat sich, bey Mir, präsentiret, undt vor- bey- undt nach der mahlzeit, allerhandt gute discourß geführet, von seiner rayse.

Diesen Abendt, ist die<etzliche> bagage⁷⁹³, hierdurch, zu den völckern⁷⁹⁴, gegangen, nemlich Schachts compagnie, mit dem vö<Bagage⁷⁹⁵;>

Avis⁷⁹⁶ von Ballenstedt⁷⁹⁷ daß in die 600 Mann, dorthin kommen sollen, mit Stügken⁷⁹⁸, undt Bagage⁷⁹⁹, von Erfurd⁸⁰⁰. perge⁸⁰¹ et cetera

Gott erbarme sich der bedrengeten leütte!

780 *Übersetzung*: "Fortgang"

781 Pommern-Stettin, Hedwig, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (1595-1650).

782 Neustettin (Szczecinek).

783 gähling: plötzlich, unversehens.

784 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

785 Kettler, Louise Charlotte, geb. Markgräfin von Brandenburg (1617-1676).

786 Kettler, Friedrich Kasimir (1650-1698).

787 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

788 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

789 Baalberge.

790 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

791 *Übersetzung*: "des Juli"

792 Milag(ius), Martin (1598-1657).

793 *Übersetzung*: "Heeresgepäck"

794 Volk: Truppen.

795 *Übersetzung*: "Gepäck"

796 *Übersetzung*: "Nachricht"

797 Ballenstedt.

798 Stück: Geschütz.

799 *Übersetzung*: "Gepäck"

800 Erfurt.

801 *Übersetzung*: "usw."

17. Juli 1650

ø den 17^{den}: Julij⁸⁰²; 1650.

Er⁸⁰³ Benjamin Gigelßberger⁸⁰⁴, hat sich præsentiret.

Jst ex Belgio^{805 806}, wiederkommen, con speranze⁸⁰⁷ ! hat allerley epistolas⁸⁰⁸ mittgebracht; Jch habe ihn, extra zu Mittage, behalten, wie auch Schwartzberger⁸⁰⁹.

J'ay prins playsir, à entendre ses relations!⁸¹⁰

A spasso, con Madama⁸¹¹; nel giardino.⁸¹² perge⁸¹³ et cetera

heütte, ist wieder eine troupe⁸¹⁴ Reütter, undt Bagage⁸¹⁵, hierdurch⁸¹⁶, gegangen, gegen abendt.

18. Juli 1650

[[99r]]

2 den 18^{den}: Julij⁸¹⁷; 1650.

<1 Rehe, von Ballenstedt⁸¹⁸>

A spasso⁸¹⁹, zuzuschawen, ein wenig, wie die leüttlin Meyhen, undt hargken?

Avis⁸²⁰ von Ploetzkau⁸²¹ daß sich Zerbst⁸²², zu unserem beytrag, wegen des Obrist leütnant Israels⁸²³, noch nicht accomodiren⁸²⁴ will.

802 *Übersetzung*: "des Juli"

803 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

804 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin (1607-1677).

805 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

806 *Übersetzung*: "aus den Niederlanden"

807 *Übersetzung*: "mit Hoffnung"

808 *Übersetzung*: "Briefe"

809 Schwartzberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

810 *Übersetzung*: "Ich habe Gefallen daran gefunden, seine Berichte zu hören!"

811 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

812 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang mit Madame in den Garten."

813 *Übersetzung*: "usw."

814 *Übersetzung*: "Truppe"

815 *Übersetzung*: "Gepäck"

816 Bernburg.

817 *Übersetzung*: "des Juli"

818 Ballenstedt.

819 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

820 *Übersetzung*: "Nachricht"

821 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

822

823 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

Jtem⁸²⁵: (welches grawsam zu vernehmen,) daß der iüngste hertzogk von Lünenburgk⁸²⁶, Zellischer linie auf seiner Italiänischen rayse, von den Türckischen⁸²⁷ Seeraubern, gefangen worden seye. Dörften ihn übel tractiren⁸²⁸. Gott gebe! Das es nicht wahr seye! Jst dem aber also, so wolle Gott, den lieben iungen herren, baldt liberiren⁸²⁹! gnediglich! undt andere vor solchen ge abschewlichen händen, bewahren!

Avis⁸³⁰ von Dohndorf⁸³¹, daß zwar gestern, die Reütter dahin geruckt, alleine dem Obrist leütnant laßen Sie wenig commando, undt wollen kürtzumb, ihr geldt undt abdankung haben, auch durchauß nicht weitter sich wegführen laßen. Der pfarrer⁸³², ist hier gewesen, beschwehret sich, über die einlosirung⁸³³, in selbigem dorf, der Officirer *perge*⁸³⁴ *et cetera* Jch kan es ie nicht endern. *perge*⁸³⁵ *et cetera*

Jch habe zwahr, an den Obrist leütnant Ihsrael geschrieben. Er endtschuldiget sich, will nicht nach Zerbst⁸³⁶ schigken, stellet es auf mich. klaget sonsten sehr, daß er den versprochenen proviandt, nicht richtig geliefert bekomme, sonderlich vom verwilligten hafer, am 15. passato⁸³⁷, gar nichts, den [[99v]] 16^{den}: alß vorgestern, nur 14½ {Scheffel}, vndt heüte nur 15 {Scheffel} nach Dohndorf⁸³⁸ geschafft worden, restirten also 30½ {Scheffel} haber, die er neben dem Morgenden contingent, unfehlbar begehrt, sonst müßte er laßen die Officirer, die Feldtfrüchte angreifen, undt also dem landtmann schädlich sein. Jn Summa⁸³⁹; es ist allenthalben, zu lamentiren, undt zu queruliren.

19. Juli 1650

☉ den 19^{den}: Julij⁸⁴⁰; 1650.

<3 lächße.>

Es wirdt in Oeconomicis⁸⁴¹; noch fleißig forthgefahren.

824 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

825 *Übersetzung*: "Ebenso"

826 Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von (1622-1665).

827 Osmanisches Reich.

828 tractiren: behandeln.

829 liberiren: befreien, freilassen.

830 *Übersetzung*: "Nachricht"

831 Dohndorf.

832 Engelhardt, Christian (1607-1679).

833 Einlosirung: Einquartierung.

834 *Übersetzung*: "usw."

835 *Übersetzung*: "usw."

836 Zerbst.

837 *Übersetzung*: "vergangenen"

838 Dohndorf.

839 *Übersetzung*: "Alles zusammengenommen"

840 *Übersetzung*: "des Juli"

841 *Übersetzung*: "in den Wirtschaftssachen"

Madame⁸⁴²; est allée à Palberg⁸⁴³ avec ma seur⁸⁴⁴, & aulcüne des enfans⁸⁴⁵ !⁸⁴⁶

J'ay acheptè 2 Eimer⁸⁴⁷ dü Vin de Franconnie, pour 20 Dalers.⁸⁴⁸

Tobias Steffegk⁸⁴⁹, habe ich nacher Dohndorf⁸⁵⁰ geschickt, dem Obrist leütnant Jsrael⁸⁵¹, einen lachß, <undt Rehewildpreth> zu præsentiren, undt sonsten, vorige errata⁸⁵², des proviandtsabliferung, zu excusiren⁸⁵³, insonderheit aber, zu penetriren⁸⁵⁴, waß die revolte, vor einen außschlag gewinnen will? auch einen Reütter, eines wintzers Schwager, loß zu machen, undt mit manier sich zu beschwehren gegen dem Secretario⁸⁵⁵ des Tittulshalben, hoch- undt wolgeborn, welcher unserm uhrallten Fürstlichen hause⁸⁵⁶ ungewöhnlich, undt verkleinerlich ist *et cetera*.

Tobias Steffek von Kolodey ist nachmittage wiederkommen, hat den Obrist leutnant Israel, zu Dohndorf, nicht gefunden, dieweil derselbe [[100r]] nacher Erfurd⁸⁵⁷ verrayset, undt gestern, vom Pfaltzgraven Generalissimo⁸⁵⁸ schreiben bekommen, die Reütter nochmalß zu disponiren⁸⁶⁰, daß sie der Crohn Schweden⁸⁶¹ zu dienst, den letzten dienst<ritt,>, in das Stift Lüttich⁸⁶² zur execution, einiger satisfactiongelder⁸⁶³, thun wollten, alßdann sollten sie wohl abgedangkt werden, undt recompnen bekommen. Interim⁸⁶⁴ ersucht unß, der generalissimus⁸⁶⁵, die Bagage⁸⁶⁶ so lange im Fürstenthumb⁸⁶⁷, zu behalten, undt zu verpflegen.

842 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

843 Baalberge.

844 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

845 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

846 *Übersetzung*: "Madame ist mit meiner Schwester und einigen meiner Kinder nach Baalberge gefahren."

847 Eimer: Hohlmaß für Flüssigkeiten.

848 *Übersetzung*: "Ich habe für zwanzig Taler zwei Eimer Wein aus Franken gekauft."

849 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

850 Dohndorf.

851 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

852 *Übersetzung*: "Irrtümer"

853 excusiren: entschuldigen.

854 penetriren: verstehen, (geistig) erfassen, ergründen, durchschauen.

855 *Übersetzung*: "Sekretär"

856 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

857 Erfurt.

858 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

858 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

860 disponiren: (jemanden zu etwas) bewegen.

861 Schweden, Königreich.

862 Lüttich (Liège), Hochstift.

863 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

864 *Übersetzung*: "Unterdessen"

865 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

866 *Übersetzung*: "Gepäck"

867 Anhalt, Fürstentum.

Die Reütter aber, wollen durchauß nicht forth, sondern sagen, man solle sie abdangken, vndt ihnen geldt alhier⁸⁶⁸ im lande geben, wollen eher die hälse sich brechen laßen, alß forthziehen, <sonderlich in ein verderbt landt, und da die pawern die Soldaten todtschlagen> Sie gehörten, mitt in den Friedensschluß⁸⁶⁹, undt stünde darinnen, man solte die Deützschen⁸⁷⁰, auf deützschem boden abdangken. Es ist ihnen zwahr, füße vorgeschwatz worden, wie sie, alß das leibregiment solten vor andern, wol tractiret⁸⁷¹, ordentlich abgedangkt undt auch recompensiret⁸⁷² werden. Sie trawen aber nichtt.

Jhr exempel, hat drey andere Regimenter, im Stift hildeßheim⁸⁷³ gleichsfalß bewogen, zu meütiniren⁸⁷⁴.

Die Rittmeister, undt Officirer, haben im abwesen des Obrist leütnant⁸⁷⁵ den lax, undt andere Victualien zu dangk angenommen, undt gesagt, er wehre selber nach Erfurd⁸⁷⁶, würde etwas, in vier, oder fünff, Tagen, wiederkommen. Waß des wintzers Schwager anlanget, riechten sie er sollte wartten, biß er geldt undt abschiedt zu gleich bekähme.

Den Errorem⁸⁷⁷, des Tittuls, hat der Feldtprediger⁸⁷⁸, in abwesenheit des Secretarij⁸⁷⁹, sehr getadelt, sich geschähmet, und es zu erinnern, promittiret⁸⁸⁰. [[100v]] Das maß des habers, (darahn so viel abgegangen, undt die Officirer, dißgustiret⁸⁸¹) sol einerley sein, mit dem alhiesigen, alleine, es mag wol sein, von den fuhrleütten, undt unterwegs angegriffen, gestohlen, oder verpartirt⁸⁸² sein worden, <der> von denen, so es ablifern sollen. heütte haben die armen leütte, 10 {Scheffel} ha gersten, vor 20 {Scheffel} haber, hingelifert, wormitt die Officirer, sehr malcontent. Der vorschuß fället meinen armen Bernburgern⁸⁸³, über alle maßen schwehr, undt unerträglich. Gott wolle die laßt, baldt erleichtern! Der Obrist leütnant sol von einer iedern Compagnie den Elltisten Reütter, haben mitgenommen, in meinung, Sie möchten ihr wortt selber reden, undt auf das beste, anbringen,

868 Bernburg.

869 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarien/ mit Zuthun und Beyseyen der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Botschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

870 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

871 tractiren: behandeln.

872 recompensiren: belohnen, vergüten, vergelten.

873 Hildesheim, Hochstift.

874 meütiniren: meutern.

875 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

876 Erfurt.

877 *Übersetzung*: "Irrtum"

878 Engelhardt, Christian (1607-1679).

879 *Übersetzung*: "Sekretärs"

880 promittiren: versprechen, zusagen.

881 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

882 verpartiren: widerrechtlich wegschaffen, verbergen (um es zu entwenden).

883 Bernburg.

Solches wil bey den trouppen verdacht geben, alß wehre der *Obrist* leütenampt, wieder von ihnen, außgerißen, undt wolte ihre cameraden, aufopfern! *perge*⁸⁸⁴

La sospecha, es ponçonna de la amistad!⁸⁸⁵

Die *Erffurter*⁸⁸⁶ avisen⁸⁸⁷ bringen:

Dass es noch allerley haspeley gibt, in friedenstractaten⁸⁸⁸,

Zu Nürnberg⁸⁸⁹, wegen Oßnabrügk⁸⁹⁰, undt Sultzbach⁸⁹¹, darbey die Catohlischen, einer tergiversation⁸⁹², beschuldiget werden. Der Pfaltzgraf⁸⁹³ gehet zwar nach Erfurdt⁸⁹⁴, Piccolominj⁸⁹⁵ aber, will noch 3 wochen zu Nürnbergk verbleiben.

[[101r]]

ChurPfaltz⁸⁹⁶, ist nach Benfelden⁸⁹⁷, gezogen, welches evacuïret, undt geschlaift⁸⁹⁸ sol werden.

Die Schweden⁸⁹⁹, sperren sich, Schweinfurth⁹⁰⁰, Nördlingen⁹⁰¹, undt Erffurdt⁹⁰², zu evacuïren, biß alles richtig.

Die Lottringer⁹⁰³, verderben die Erndte umb Metz⁹⁰⁴ herumb, undt machen lose händel.

Des Wrangels⁹⁰⁵ leibregiment, hat auch mutiniret⁹⁰⁶, undt ihre officirer veriaget, wie auch das Görtzkische⁹⁰⁷, undt andere, weil sie exempel, am leibregiment der Königinn⁹⁰⁸ nehmen.

In Frangkreich⁹⁰⁹, continuïret⁹¹⁰ Bourdeaux⁹¹¹ in der rebellion, undt suchen schutz bey Spannen⁹¹².

884 *Übersetzung*: "usw."

885 *Übersetzung*: "Misstrauen ist für Freundschaft Gift!"

886 Erfurt.

887 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

888 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

889 Nürnberg.

890 Osnabrück.

891 Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg).

892 Tergiversation: Ausflucht, listige Verzögerung.

893 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

894 Erfurt.

895 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

896 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

897 Benfeld.

898 schleifen: schlüpfen.

899 Schweden, Königreich.

900 Schweinfurt.

901 Nördlingen.

902 Erfurt.

903 Lothringen, Herzogtum.

904 Metz.

905 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

906 mutiniren: meutern.

907 Görtzke, Joachim Ernst von (1611-1682).

908 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

909 Frankreich, Königreich.

910 continuïren: fortfahren, fortsetzen.

Der abzug, der *Spannischen* vor Guise⁹¹³; hat die Frantzosen wieder animirt. Der König⁹¹⁴ gehet persönlich, nacher Bourdeaux, sie zum gehorsam zu reduciren⁹¹⁵.

In Engellandt⁹¹⁶, fallen etzliche landtschaften, auf des Königes⁹¹⁷ seitte. General Fairfax⁹¹⁸, hat sich endtschuldiget, nacher Schottland⁹¹⁹ zu gehen. Cromwell⁹²⁰ aber, spreübet sich dahin, mit aller Macht.

Die Schotten, wollen sich, undt ihrer König, auf daß eüßerste, defendiren⁹²¹, mit einer armée von 25000 Mann, undt 35 kriegsschiffen.

Zu Lisabona⁹²² sol Printz Ruprecht⁹²³, die Parlamentischen⁹²⁴ geschlagen haben, 4 kriegsSchiffe in grundt geschoßen, undt Sechße erobert.

[[101v]]

Zu Madrill⁹²⁵, ist der *Parlamentische Engellische*⁹²⁶ resident⁹²⁷ an seiner Tafel ermordet, nebenst noch einem andern herren, undt die Thäter, eingezogen. Will also keiner mehr gesandter sein.

Der⁹²⁸ zu Lisabona⁹²⁹ ist auch außgerißen, undt hat dergleichen streichs, nicht erwartten wollen.

Gleichwol sol man, bey deme zu Madrill gefunden haben, eine verglichene alliantz, zwischen Spanien⁹³⁰, undt Engellischen neuen Regierung⁹³¹, wieder Frangkreich⁹³², undt Portugall⁹³³.

König in Portugall⁹³⁴ hat 70 Orlogsschiffe, (eingeschloßen Printz Roberts⁹³⁵ seine), außgerüstet, wieder die Parlamentischen, so ihn hart bedrengen, undt seinen hafent, schließen wollen. Eine große Carake auß OostIndien⁹³⁶, ist zu Lisabona eingelauffen, 800 last schwehr, wol beladen.

911 Bordeaux.

912 Spanien, Königreich.

913 Guise.

914 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

915 reduciren: zurückführen.

916 England, Commonwealth.

917 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

918 Fairfax, Thomas (1612-1671).

919 Schottland, Königreich.

920 Cromwell, Oliver (1599-1658).

921 defendiren: verteidigen.

922 Lissabon (Lisboa).

923 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

924 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

925 Madrid.

926 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

927 Ascham, Anthony (ca. 1614-1650).

928 Vane, Charles (1620-1672).

929 Lissabon (Lisboa).

930 Spanien, Königreich.

931 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

932 Frankreich, Königreich.

933 Portugal, Königreich.

934 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

935 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

936 Ostindien.

Die holländer⁹³⁷, undt Amsterdam⁹³⁸, seindt guht Parlamentisch, haben auch einen Gesandten⁹³⁹, nacher London⁹⁴⁰, geschickt, die andern Provintzien⁹⁴¹ aber, seindt gut Königisch⁹⁴², in den Niederlanden⁹⁴³.

Die Türgken⁹⁴⁴, setzen Candia⁹⁴⁵ heftig zu, haben viel Griechen⁹⁴⁶, an sich gezogen, La Riva⁹⁴⁷ hat die auß den Dardanellj⁹⁴⁸, außgelauffene Türgkische Schiffarmada, mit verlußt zweyer galleeren, wieder [[102r]] hinein geiaget.

Porto Longone⁹⁴⁹ helt sich noch, vor Frangreich⁹⁵⁰. Moßkow⁹⁵¹, suchet friede bey Pohlen⁹⁵², wie auch der Große Cham⁹⁵³ [!], wieder Moßkaw assistentz suchet, zur eroberung der Reiche, Casan⁹⁵⁴ undt Astracan⁹⁵⁵. Jst schwehr, dem Könige in Polen⁹⁵⁶, sich auf beyderley, zu endtschließen.

Zu Copenhagen⁹⁵⁷, ist des Printzen⁹⁵⁸ wahl wol abgegangen, der Reichshofmeister Ulefeldt⁹⁵⁹, hat sie auch undterschrieben, Sonst aber, in keine affaires⁹⁶⁰, sich gemenget.

Zu Stogkholm⁹⁶¹, sol Salvius⁹⁶², des krankken Cantzlers Ochßenstirn⁹⁶³, stelle, auf dem Reichs- undt Cröhnungstügen, mit reden, vertreten.

Die Obersten, so zu Quedlinburgk⁹⁶⁴ liegen, gehen alle nacher Erfurd⁹⁶⁵, zum Pfaltzgraven Generalissimo^{966 966}.

937 Holland, Provinz (Grafschaft).

938 Amsterdam.

939 Person nicht ermittelt.

940 London.

941 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

942 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

943 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

944 Osmanisches Reich.

945 Candia (Irakleion).

946 Griechenland.

947 Riva, Giacomo da.

948 Dardanellen.

949 Porto Longone (Porto Azzuro).

950 Frankreich, Königreich.

951 Moskauer Reich.

952 Polen, Königreich.

953 Islâm III. Giray, Khan (Krim) (1604-1654).

954 Kasan (Kazan).

955 Astrachan.

956 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

957 Kopenhagen (København).

958 Christian V., König von Dänemark und Norwegen (1646-1699).

959 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf (1606-1664).

960 *Übersetzung*: "Machenschaften"

961 Stockholm.

962 Adler Salvius, Johan (1590-1652).

963 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf (1583-1654).

964 Quedlinburg.

965 Erfurt.

Niemburgk⁹⁶⁸, ist von den Schwedischen⁹⁶⁹ auch evacuirt, undt den hertzogen von Lüneburg⁹⁷⁰ restituirt.

Der <nacher> Türckey⁹⁷¹ <verordnete> gesandte, zu Wien⁹⁷², ist noch nicht forth, herr Schmidt⁹⁷³ genandt, wartett aber jn kurtzem, auf seine außrüstung, undt auff erscheinung des Türckischen Gesandten⁹⁷⁴, von Ofen⁹⁷⁵ her. *perge*⁹⁷⁶

20. Juli 1650

[[102v]]

ᵛ den 20^{ten}: Julij⁹⁷⁷; 1650. ı

<3 hasen, von der hatz. 5 großvogel. 11 lerchen.>

Ein Rittmeister, hat gestern, unsern Trompter⁹⁷⁸ schlagen wollen, undt ihn übel <an> gefahren, wegen des proviantds, dieser aber, hat ihm wieder die zähne gewiesen, undt der armen leütte noht remonstrirt⁹⁷⁹, So seindt die Reütter darzu kommen, alß der Rittmeister gesagt: Er wollte in der leütte korn fallen, undt fourragiren⁹⁸⁰, Sie aber, die Reütter, haben ihn getrotzt, undt gesagt, vorn kopf zu schießen, wer fourragiren⁹⁸¹ würde.

Ahj mala fortuna! che mi resiste, in ognj cosa!⁹⁸²

La mîa moglie⁹⁸³, mj disse hoggidî, ch'io dovessj pensar a lej, ch'ella morirebbe, nel Termine, di due annj.⁹⁸⁴

Jddîo <me> la conservi, molto tempo, e la facci ambulare nelle Vie, della Verità, e sincerità!⁹⁸⁵

966 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

966 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

968 Nienburg (Weser).

969 Schweden, Königreich.

970

971 Osmanisches Reich.

972 Wien.

973 Schmid zum Schwarzenhorn, Johann Rudolf (1590-1667).

974 Siawusch Pascha.

975 Ofen (Buda).

976 *Übersetzung*: "usw."

977 *Übersetzung*: "des Juli"

978 Haug, Zacharias.

979 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

980 fourragiren: Lebensmittel und Futter herbeischaffen.

981 fourragiren: Lebensmittel und Futter herbeischaffen.

982 *Übersetzung*: "Ach Unglück, dass mir in allen Dingen entgegenschlägt!"

983 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

984 *Übersetzung*: "Meine Frau hat mir heute gesagt, dass ich an sie denken solle, dass sie binnen zweier Jahre versterben werde."

985 *Übersetzung*: "Gott bewahre sie noch lange Zeit für mich und lasse sie wandern auf den Pfaden der Wahrheit und Aufrichtigkeit!"

21. Juli 1650

© den 21^{ten}: Julij⁹⁸⁶; 1650.

<5 lächße undt eine große Scholle.>

Gestern abendt, haben die Officirer, noch einen Quartiermeister zu mir, geschickt, sich wegen des proviandts sonderlich, der 10 {Scheffel} gersten wegen, zu beschwehren. Wollen geldt davor, oder <20 {Scheffel}> haber, in natura⁹⁸⁷ haben. Jch habe befohlen, ihnen, 15 {Scheffel} gersten, täglich, zu geben, wann sie es nur, aufbringen können?

Die Officirer, hatten wiederumb gedrowet, mit dem fourragiren⁹⁸⁸, die Reütter aber, haben es bey hoher Strafe verboten, undt außrufen laßen, man solte [[103r]] sich nicht an dem getreydig vergreifen, bey Strafe. zum 1. mal der anschließung, an einen pfahl, zum 2. mahl, durch die Spißruhten, zu iagen. zum 3. mahl, vnehrlich zu machen, undt vom Regiment, zu iagen.

Die Reütter, haben mir auch sagen laßen, Sie wehren, mit dem überschickten proviandt, bier, undt brodt, hertzlich, wohl zu frieden. Waß aber die Officirer anlanget, denen dörfte ich nichts schigken, ich wehre es nicht schuldig, weil sie die gnade nicht erkennen wollten, die ich ihnen thete. Mais ces passions, sont dangereüses, & considerables⁹⁸⁹

In Mitternacht ist eine adresse⁹⁹⁰ vom Pfaltzgraven⁹⁹¹ Generalissimo⁹⁹² ankommen, darinnen begehret wirdt, weil daß leibregiment, noch einige dienste zu thun, beordret, wir möchten so lange, biß sie wiederkommen, die bagage⁹⁹³ vnderhalten so lange<in> unserm gesampten Fürstenthumb⁹⁹⁴, neben den leütten, so darbey bleiben möchten. Wirdt gar höflich gesucht, de dato⁹⁹⁵ Bamberg⁹⁹⁶, vom 15^{den}: huius⁹⁹⁷. Jch addressire⁹⁹⁸ es weiter, nacher Zerst⁹⁹⁹, undt Deßaw¹⁰⁰⁰, cum voto¹⁰⁰¹.

Diesen Morgen, ehe wir zur kirchen gefahren, ist in Meiner Töchter¹⁰⁰² gemach, ein groß loch worden, undt ein großer balgken darauß hinundter, in Meines herrnvatters¹⁰⁰³ Selhig gemach,

986 *Übersetzung*: "des Juli"

987 *Übersetzung*: "in Naturalien"

988 fourragiren: Lebensmittel und Futter herbeischaffen.

989 *Übersetzung*: "Aber diese Leidenschaften sind gefährlich und denkwürdig"

990 Adresse: schriftliche Nachricht, Zuschrift.

991 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

992 *Übersetzung*: "dem Oberbefehlshaber"

993 *Übersetzung*: "Tross"

994 Anhalt, Fürstentum.

995 *Übersetzung*: "vom Tag der Ausstellung"

996 Bamberg.

997 *Übersetzung*: "dieses [Monats]"

998 addressiren: schreiben.

999 Zerst.

1000 Dessau (Dessau-Roßlau).

1001 *Übersetzung*: "mit Wunsch"

1002 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin

gefallen. Es hette ein groß unglück darauß endtstehen können, meinen Töchtern, undt ihren leüttlin, oben, undt denen so durch das gemach gehen, bevorab meinen Söhnen¹⁰⁰⁴, <So ¼ Stunde zuvor durchgegangen> undt ihren leüttlin undten. Gelobet seye Gott, der es noch väterlich undt weißlich [[103v]] durch seine gnadenhandt, undt wunderbahre Regierung, also geordnet hat, das keinem Menschen dadurch, kein schade geschehen, wiewol meiner Tochter Anne Sofien¹⁰⁰⁵ bette allernechst an dem eingefallenen loch, undt sie selbst, gestanden, darneben auch, Mägde, undt andere¹⁰⁰⁶ aufwärterinnen, durchgegangen. Gott bewahre vor fernnerem unglück undt unheyl, zu hause, undt zu felde! Es denotirt¹⁰⁰⁷, etwas, daß es im häuptgemach, geschehen.

Wir seindt alsobaldt darauf, zur kirchen gefahren, undt hat Er¹⁰⁰⁸ Theopoldus¹⁰⁰⁹ eine schöne predigt gethan, am heüttigen 6. Sontag, nacher Trinitatis¹⁰¹⁰ von der Phariseer gerechtikeitt, undt heücheley. etcetera

Extra zu Mittage, die Rindtorfinn¹⁰¹¹, Doctor Mechovius¹⁰¹², der iunge Einsidel¹⁰¹³, Tobias Steffek von Kolodey¹⁰¹⁴ perge¹⁰¹⁵

In der Rindtorfinn gemach, aufm Schloße, ist auch ein loch eingefallen. Nulla calamitas sola!^{1016 1017}

Nachmittagß, wieder zur kirchen, cum sorore¹⁰¹⁸, & filijs¹⁰¹⁹. perge¹⁰²⁰ et cetera

Abschlägliche Antwortt, von Zerbst¹⁰²¹, bekommen, wegen deß beytrags, Sonst aber, ein hauffen neue contributiones¹⁰²², so zu Nürnbergk¹⁰²³, bewilliget worden 1. zu ferneren

von (1645-1655); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

1003 Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von (1568-1630).

1004 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1005 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

1006 "eingefallenen loch, gestanden, undt sie auchselbst, darneben auch, Mägde, undt andere" im Original korrigiert in "eingefallenen loch, undt sie selbst, gestanden, darneben auch, Mägde, undt andere".

1007 denotiren: auf etwas schließen lassen.

1008 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

1009 Theopold, Konrad (1600-1651).

1010 Trinitatis: Fest der Heiligen Dreifaltigkeit (erster Sonntag nach Pfingsten).

1011 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

1012 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1013 Einsiedel, Wolf Curt von (1628-1691).

1014 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1015 *Übersetzung*: "usw."

1016 *Übersetzung*: "Kein Unglück kommt allein!"

1017 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

1018 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

1019 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1020 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen usw."

1021 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

1022 *Übersetzung*: "Kontributionen"

1023 Nürnberg.

satisfactiongeldern.¹⁰²⁴ 2. Vor die Oberpfalz¹⁰²⁵ 3. Vor die Landgrävin zu Caßel¹⁰²⁶ 4. Vor Spanien¹⁰²⁷, undt ChurPfaltz¹⁰²⁸, wegen Frangkendal¹⁰²⁹ 5. auch noch vor etzliche Schwedische¹⁰³⁰ garnisonen. *et cetera*

Abermahliher avis¹⁰³¹ von Plötzkaw¹⁰³², daß man solle 300 pferde [[104r]] undt 26 wagen, außrüsten, vorn Pfaltzgraven¹⁰³³, undt seiner bagage¹⁰³⁴, auch Artillerie, forthbringung[.] die beschwerden wollen kein ende nehmen. Gott errette unß!

22. Juli 1650

» den 22^{ten}: Julij¹⁰³⁵; 1650.

<Rehebogk von Ballenstedt¹⁰³⁶.>

Avis¹⁰³⁷: daß die Reütter anfangen, das hew anzutasten, weil sie keine fourrage¹⁰³⁸, mehr haben.

Sie haben diesen Morgen, einen Corporal, an mich geschickt, undt mich ersuchen laßen, ihnen ferner den proviandt, (so versprochen) abzulifern, oder ihnen zu vermelden laßen, worahn sie wehren? Jch habe ihnen, die unmöglichkeit laßen remonstriren¹⁰³⁹, undt das sie so lange zeitt, über 4 Tage, alhier¹⁰⁴⁰ gelegen. Die armen leütte, köndten es nicht länger außduwren¹⁰⁴¹, es wehre kein bier, undt brodt, in der Stadt, mehr zu bekommen, undt wo wolte man es hehr nehmen? alle Tage, 40 {Reichsthaler} werth, herzugeben. Waß ich promittiret¹⁰⁴² hette, wehre conditionaliter¹⁰⁴³ geschehen, daß nemlich, Zerbst¹⁰⁴⁴ auch daß seinige herbey tragen sollte. Nun sperrete sich

1024 Satisfactionsfelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

1025 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

1026 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg (1602-1651).

1027 Spanien, Königreich.

1028 Pfalz, Kurfürstentum.

1029 Frankenthal.

1030 Schweden, Königreich.

1031 *Übersetzung*: "Nachricht"

1032 Plötzkau.

1033 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1034 *Übersetzung*: "Trosse"

1035 *Übersetzung*: "des Juli"

1036 Ballenstedt.

1037 *Übersetzung*: "Nachricht"

1038 Fourrage: Lebensmittel und Viehfutter.

1039 remonstriren: Gegenvorstellungen machen, einwenden, entgegenhalten.

1040 Bernburg.

1041 ausdauern: überstehen, aushalten, ertragen.

1042 promittiren: versprechen, zusagen.

1043 *Übersetzung*: "bedingt"

1044 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

daßelbige, also möchten sie dorthin schigken, undt exequiren¹⁰⁴⁵ laßen. Jch köndte mich nicht zerreißen. *perge*¹⁰⁴⁶ *et cetera*

Avis¹⁰⁴⁷: Daß sich Deßaw¹⁰⁴⁸, auch sperret, beytrag zu thun, den Cöhtnischen¹⁰⁴⁹ zu erhaltung der nationalen. Jch wjll gerne sehen, wie dieser handel, noch will ablauffen?

Gestern abendt, gar spähte, hat der gewesene hofbötticher, Martin Riseler¹⁰⁵⁰, einen losen, gefährlichen handel, nebst seinem gesellen, angerichtet, wieder den Newen Bötticher¹⁰⁵¹. (unahngesehen des geschwornen vhrfriedens), vorm Schloße, mit Schlägereyen. *perge*¹⁰⁵² *et cetera*
[[104v]]

Meine freundliche herzlieb(st)e gemahlin¹⁰⁵³, ist nacher Trinum¹⁰⁵⁴ vndt Palbergk¹⁰⁵⁵ spatziret. Jch habe etwas meinen erndteleütten, zugesehen.

Die Erffurter¹⁰⁵⁶ avisen¹⁰⁵⁷, werden durch die Leiptziger¹⁰⁵⁸ ordinarien¹⁰⁵⁹, confirmirt¹⁰⁶⁰, undt addirt, daß auch Querfurt¹⁰⁶¹, evacuiret worden, wiewol der commendant darinnen, difficulteten¹⁰⁶² gemacht.

Pfaltz Newburg¹⁰⁶³, wehre mit pfaltz Sultzbach¹⁰⁶⁴, noch nicht verglichen.

Kayserliche Mayestäten¹⁰⁶⁵ haben die Congratulationes¹⁰⁶⁶ der anwesenden Gesandten zu Nürnberg¹⁰⁶⁷, wol aufgenommen, im Nahmen ihrer principallen¹⁰⁶⁸, undt ihnen gedangkt.

1045 exequiren: bestrafen, hinrichten.

1046 *Übersetzung*: "usw."

1047 *Übersetzung*: "Nachricht"

1048 Dessau (Dessau-Roßlau).

1049 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

1050 Riselar, Martin.

1051 Schuester, Hans.

1052 *Übersetzung*: "usw."

1053 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1054 Trinum.

1055 Baalberge.

1056 Erfurt.

1057 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1058 Leipzig.

1059 Ordinarije: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1060 confirmiren: bestätigen.

1061 Querfurt.

1062 Difficultet: Schwierigkeit.

1063 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von (1578-1653).

1064 Pfalz-Sulzbach, Christian August, Pfalzgraf bzw. Herzog von (1622-1708).

1065 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657); Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

1066 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

1067 Nürnberg.

1068 principal: wichtigst, bedeutendst.

Chur Trier¹⁰⁶⁹ hat wieder den Friedensschluß¹⁰⁷⁰, protestirt, derhalben die Festung Ehrenbreitstein¹⁰⁷¹, deßen Coadiutorn¹⁰⁷² undt Thumbcapittel¹⁰⁷³ von Kayserlicher Mayestät eingereümet worden.

Zu Nürnberg, hat auch der hertzogk von Amalfy¹⁰⁷⁴ nach vollendetem prächtigem friedenspanckee, den pawren einen Tantz halten, undt gaben, distribuiren laßen, zu ihrer vergenügung.

Die buben, seindt auß Mißverstandt, eines geschoßenen Trompters¹⁰⁷⁵, in die 2000 stargk vor Piccolominj losament¹⁰⁷⁶, auf stegkenpferden, geritten kommen, undt ob er schon anfangs, dieses, vor einen despect¹⁰⁷⁷, gehalten, undt zornig darüber worden, iedoch alß er es erfahren, hat er sie auf einen andern Tag, bescheiden, undt ihnen Müntzpfennige geben laßen. Sein Trompter¹⁰⁷⁸ aber, so den lermen angerichtet, ist abgeschafft worden.

[[105r]]

Der friedensschluß¹⁰⁷⁹ wirdt allenthalben, exequiret¹⁰⁸⁰, auch mit Kayserlichen¹⁰⁸¹ patenten¹⁰⁸², bestärgket, damit niemandt darwider disputire, schreibe, predige, oder sonst contravenjre¹⁰⁸³.

In Frangkreich¹⁰⁸⁴, gehets noch übel zu. Vor Guise¹⁰⁸⁵ seindt zwahr die Spannschen¹⁰⁸⁶ abgezogen, dennoch mögen die von Bourdeaux¹⁰⁸⁷, eine Victoria¹⁰⁸⁸, wieder den Düc d'Èspernon¹⁰⁸⁹ erhalten haben. Piombino¹⁰⁹⁰, haben die Spannschen gewiß, Porto Longone¹⁰⁹¹ aber noch nicht gehabt, undt

1069 Sötern, Philipp Christoph von (1567-1652).

1070 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarren/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Bottschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

1071 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

1072 Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676).

1073 Trier, Domkapitel.

1074 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

1075 Trompter: Trompeter.

1076 Losament: Unterkunft, Wohnraum.

1077 Despect: Geringschätzung, Beleidigung, Verachtung.

1078 Trompter: Trompeter.

1079 Friedens-Executions-HaubtRecess, Wie derselbe/ im Nahmen Röm. Kaiserlicher/ und zu Schweden Königlicher Majestat/ Majestat/ durch dero darzu Gevollmächtigte Höchstcommendirende Generalitäten/ und Plenipotentiarren/ mit Zuthun und Beyseyn der sämtlichen Chur-Fürsten und Stände anwesenden Herren Gesandten/ Räthen und Bottschafften/ in des Heiligen Römischen Reichs Stadt Nürnberg abgehandelt/ verglichen/ und den 16/26. Junii/ Anno 1650. allerseits unterschrieben/ besigelt/ ratificirt und endlich commutiret worden, Nürnberg [1650].

1080 exequiren: (einen Befehl, eine gerichtliche Anordnung) vollziehen, vollstrecken, mit Gewalt durchsetzen.

1081 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1082 Patent: Befehl.

1083 contraveniren: entgegenhandeln.

1084 Frankreich, Königreich.

1085 Guise.

1086 Spanien, Königreich.

1087 Bordeaux.

1088 *Übersetzung*: "Sieg"

1089 Nogaret de La Valette, Bernard de (1592-1661).

1090 Piombino.

volgk¹⁰⁹² davor gebüßet, auch verrähtereyen entdegket. Die frantzosen hoffen diesen platz, von Marsilien¹⁰⁹³ auß, zu endtsetzen. hingegen, haben die Spannischen etzliche Engellische¹⁰⁹⁴ Schiff zu hülfe bekommen. Printz Ruprechts¹⁰⁹⁵ Victoria¹⁰⁹⁶ in Portugall¹⁰⁹⁷, will nicht continuiren¹⁰⁹⁸, aber wol; daß sich Engellische Parlament¹⁰⁹⁹ mit Spanien, contra¹¹⁰⁰ Portugall, undt Frangkreich, verbunden.

König in Engelland¹¹⁰¹, hat Schottland¹¹⁰² erreicht, undt seine Gesandten, an Kayserliche Mayestäten¹¹⁰³ an die Könige im Dennemargk undt Schweden¹¹⁰⁴ geschickt.

General Fairfax¹¹⁰⁵, sol eine giftige langsam operirende feige bekommen haben, weil er vom Newen Parlament abgedangkt, undt sich, wieder die Schotten, nicht gebrauchen laßen wollen. hingegen Cromwell¹¹⁰⁶, hat alle seine chargen¹¹⁰⁷ bekommen, undt ohne bedengken acceptirt. Jst auch per posta¹¹⁰⁸, zur Armèe gangen, Schottlandt, zu bekriegen. Die Schotten aber, feyren auch nicht, in ihrer, gegen verfaßung.

[[105v]]

Das ärgste ist, das Sie ihrem Newen Könige¹¹⁰⁹, kein frembdes volgk¹¹¹⁰, verstatten wollen, undt dadurch, viel angenommene Officirer, undt Soldaten, dißgustirt¹¹¹¹ machen.

In Schweden¹¹¹², gehet der Reichßtag ahn. Von dem termin der Crönung, meldet die novella¹¹¹³ noch nichts gewißes.

1091 Porto Longone (Porto Azzuro).

1092 Volk: Truppen.

1093 Marseille.

1094 England, Commonwealth.

1095 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1096 *Übersetzung*: "Sieg"

1097 Portugall, Königreich.

1098 continuiren: (an)dauern.

1099 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1100 *Übersetzung*: "gegen"

1101 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1102 Schottland, Königreich.

1103 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657); Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga (1598-1655).

1104 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670); Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

1105 Fairfax, Thomas (1612-1671).

1106 Cromwell, Oliver (1599-1658).

1107 Charge: Angriff.

1108 *Übersetzung*: "auf der Post"

1109 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1110 Volk: Truppen.

1111 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

1112 Schweden, Königreich.

1113 *Übersetzung*: "Zeitung"

In Polen¹¹¹⁴, besorget man, so wol alß in Ungarn¹¹¹⁵, einen einfall vom Türgken¹¹¹⁶. General Chmielniky¹¹¹⁷ wil sich, wieder den Moßkowiter¹¹¹⁸ (welcher auch mit seinen rebellen, zu Pleßkaw¹¹¹⁹, zu schaffen) nicht gebrauchen laßen.

In Candia¹¹²⁰ wil der Türcke zu stargk werden. Die Innwohner incliniren¹¹²¹ vnder seine gewult sich zu ergeben, von abtrünnigen Griechen¹¹²², darzu persuadiret¹¹²³. Jedoch manuteniren¹¹²⁴ sich die venezianer¹¹²⁵, so guht sie können, undt die Bayerischen¹¹²⁶ völgker¹¹²⁷, so dahin kommen, und den feindt gerne sehen wollen, haben schlechte Thaten gethan.

Die ermordung des Parlamentischen¹¹²⁸ Englischen¹¹²⁹ residenten¹¹³⁰ in Madrill¹¹³¹, von den Königlichen Engellischen continuiret¹¹³², undt das diese eingezogen worden, auch der von Lisabona¹¹³³ außgerißen, auch der <Königliche> am Königlichen Pollnischen¹¹³⁴ hofe, wegen etzlicher empfangenen gelder, bey seinem Könige in ungnade kommen.

[[106r]]

hertzogk von lottringhen¹¹³⁵, hat die graftschaft Naßaw Sarbrügken¹¹³⁶, noch inne, und wil sie nicht restituiren, biß die Frantzosen¹¹³⁷ außgeschafft, undt er satisfaction¹¹³⁸ erlanget habe.

Lüttich¹¹³⁹, wil zu den satisfactiongeldern¹¹⁴⁰, den Schwedischen¹¹⁴¹, nicht contribuiren¹¹⁴², derowegen Sie mit Macht, darzu compelliret¹¹⁴³ werden sollen.

1114 Polen, Königreich.

1115 Ungarn, Königreich.

1116 Osmanisches Reich.

1117 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

1118 Moskauer Reich.

1119 Pskow.

1120 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

1121 incliniren: zu etwas neigen.

1122 Griechenland.

1123 persuadiren: überreden, überzeugen.

1124 manuteniren: bewahren, behaupten, erhalten, handhaben.

1125 Venedig, Republik (República de Venessia).

1126 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

1127 Volk: Truppen.

1128 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1129 England, Commonwealth.

1130 Ascham, Anthony (ca. 1614-1650).

1131 Madrid.

1132 continuiren: weiter berichtet werden.

1133 Lissabon (Lisboa).

1134 Polen, Königreich.

1135 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

1136 Nassau-Saarbrücken, Grafenschaft.

1137 Frankreich, Königreich.

1138 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

1139 Lüttich (Liège).

1140 Satisfactions gelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

1141 Schweden, Königreich.

hertzogk Christian von Meckelburgk¹¹⁴⁴, hat mit seiner Bahse von Stinichenburgk¹¹⁴⁵, (hertzogk Frantz Albrechts von Sachßen Lawenburgs¹¹⁴⁶ Sehliger wittiben) solenniter¹¹⁴⁷ in hamburgk¹¹⁴⁸ beylager¹¹⁴⁹ gehalten, undt durch einen reformirten prediger, sich copuliren laßen. Es haben auch die hertzoginn von Wolfenbüttel¹¹⁵⁰, undt andere Fürstliche personen dem actuj¹¹⁵¹ beygewohnt, wie auch, ChurBrandenburg¹¹⁵² undt andere gesandten, Alleine von herrnvatter, hertzogk Adolffen¹¹⁵³ ist Niemandt erschiehen. *perge*¹¹⁵⁴

Die Grentzstreittigkeitten, in Pommern¹¹⁵⁵, seindt zwischen Schweden¹¹⁵⁶, undt ChurBrandenburg noch nicht grundauß verglichen, auf itzigem LandTage zu Stettin¹¹⁵⁷, iedoch hat man gute hoffnung.

Der Printz von Portugall¹¹⁵⁸, undt herr von Dhona¹¹⁵⁹, (welche zu Coppenhagen¹¹⁶⁰, gewesen,) sollen nach Stogkholm¹¹⁶¹, raysen.

23. Juli 1650

[[106v]]

σ den 23^{ten}: Julij¹¹⁶²; 1650.

<2 lächße gefangen.>

Es stunde auch, in gesterigen zeittungen¹¹⁶³:

1142 contribuiren: beitragen, beisteuern, einen Anteil leisten.

1143 compellieren: zu etwas zwingen.

1144 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von (1623-1692).

1145 Mecklenburg-Schwerin, Christina Margaretha, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow (1615-1666).

1146 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog von (1598-1642).

1147 *Übersetzung*: "feierlich"

1148 Hamburg.

1149 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich eigentlich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

1150 Braunschweig-Wolfenbüttel, Sophia Elisabeth, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow (1613-1676).

1151 *Übersetzung*: "Akt"

1152 Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf von (1587-1665).

1153 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von (1588-1658).

1154 *Übersetzung*: "usw."

1155 Pommern, Herzogtum.

1156

1157 Stettin (Szczecin).

1158 Alfons VI., König von Portugal (1643-1683).

1159 Dohna, Friedrich, Burggraf von (1621-1688).

1160 Kopenhagen (København).

1161 Stockholm.

1162 *Übersetzung*: "des Juli"

1163 Zeitung: Nachricht.

Daß die holländer¹¹⁶⁴ sich numehr wegen abdangung 50 *compagnien* resolviret¹¹⁶⁵ hetten. Ihre Ambassade¹¹⁶⁶ zu der Newen Regierung¹¹⁶⁷, in Engellandt¹¹⁶⁸, würde übel vermergkt, von den andern provintzien¹¹⁶⁹. Der friede mit Spannien¹¹⁷⁰, wehre nicht dermaßen befestiget, daß nicht ein neues fewer leichtlich wieder aufgehen köndte, undt lichter lohe brennen.

Jch habe auch schreiben, von der Churfürstlichen wittibe¹¹⁷¹ von Berljn¹¹⁷², empfangen. Jtem¹¹⁷³: vom Christiano Robero¹¹⁷⁴, welcher zu Nürnbergk¹¹⁷⁵ nicht ankommen können, Sondern nacher Wien¹¹⁷⁶, gedengket, oder in Jtaliām^{1177 1178}. *et cetera*

Er meldet auch, daß bey Piccolominj¹¹⁷⁹, städtlichem panckeet, undter andern, die nahmen, undt wapen, also gesetzt worden, das daß Kayserliche¹¹⁸⁰ in die Mitte, daß Königlich Schwedische¹¹⁸¹ zur rechten, daß Königlich Frantzösische¹¹⁸² aber, zur lingken gekommen, wie auch die Stellen, an der Tafel, geordnet gewesen, wann ein Frantzösischer¹¹⁸³ gesandter erschienen wehre?

Es hette aber, diese ungleichheit, die Frantzösische Gesandten, undt nation heftig verdroßen, also: das kein einziger, von ihnen, darbey, sein wollen. Sonst ist alles, köstlich, prächtig, ordentlich, undt ansehlich, angestellet gewesen.

[[107r]]

Diesen Morgen frühe, seindt etzliche stargke trouppen alhier¹¹⁸⁴, undt zu Alßleben¹¹⁸⁵, von Erfurd¹¹⁸⁶ kommende durchpaßiret, haben, weder leütte noch pferde, hinauß in die Erndte laßen wollen, mit bedrowung, Man werde sonsten die leütte, undt pferde mitt hinweg, in Schweden¹¹⁸⁷

1164 Holland, Provinz (Grafschaft).

1165 resolviren: auflösen.

1166 *Übersetzung*: "Gesandtschaft"

1167 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

1168 England, Commonwealth.

1169 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

1170 Spanien, Königreich.

1171 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

1172 Berlin.

1173 *Übersetzung*: "Ebenso"

1174 Röber, Christian.

1175 Nürnberg.

1176 Wien.

1177 Italien.

1178 *Übersetzung*: "nach Italien"

1179

1180 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

1181 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

1182 Bourbonen, Dynastie.

1183 Frankreich, Königreich.

1184 Bernburg.

1185 Alsleben.

1186 Erfurt.

1187 Schweden, Königreich.

nehmen. Jst schade, umb die schöne zeit, die man in der Erndte, also verliehren muß! Jch halte sie dörften wol auf unsere mutinirte¹¹⁸⁸ Reütter zu, gehen. Gott verhüte ein unschuldiges blutbad!

Der Obrist leütnant Jhsrael¹¹⁸⁹, ist auch darbey, hat Auditeür, Stegkenknecht¹¹⁹⁰, hengker, undt dergleichen leütte, bey sich, so wol auch Fußvolgk¹¹⁹¹.

Das Fußvolgk¹¹⁹², liegt umb die Wolfgangßkirche herumb, die Reütterey, stehet in der Schinderkaule, undt samlen sich. Es scheint, Sie wollen sich verborgen halten, weil sie da stehen, undt niemandt hinauß laßen. Die Schwedische mutinirte¹¹⁹³ sollen schon von den Deützschen¹¹⁹⁴, abgetretten sein, undt die Fehre zu Agken¹¹⁹⁵, verwachsen, damit die Deützschen nicht hinüber vber die Elbe¹¹⁹⁶ können. Dörfte übel ablauffen!

Rittmeister Wolf¹¹⁹⁷ ist mit seiner Compagnie (so nicht rebelliret) auch darbey, welche sich beklagen daß Sie ihren cameraden, sollen helffen, die hälse [[107v]] brechen. Sie haben etzliche arme Soldaten weiber alhier¹¹⁹⁸ gefangen nehmen laßen, undt wollen ihre kleider undt bagage¹¹⁹⁹ preiß geben.

Vmb halbweg neüne, vormittags, (nach dem sie proviandt begehrt, undt die Officirer, ein frühestügk) seindt sie forthmarschiret, auf dem Dröblischen¹²⁰⁰ wege hin, undt über die fuhne¹²⁰¹ gegangen, da dann die Schweden¹²⁰², (so newlich mitt mutinjret¹²⁰³) auch zu ihnen gestoßen, die armen Deützschen¹²⁰⁴, verfolgen zu helffen. Sie mögen, solcher gestaltt allzumahl, zu roß, undt fuß, wol ein¹²⁰⁵ 1500<1000> biß ein 2000<alß: 700 Pferde undt 200 zu fuß> stargk sein. Sie gehen, so verdegkt, als sie können. haben Nacht, undt Tag, ein¹²⁰⁶ Acht meilen weges, aneinander marchiret, undt seindt sehr müde. Dörften aber doch, den armen Reüthern zu Dohndorf¹²⁰⁷, (welche etwas 450 mögen stargk sein; undt böses lohns, nicht erwarten) das badt, heiß genung machen.

1188 mutiniren: meutern.

1189 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1190 Steckenknecht: Bediensteter des Profossen, welcher bei der Züchtigung von Soldaten hilft.

1191 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1192 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1193 mutiniren: meutern.

1194 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1195 Aken.

1196 Elbe (Labe), Fluss.

1197 Wolf (4), N. N..

1198 Bernburg.

1199 *Übersetzung*: "Gepäck"

1200 Dröbel.

1201 Fuhne, Fluss.

1202 Schweden, Königreich.

1203 mutiniren: sich widersetzen, widerspenstig sein.

1204 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1205 ein: ungefähr.

1206 ein: ungefähr.

1207 Dohndorf.

Der Oberste Würtzen¹²⁰⁸, ist bey ihnen, wie auch der Obrist leütnant Israel¹²⁰⁹, ein iunger Oxenstern¹²¹⁰ vndt andere Officirer.

Die Mußcketirer, haben eben dergleichen reden geführet, wie Wolfs¹²¹¹ Reütter, undt die Köpfe geschüttelt, daß Sie auf ihr eigen volck fewer geben sollten, wollten über hin, schießen, & talia¹²¹².

Es wirdt vorgegeben, Sie hetten das ende des Julij¹²¹³, zu ihrer genungsahmen satisfaction¹²¹⁴, darumb sie gewürfelt erwarten <sollen.>

[[108r]]

Avis¹²¹⁵,: vmb 10 vhr vormittags, daß die andern mutinirten¹²¹⁶, vor Dohndorff¹²¹⁷, in dreyen trouppen, sich gestellet, sich auß eüßerste zu wehren; undt das diese trouppen, so Sie anfallen sollen, den mutinirendt¹²¹⁸ gewesenenen nationallen selber nicht recht trawen, Sondern dieselben undter sich vertheilet haben.

Jch habe zu dem Obrist leütnant¹²¹⁹ geschickt, wie auch zum Obersten¹²²⁰, Tobias Steffek von Kolodey¹²²¹ im nahmen unser, zu intercediren <vor des wintzers Schwager>, und ein gut worth zu verleyhen, damitt <alle> die Mißhändler, nicht allzuhart tractiret¹²²² werden möchten. Sie haben es wol aufgenommen, undt sich gestellet, alß wollten sie moderatè mit ihnen, verfahren, wann Sie sich nur accommodirten¹²²³! Wiewol der Oberste mehrentheilß, sich erkläret, er müste seiner Ordre¹²²⁴, die er vom Genralissimo¹²²⁵ hette nachleben.

Interim¹²²⁶: avisiret mir, der Ertzbischof von halle¹²²⁷, daß der Generalissimus¹²²⁸ ihn ersucht, undt die benachtbahrten, die Fuhne¹²²⁹ päße zu verlegen, Sie nicht zu hegen, zu hause, oder zu herbergen,

1208 Würtz, Paul (1612-1676).

1209 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1210 Oxenstierna af Södermöre, Johan Axelsson, Graf (1611-1657).

1211 Wolf (4), N. N..

1212 *Übersetzung*: "derartiges"

1213 *Übersetzung*: "des Juli"

1214 *Übersetzung*: "Zufriedenheit"

1215 *Übersetzung*: "Nachricht"

1216 mutiniren: meutern.

1217 Dohndorf.

1218 mutiniren: meutern.

1219 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1220 Würtz, Paul (1612-1676).

1221 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1222 tractiren: misshandeln.

1223 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

1224 *Übersetzung*: "Anweisung"

1225 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1226 *Übersetzung*: "Unterdessen"

1227 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von (1614-1680).

1228 *Übersetzung*: "Oberbefehlshaber"

1229 Fuhne, Fluss.

Sondern unß, ihrer zu bemächtigen, wie man kan, auch wenn Sie von einander giengen, undt sich dèsbändirten¹²³⁰, hier, undt daher. *perge*¹²³¹

[[108v]]

Jch schigke ihnen nach, 2000 {Pfund} brodt, undt 10 faß bier, inmaßen sie es begehrt, nach Tondorff¹²³², undt etwaß eßenspeise vor die oberofficirer. *perge*¹²³³ *et cetera*

A spasso¹²³⁴ cum filiis¹²³⁵ ¹²³⁶, nacher Palbergk¹²³⁷, undt auf die Biendorffischen¹²³⁸ höhen, geritten, auch von dar, 6 trouppen Reütter, gegen einander stehende, gesehen. Vielleicht tractiren¹²³⁹ sie miteinander.

Es seindt von Plötzkaw¹²⁴⁰, ein¹²⁴¹ 5 oder 6 paquet¹²⁴² undt Neben postulata¹²⁴³ von der Soldatesca, eines, über das andere, angekommen.

Avis¹²⁴⁴ diesen abendt, daß zwahr der Obrist leütnant Jsrael¹²⁴⁵, gegen die mutinirten¹²⁴⁶, sich præsentirt, Sie hetten endlich das hertz verlohren. Viel wehren von ihnen durchgegangen. Die andern hetten sich ergeben, die standarden præsentirt, und vmb pardon¹²⁴⁷ gebehten, welcher ihnen, mit der condition¹²⁴⁸ gegönnet worden, das sie die Rädelsführer undt anstifter rachen, undt herauß geben sollten, deren also 95 wehren handtfest undt wehrloß gemacht worden, Sollten auf Erfurd¹²⁴⁹, geführet, undt morgen (*gebe gott*) gegen Mittage, ahier¹²⁵⁰ durch gebracht werden. Je n'entends point, ce rüde pardon!¹²⁵¹ *et cetera*

[[109r]]

Zu Erfurd¹²⁵², sollen auch die 7 Reütter, welche mit dem Obrist leütnant¹²⁵³ dorthin geritten, ihr wortt anzubringen, sein in gefängliche haft genommen worden.

1230 debandiren: sich auflösen, auseinanderlaufen.

1231 *Übersetzung*: "usw."

1232 Dohndorf.

1233 *Übersetzung*: "usw."

1234 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1235 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1236 *Übersetzung*: "mit den Söhnen"

1237 Baalberge.

1238 Biendorf.

1239 tractiren: (ver)handeln.

1240 Plötzkau.

1241 ein: ungefähr.

1242 *Übersetzung*: "Paket[e]"

1243 *Übersetzung*: "Forderungen"

1244 *Übersetzung*: "Nachricht"

1245 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1246 mutiniren: meutern.

1247 *Übersetzung*: "Vergebung"

1248 *Übersetzung*: "Bedingung"

1249 Erfurt.

1250 Bernburg.

1251 *Übersetzung*: "Ich verstehe diese groben Art von Begnadigung nicht!"

1252 Erfurt.

Er hat heütte auch etzliche trouppen außcommandiret, auf Halle¹²⁵⁴, undt andere örther, den Ungewaschen, undt andere Meütmacher sampt den außgerißenen, zu verfolgen, undt einzuholen.

Man sagt er habe darneben commandiret, auch ihrer weiber, undt kinder, nicht zu verschonen, sondern dieselben auch einzubringen, oder gar niederzumachen.

Die übrigen, so pardon¹²⁵⁵ erlanget, haben auß newe, schwehren müßen. hingegen, ist ihnen zugesagt, das ihnen, diese meütination, keines wegese, sol einen vorwurf, inß künftige, mehr geben, undt sie sollen folgen, (biß zu völliger abdankung,) wo man sie hin führen wirdt.

Diese trouppen, so sie attacquiren sollen, hat man zu vorn auch, mit einem Eydt, verbunden, keines zu schonen, sondern willig daran zu gehen, wann es gleich ihre cameraden, väter, brüder, Schwäger, undt befreundte, sein sollten? Als die 95 wehrloß, undt handtfest gemacht worden, hat man Sie geplündert, undt preiß gegeben, wie feinde.

24. Juli 1650

[[109v]]

☿ den 24^{ten}: Julij¹²⁵⁶; 1650.

Avis¹²⁵⁷: daß gestern, alß die Reütter in bataille¹²⁵⁸ gegen einander, gestanden, viel getreydig, bey Kermigk¹²⁵⁹ den armen leütten verderbet undt zu nichte gemacht worden, durch ihr stehen, undt durchmarschiren. *perge*¹²⁶⁰

On m'a rapportè des injüres, que le lieütnant Colonel Jsrael¹²⁶¹ doibt avoir dit, dès Princes, & Princesses, & de tout degrè haut, & bas, qui intercederoit, pour dès cocquins, & rebelles, etcetera Ie m'en enquerray, & scauray, ce que j'auray d'affaire, en ce cas!¹²⁶²

Man bringt viel undt mancherley zeittungen¹²⁶³, das nemlich, die 95 Mann, halb arquebuzirt¹²⁶⁴, halb gehengt sollen werden, noch heütte. Jtem¹²⁶⁵: daß man der außgerißenen personen, auch weib undt kinder, verfolgen, plündern, undt niederschlagen solle, wehre vom Obrist leütnant befohlen, wiewol er nicht, rach- undt blutigierig sein will?

1253 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1254 Halle (Saale).

1255 *Übersetzung*: "Vergebung"

1256 *Übersetzung*: "des Juli"

1257 *Übersetzung*: "Nachricht"

1258 *Übersetzung*: "Schlacht"

1259 Cörmigk.

1260 *Übersetzung*: "usw."

1261 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1262 *Übersetzung*: "Man hat mir von Beleidigungen berichtet, die der Kapitän-Leutnant Israel gesagt haben muss, über Fürsten und Fürstinnen von jeglichem hohem wie niedrigem Rang, die sich für Schelme und Rebellen einsetzen würde[n], etc. Ich werde mich informieren und erfahren, womit ich es in diesem Fall zu tun haben werde!"

1263 Zeitung: Nachricht.

1264 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

1265 *Übersetzung*: "Ebenso"

Item¹²⁶⁶: das auch galgen zu Erfurd¹²⁶⁷, zu ebenmeßigem ende, aufgerichtet werden.

Item¹²⁶⁸: daß gestern einer von den empöreten Reüthern, auff den Obrist leütnant loß gestochen, als [[110r]] er gesagt<ankommen,> E undt gesagt: h<err> Obrist leüthenampt¹²⁶⁹, heißet daß parole¹²⁷⁰ gehalten, ist das deme gemäß, waß ihr unß versprochen, undt leiblich geschwohren? Das hat den Obrist leütnant verdroßen, hat darauf sein pferdt getummelt, seinen blancken degen, in di[e handt geno]mmen, sein pferdt herumber ge[schickt u]ndt gesaget: Nun, ihr hab[t ... g]enung vexirt, undt commandire[n ...] eüch nun wieder auch einm[...]. Darauf wehre die[...]angen, undt hette biß[...] 10 uhr, gewähret. *perge*¹²⁷¹ *et cetera*

Jch [... Al]ßleben, nebenst Zacharias¹²⁷², [...]ingeschickt zu sehen, w[...] undt ob er einen N[...]nen vieregk¹²⁷³, von g[...]t sein, undt mit d[...]alten, auch unserer[...]Dütten, verwandt sein soll) wie auch meines wintzers Schwager, loß machen köndte? Derselbe wintzers Schwager, sol auch wegkommen sein. Viel imputiren, den Obrist leutnant Knoche¹²⁷⁴, die, Schuldt, das er des Obrist leutnant Israels¹²⁷⁵ geldt, und bagage¹²⁷⁶ in gewahrsan genommen.

[[110v]]

undt dadurch die völcker¹²⁷⁷ hieher¹²⁷⁸ gezogen, in ungleicher opinion¹²⁷⁹, alß ob es ihre satisfactiongelder¹²⁸⁰ wehren.

Avis¹²⁸¹: alß ob die Officirer, undt ihre soldatesca, zu Palbergk¹²⁸², undt Poley¹²⁸³, logiren wollten? Jch habe eilends hinauß geschickt, sie weiter zu bringen, weil es nur [eine]meile von Dohndorf¹²⁸⁴, undt sie heütte wol w[eitter mar]schiren köndten.

Jtzt gegen abe[ndt ...]ein, daß der Obrist leütnant Jsrael¹²⁸⁵ an ein[... Cör]migk. Ein undt zwanzig Re[...un]dt zehne<Eilffe> harquebusiren¹²⁸⁶ T[...]t Sechtzigk hette er,(auf [...]der pardonniret, die flüchtigen[...] alles, nach gehalten[...]kein lamentiren, K[...]we]heklagen, der hingerichtet[...]lichen

1266 *Übersetzung*: "Ebenso"

1267 Erfurt.

1268 *Übersetzung*: "Ebenso"

1269 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1270 *Übersetzung*: "Wort"

1271 *Übersetzung*: "usw."

1272 Haug, Zacharias.

1273 Vieregg (2), N. N. von.

1274 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

1275 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1276 *Übersetzung*: "Gepäck"

1277 Volk: Truppen.

1278 Bernburg.

1279 *Übersetzung*: "Meinung"

1280 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

1281 *Übersetzung*: "Nachricht"

1282 Baalberge.

1283 Poley.

1284 Dohndorf.

1285 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1286 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

geschrey, ihrer w[... h]elfen wollen, viel [...]tte 16 vom Adel, [u]seren [...]andter[...kern, (so anwesende gewesen, wie auch Oberster Werder¹²⁸⁷) undt anderer leütte, admittiret¹²⁸⁸ werden wollen, außer der unserigen Fürstlichen.

Sie haben endlich geruffen, ihre Cameraden, solten an ihnen, ein exempel nehmen, undt keinem einigen Schweden¹²⁸⁹, mehr trawen, undt

[[111r]]

Gott würde den Obersten leütenampt¹²⁹⁰, umb dieser Unbarmhertzigkeit willen, undt daß er seine parolle¹²⁹¹ undt geschworne zusage, gebrochen, straffen.

Er hat die weiber, undt kinder, umb ihres geschreyes willen, in ein treiben, undt einsperren laßen, biß die execution vorüber gewesen.

heütte wirdt die Reütere in theiß Cöthnischen¹²⁹² dörfer, das fußvolgk¹²⁹³ aber zu Palberg¹²⁹⁴ logiren. Morgen, wilß Gott, wollen sie forth.

Vndt den[... arke]busirten, ist auch der Cornet¹²⁹⁵ viereg¹²⁹⁶ [...]Gott genade ihm! undt seinen [...]ledige ihm!

Lan[...]htschulden!

Sie[...], daß die 62 pard[...ng sein, undt nacher. Er[...sollen.

Avis¹²⁹⁷ von Plötzk[aw...]wegen etzlicher fuhren, undt dann, die von Sanderbleben¹²⁹⁸, nacher Staßfurth¹²⁹⁹, sollen, undt von hinnen gefordert werden.

Avis¹³⁰⁰ von Ballenstedt¹³⁰¹, alda sie auch geplaget werden, mit vorspann so sie Douglaß¹³⁰² leüthen, geben müßen, von hoym¹³⁰³.

A spasso¹³⁰⁴ im garten, con Madama^{1305 1306}, aldar ich, die Trawrigen händel, von Kermigk¹³⁰⁷, erfahren.

1287 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

1288 admittiren: gestatten, zulassen.

1289 Schweden, Königreich.

1290 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1291 *Übersetzung*: "Versprechung"

1292 Köthen.

1293 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1294 Baalberge.

1295 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

1296 Viereg (2), N. N. von.

1297 *Übersetzung*: "Nachricht"

1298 Sandersleben.

1299 Staßfurt.

1300 *Übersetzung*: "Nachricht"

1301 Ballenstedt.

1302 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

1303 Hoym.

1304 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1305 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

[[111v]]

heütte stehet eben der Tag, Christinae, mit rohten buchstaben, in meinem kalender. Jst der Königin in Schweden¹³⁰⁸, nahmensTag, aber übel vom Königlichen leibregiment gefeyert worden.

Der Kuhehirte von Dohndorf¹³⁰⁹, hat schon mehrmahl undt noch vor drey Tagen, trouppen Reütter, (in seinen visionen, am himmel,) auff einander gesehen gehen. hats auch den empöreten Reütern angekündigt. Vielleicht hats ihr unglück[angedeütet.]

Sonst lebet sich [...B]ernburgk, blut sehen,[...r]egen. hanß Eckardt¹³¹⁰ hauß[...]ch blucht gefunden ha[...]bedeütung! Vielleicht mag e[...]chaben.

25. Juli 1650

2 den 2[5^{ten}: Julij¹³¹¹; 1650].

Ein Somnium¹³¹² gehabt, [...] das ich in der SteyerMargk¹³¹³ gewesen, undt viel vom Türgken¹³¹⁴ kriege gehört, undt von großer unsicherheit, auf selbigen strassen, nacher Italien¹³¹⁵ zu, undt sonsten, darnach wehre ich nach Plötzkaw¹³¹⁶ kommen, undt hette es neben Fürst Augusto¹³¹⁷ helfen, defendiren¹³¹⁸ wieder die Türgken, undt Croachten, so bey ihnen gewesen.

[[112r]]

Avis¹³¹⁹: daß ein Schwedischer¹³²⁰ capitain¹³²¹, mit 60 oder 70 Mußcketirern nur, über Nachtt, in Palbergk¹³²² gelegen, daß übrige Fußvolk¹³²³ wehre zu Preißnitz¹³²⁴, <undt Plemnitz¹³²⁵> geblieben, undt die Reütere y hette sich in den Dörfern, Cörmigk¹³²⁶, Dohndorf¹³²⁷, undt nach <Gröbtzig¹³²⁸

1306 *Übersetzung*: "mit Madame"

1307 Cörmigk.

1308 Christina, Königin von Schweden (1626-1689).

1309 Dohndorf.

1310 Eckardt, Hans Friedrich (1622-nach 1671).

1311 *Übersetzung*: "des Juli"

1312 *Übersetzung*: "Traum"

1313 Steiermark, Herzogtum.

1314 Osmanisches Reich.

1315 Italien.

1316 Plötzkau.

1317 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

1318 defendiren: verteidigen.

1319 *Übersetzung*: "Nachricht"

1320 Schweden, Königreich.

1321 *Übersetzung*: "Hauptmann"

1322 Baalberge.

1323 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1324 Preußnitz.

1325 Plömnitz.

1326 Cörmigk.

1327 Dohndorf.

1328 Gröbzig.

undt> Lebchin¹³²⁹, hin vertheilet. Von Cöhten¹³³⁰, sollen sie noch etzliche endtwichene wieder bekommen haben. Vielleicht spielen sie auch einen proceß, mit ihnen, wie mit den gesterigen, undt können sich im bluht, noch nicht ersettigen, *perge*¹³³¹ *et cetera*

Jch habe Zachariaß¹³³² den Trompter¹³³³, abermahl hinauß geschigktt. Gott gebe ihm glücklichen Stern!

Meine arme leütte alhier¹³³⁴, beklagen sich, daß gestern abendts, in der eil unmöglich gewesen, noch 25 pferde, undt 4 wagen aufzubringen, in dem die hiesige bürgerschaft, inner 14 Tagen, über die 150 fuhren, (des Stadtschreibers¹³³⁵ bericht nach) leisten müßen, mit ihrem höchsten schaden, Sie machen zu Plötzkaw¹³³⁶, die repartition¹³³⁷, inß gelacke hineyn, möch[...] wol beßer bedengken, undt wollen das meiste von hinnen, undt aufn Stutz haben, darnach beklagen sie sich denn, daß man dem lande¹³³⁸, schaden vervhrsache, eben, alß wann ich, vndt mein Antheil¹³³⁹ allein, unmögliche dienge, müglich machen köndten?

Gegen die Mittagsmahlzeit seindt die zu Palbergk¹³⁴⁰, ~~alhier geleg~~<gelegene> völger¹³⁴¹, alhier durchpassiret. Wollen [[112v]] auf Hegklingen¹³⁴² zu. Es hat das ansehen, Man will mich, undt mein landt¹³⁴³, auf einmahl verderben.

Avis¹³⁴⁴: daß auch vier von den Reüthern, (so mit dem Obrist leütnant nacher Erfurd¹³⁴⁵, geritten, auf guten Traw, undt glauben, ihr wortt desto beßer anzubringen) wehren zu Erfurd, gespißet worden. Sonst solte es heißen:

Fides etiam perfidis; præstanda est!¹³⁴⁶

Jtzt nach der mahlzeit, da ich vermeinet, das unglück wehre vorüber, undt die völger¹³⁴⁷ wehren forth, kömbt Bürgermeister Tornaw¹³⁴⁸ herauff, beklaget sich, daß ihn ein Bürger, Mangoldt¹³⁴⁹

1329 Löbejün (Wettin-Löbejün).

1330 Köthen.

1331 *Übersetzung*: "usw."

1332 Haug, Zacharias.

1333 Trompter: Trompeter.

1334 Bernburg.

1335 Nefe, Salomon (1606-1662).

1336 Plötzkau.

1337 Repartition: Zuteilung, Verteilung, Austeilung.

1338 Anhalt, Fürstentum.

1339 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

1340 Baalberge.

1341 Volk: Truppen.

1342 Hecklingen.

1343 Anhalt-Bernburg, Fürstentum.

1344 *Übersetzung*: "Nachricht"

1345 Erfurt.

1346 *Übersetzung*: "Treue ist auch treulos; das ist erwiesen!"

1347 Volk: Truppen.

1348 Tornau, Martin (2).

1349 Mangold, Jakob.

am halß schlagen wollen, aufm Margkte, weil er ihnen vorspann gebotten, item¹³⁵⁰: Daß sie mit Mißgabeln, an den beyden capitains¹³⁵¹, undt mit hebebaümen¹³⁵² gewesen, in die 30 Bürger stargk, undt hetten weder zu vorspann, noch [...] verstehen wollen. Undter andern, wehre, hilliger¹³⁵³, Gischke¹³⁵⁴, Hanß¹³⁵⁵, undt Caspar Küster¹³⁵⁶ undter den Rädlinßführern gewesen. Es ist umb zweene kahle pferde, biß nach Staßfurt¹³⁵⁷, zu thun gewesen, einen krankken forthzubringen, [[113r]] die capitains¹³⁵⁸ aber, wollen es bey ihrem General klagen, undt machen ein groß wesen darvon, schelten, undt schmähen, auf die bürger. Jch laße inquiren¹³⁵⁹. Nulla calamitas sola!^{1360 1361}

J'ay eü üne grande blessüre au front, par la porte de mon cabinet, inopinément.¹³⁶² perge¹³⁶³ et cetera

Vnverhoft, geschieht offt. perge¹³⁶⁴ et cetera

Mein Trompter¹³⁶⁵, Zacharias¹³⁶⁶, ist zwahr, nach dem eßen, wiederkommen, berichtet, wie ihm der Obrist leütnant Israel¹³⁶⁷, ehre angethan, ihn mit sich eßen laßen, dennoch aber, allerley picquante dißcurß gehabt, alß: Worümb hat man vor die Reütter, undt nicht vor mich, alß ich bey ihnen, gefangen wahr, gebehten? Worumb, hat man sie durch den furth zu Bernburg¹³⁶⁸ gewiesen? Worümb redet man der mutinirer, ihr wortt? Er hat aber alles, auf freye manier der Trompter¹³⁶⁹, beantwortett, undt kein blatt, vors maul, genommen, wie er es auch in warheit gar wol, hat verantwortten können. Der Obrist leütnant hat sonst gepaustet, undt geschnarchet, ist auch gar frölich gewesen, daß er diese That außgerichtet.

Er hat mir auch sagen laßen, er müste noch heütte, still liegen, damit seine, außgeschickte trouppen, wieder kähmen, undt die rebellen einholeten.

[[113v]]

Er¹³⁷⁰ wollte mir aber heütte keine ungelegenheit machen, dann 1 *compagnie* solte liegen, zu Werbtzigk¹³⁷¹ undt Kleine Wilgknitz¹³⁷². Die 2. *compagnie* zu Löbnitz¹³⁷³, die dritte¹³⁷⁴ *compagnie*

1350 *Übersetzung*: "ebenso"

1351 *Übersetzung*: "Hauptmänner"

1352 Hebebaum: starke hölzerne Stange zur Anhebung einer Last.

1353 Hilliger, Dietrich (1621-1647).

1354 Gischke (1), N. N..

1355 Küster, Hans.

1356 Küster, Kaspar.

1357 Staßfurt.

1358 *Übersetzung*: "Hauptmänner"

1359 inquiren: ermitteln, prüfen, untersuchen.

1360 *Übersetzung*: "Kein Unglück kommt allein!"

1361 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

1362 *Übersetzung*: "Ich habe eine unerwartete Verletzung auf der Stirn, von der Tür meines Schranks."

1363 *Übersetzung*: "usw."

1364 *Übersetzung*: "usw."

1365 Trompter: Trompeter.

1366 Haug, Zacharias.

1367 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1368 Bernburg.

1369 Trompter: Trompeter.

1370 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

zu Wiendorf¹³⁷⁵, undt Ilversdorff¹³⁷⁶, die 4. *Compagnie* zu Plemnitz¹³⁷⁷, undt Preißlitz¹³⁷⁸, die 5. *Compagnie* zu Großen Badegast¹³⁷⁹, die 6. *compagnie* zu Kleinen Badegast¹³⁸⁰, die 7. *compagnie* zu Libäne¹³⁸¹, undt Briemßdorf¹³⁸², die 8. *compagnie* zu broßigk¹³⁸³.

Jch werde auf morgenden aufbruch, vertröstet, iedoch, berichtet mir der pfarrer¹³⁸⁴ zu Cormigk¹³⁸⁵, (welcher bey Mir gewesen, undt allerhandt referiret) es habe schlechte apparentz¹³⁸⁶ darzu, undt daß liebe getreydig, umb Cörmigk; undt Dohndorf¹³⁸⁷ herumb, wehre sehr verdorben, undt die armen leütte, (so wieder aufzubawen, vermeinet) gänzlich rujniret. Der gerichteten, wehren 13 harquebusiret¹³⁸⁸, undt 21 gehengkt, hetten sich, Christlich, undt wol zum Tode præpariret, auch Theilß communiciret, gesungen, undt gebehtet, Etzliche reformirte, hetten auch, bey ihme communiciret. Sie hetten sehr queruliret¹³⁸⁹, daß ihnen zu viel geschähe. Gott würde darein sehen. Der Obrist leütnant [[114r]] thete ihnen zu viel, Sie wehren vor jhrem feinde, nicht Trewloß, oder Meineydig worden, hetten sich so viel iahr, in redlichen Occasionen, Trewlich gebrochen laßen, der krohn Schweden¹³⁹⁰, zu dienst. An itzo, da man sie in Schweden führen, undt ohne geldt abdingen wollte, hetten sie umb ihrer bezahlung geredet. Viel hetten auch gar nichts gethan, undt dennoch, sterben müßen, alß Cornet¹³⁹¹ vieregk¹³⁹², welcher gesaget: Jch hoffe ia nicht, daß man unß gar in Schweden führen wirdt. Man wirdt sich, eines beßern wol bedengken. Einer hette der kirchen, <vier> zehen ducaten, verehret¹³⁹³, undt sehr gebehten, daß er doch, auf den kirchhof, zu Cörmigk¹³⁹⁴, möchte begraben werden. Daß geldt ist aber noch, biß dato¹³⁹⁵ zu rügk geblieben.

Der iehnige, so am ersten, gehengkt worden, ist der iehnige gewesen, welcher des Obrist leütnant¹³⁹⁶ page geschoßen. Ein Schweitzer, so nicht gesündiget will haben, hat auch sehr übel

1371 Wörbzig.

1372 Kleinwülknitz.

1373 Löbnitz an der Linde.

1374 "3te" steht im Original für "dritte".

1375 Wiendorf.

1376 Eilversdorf, Kloster.

1377 Plömnitz.

1378 Preußlitz.

1379 Großbadegast.

1380 Kleinbadegast.

1381 Libehna.

1382 Pfriemsdorf.

1383 Prosigk.

1384 Reichard, Valentin (gest. 1661).

1385 Cörmigk.

1386

1387 Dohndorf.

1388 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

1389 queruliren: (meist ohne Grund oder wegen Nichtigkeiten) klagen.

1390 Schweden, Königreich.

1391 Kornett: Offiziersgrad bei der Kavallerie (analog zum Fähnrich bei der Infanterie bzw. den Dragonern).

1392 Vieregk (2), N. N. von.

1393 verehren: schenken.

1394 Cörmigk.

1395 *Übersetzung*: "zum heutigen Tag"

1396 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

gethan, daß er also sterben müßte, er wehre von guten Eltern, wann sie es wüßten? Der hengker undt sein knechtt von Cöhten¹³⁹⁷, hat die execution verrichtet, undt, aber 100 {Reichsthaler} gewinst darvon, bekommen, auch mehr, dem bericht nach! [[114v]] Der Obrist leütnant¹³⁹⁸ hat auch heütte, unserm Trompter¹³⁹⁹ vorgeworffen, worumb man sich des wintzers Schwager, also annehme? Derselbe wehre außgerißen, undt einer, von den ärgsten vögeln.

Zweene Mußcketirer, undter den fußvölgkern¹⁴⁰⁰, insonderheit ein gefreyter seindt <auch> im arrest, darumb, daß sie gesagt, es wehre den deützschen, ihren landeßleütten, zu viel geschehen, undt wehre unrechtt, das man also scharf, mit ihnen, verführe, weil sie umb ihre bezahlung, redeten, undt nicht in Schweden¹⁴⁰¹, wollten. Ein <Schwedischer> capitain¹⁴⁰², hat den gefreyeten, sehr übel gehawen destwegen, am Ellenbogen, welchen mein Balbirer¹⁴⁰³, umbsonst, verbunden.

Alß die armen Soldaten, so wol luttrische alß reformirte <theils>, beichte in der kirche gehöret, theilß communiciret, ein ieglicher bey seines glaubensverwandten, prediger, ist dem Obrist leütnant die zeitt, sehr lang worden, undt hat vielfältig gefraget, ob es nicht baldt, ein ende hette? Er hat auch noch vor der execution, die weiber undt [[115r]] kinder, mit ihren querelen hinweg, undt nach dohndorf¹⁴⁰⁴, iagen laßen.

Wann man den Obersten Wurtzen¹⁴⁰⁵, angesprochen, undt beh bitten wollen, hat er gesagt: Gehet, zum Obrist leütenampt¹⁴⁰⁶, der ist offendiret¹⁴⁰⁷, mir hat niemandt etwaß, zu leide, gethan.

Vber Rittmeister Schacht¹⁴⁰⁸, klagen die Reütter, auch sehr, das er sie zu hartt, undt über die gebühr, angegeben. In Summa¹⁴⁰⁹: man höret nur itzt, von winseln, wimmerleichen, von iammer, und noht. Gott beßere, die elende trübsehlige zeitten!

Nos gens, n'ont gueres envie davantage de retourner, vers le lieutenant colonel car ils disent, qu'il devient de iour en iour, <pire &> si effarouchè, & a üne mine, comme d'un vif Diable. Il picque & nous tient, pour süspects. Entr' aultres il a dit que comme plüsieurs gentilshommes estoyent sortis de Cöhten¹⁴¹⁰, (pour voir le spectacle, & interceder pour les pauvres soldats aupres de luy) il auroit exactement, prins garde q'il n'y avoit entr'eulx ün jeune homme, & noble nommè Ziper, en üne robbe rouge lequell auroit instigè les mülines, & louè leur rebellion d'aultant, que leur argent serait engarder à Cöhten [[115v]] & qu'ils se le devoyent faire donner¹⁴¹¹, &cetera

1397 Köthen.

1398 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1399 Haug, Zacharias.

1400 Fußvolk: sämtliche Soldaten zu Fuß (Infanterie) innerhalb eines Heeres.

1401 Schweden, Königreich.

1402 *Übersetzung*: "Hauptmann"

1403 Rothe, Johann Wenzel (gest. nach 1666/vor 1698).

1404 Dohndorf.

1405 Würtz, Paul (1612-1676).

1406 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1407 offendiren: beleidigen, kränken.

1408 Schacht, Johann.

1409 *Übersetzung*: "Alles zusammengenommen"

1410 Köthen.

1411 *Übersetzung*: "Unsere Leute haben kaum noch Lust zum Obristleutnant zurückzugehen, weil sie sagen, dass er von Tag zu Tag übler wird und derart einschüchternd und ein Gesicht macht wie ein wahrhaftiger Teufel. Er stiehlt und

Il a donc asseürè, que s'il auroit attrappè parmi les aultres, ce noble imaginaire, il l'auroit voulü faire harquebüzer, sans autre procez. Mais ie croy, qu'il s'èsgare, & a peütestre ouy parler, dü jeüne Zepper¹⁴¹², car il n'y a nül Noble, nj ignoble, qui s'appelle Ziper, que ie scache, & on a impütè semblable discours, au ieüne Zepper, qui est revenü n'a gueres, de France¹⁴¹³, & de Hollande¹⁴¹⁴. Dieu le garde de tort, & persecütion!¹⁴¹⁵

Mein Einspenniger Joachim Metzsch¹⁴¹⁶, ist von Hegklingen¹⁴¹⁷, wiederkommen, aldar, die alhier¹⁴¹⁸ durchpaßirte infanterie logiret. Die Officirer, welche heütte alhier, in der Stadt durchpaßiret, undt von den bürgern, offendiret¹⁴¹⁹ worden, hat er wieder begühtiget, weil Sie es dem Generalissimo¹⁴²⁰ klagen wollen, undt es vor ein angestelltes wesen, gehalten.

J'ay èscrit, à Berlin¹⁴²¹, a Madame l'Electrice Douairiere¹⁴²², & a Madame Elizabeth¹⁴²³.¹⁴²⁴

[[116r]]

Gegen abendt, haben wir einen großen brandt zu kalbe¹⁴²⁵ gesehen, ist aber baldt gelöscht worden.

26. Juli 1650

♀ den 26^{ten}: Julij¹⁴²⁶; 1650.

<3 lächße. 1 Hirsch.>

verdächtigt uns. Unter anderem sagt er, dass er, als einige Edelmänner aus Köthen gekommen waren (um das Spektakel zu sehen und für die armen Soldaten vor ihm zu sprechen), darauf geachtet hätte, ob unter ihnen nicht ein junger Mann und Adelige namens Ziper wäre in einem roten Gewand, welcher die Meuterer angestachelt habe und ihre Revolte so sehr gerühmt habe, damit ihr Geld in Köthen verbleiben würde"

1412 Zepper, Philipp (1592-1655).

1413 Frankreich, Königreich.

1414 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1415 *Übersetzung*: "Er hat in der Folge versichert, dass er, sollte er unter den anderen diesen ausgedachten Adligen finden, diesen ohne weiteren Prozess mit der Hakenbüchse hinrichten lassen würde. Aber ich glaube, dass er sich getäuscht hat und vielleicht vom jungen Zepper hat reden gehört, weil es weder einen Adligen noch einen Unadeligen namens Ziper gibt, soweit ich weiß und man hat ähnliches Gerede dem jungen Zepper zugeschrieben, der gerade aus Frankreich und Holland zurückgekehrt ist. Möge Gott ihn vor Irrglauben und Verfolgung bewahren!"

1416 Metzsch, Joachim (gest. 1657).

1417 Hecklingen.

1418 Bernburg.

1419 offendiren: beleidigen, kränken.

1420 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1421 Berlin.

1422 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

1423 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680).

1424 *Übersetzung*: "Ich habe an die verwitwete Madame Kurfürstin nach Berlin geschrieben und an Madame Elisabeth."

1425 Calbe.

1426 *Übersetzung*: "des Juli"

Mein Sohn Victor Amadeus¹⁴²⁷, ist heütte nach Ballenstedt¹⁴²⁸ geritten, mit vier pferden, auß Reheblahten¹⁴²⁹, Gott gebe zu glügk! undt succeß¹⁴³⁰! Rindtorf¹⁴³¹ mein CammerJungker, accompagniret¹⁴³² ihn!

Con Madama¹⁴³³, a spasso¹⁴³⁴, umb meine breitten¹⁴³⁵, da sie itzt hargken. Gott laße es unß wol genießen, undt gedeyen!

Avis¹⁴³⁶: daß der Obrist leütnant Jsrael¹⁴³⁷, in seinen quartieren, noch ligen bleibet, undt der außcommandirten trouppen, erwartett, wie unßere leütte berichten.

Fürst Augustus¹⁴³⁸ aber, avisirt, daß die völcker¹⁴³⁹ aufgebrochen, undt auf halle¹⁴⁴⁰ zu, gezogen. Obrist Wurtzen¹⁴⁴¹, hat gestern schon, den vorzug, mit 200 pferden, dahin genommen den Stangk haben sie unß, im lande¹⁴⁴² gelaßen. Daß alte blawe wrangelische¹⁴⁴³ Regiment, ist die Nacht zu höchstedt¹⁴⁴⁴ gelegen, gehen auff Staßfurth¹⁴⁴⁵, bey denen hüldebrandt Krosigk¹⁴⁴⁶ ist undt über 180 weiber, undt kinder, bey seiner compagnie haben solle. Mit den Stügk¹⁴⁴⁷ pferden. [[116v]] haspelt sichs noch alleweil, dann 2 wagen diese nacht, wiederumb nacher Sanderleben¹⁴⁴⁸, von Plötzkau¹⁴⁴⁹ geschickt werden müßen, weil die Niemburger¹⁴⁵⁰, undt Krosigk¹⁴⁵¹ von Erxleben¹⁴⁵², auß geblieben, zu der Spannischen¹⁴⁵³ garnison, wirdt ein Einfacher Römerzug¹⁴⁵⁴, müßen außgeschrieben werden undt parat sein, damit der Krayßoberste keine execution anstellen müße.

1427 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1428 Ballenstedt.

1429 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

1430 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

1431 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1432 accompagniren: begleiten.

1433 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1434 *Übersetzung*: "Mit Madame auf Spaziergang"

1435 Breite: Feld.

1436 *Übersetzung*: "Nachricht"

1437 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1438 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

1439 Volk: Truppen.

1440 Halle (Saale).

1441 Würtz, Paul (1612-1676).

1442 Anhalt, Fürstentum.

1443 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

1444 Hettstedt.

1445 Staßfurt.

1446 Krosigk, Siegfried Hildebrand von (1623-1669).

1447 Stück: Geschütz.

1448 Sandersleben.

1449 Plötzkau.

1450 Nienburg (Saale).

1451 Krosigk, Jakob Anton von (1624-1704); Krosigk, Volrad (2) von (1612-1660).

1452 Hohenerxleben.

1453 Spanien, Königreich.

1454 Römerzug: von den Reichsständen zu entrichtender, in Matrikeln festgelegter finanzieller Beitrag, der ursprünglich zur Finanzierung des Begleitzuges der deutschen Könige zur Kaiserkrönung nach Rom, später zur

Extra zu Mittage, *Doctor Brandt*¹⁴⁵⁵ gehabt. *et cetera* welcher abschiedt genommen, in meinung, in die Oberpfaltz¹⁴⁵⁶, zu verraysen. *perge*¹⁴⁵⁷

Il dit: que l'*Electeur* de Palatin¹⁴⁵⁸, a trouvè à Heidelberg¹⁴⁵⁹, ün immense thresor mürè de ses ancestres fort profond en terre, d'or, & d'argenterie, de ioyaulx, & de la monnoye, que c'est; ün thresor Royal, & pour se remettre assèz süffisant.¹⁴⁶⁰

Que Madame la Landgrave¹⁴⁶¹, luy a donnè en dot, 200000 Dalers, & dü bestail, linceuil & autres choses, en abondance, afin de redresser son mèsnage.¹⁴⁶²

[[117r]]

Que le *Prince* Palatin Generalissime dés Swedois¹⁴⁶³, l'a fort favorisè, & luy a grandement assistè de ses recommandations, & de son assistance, en la conclüision de Paix, & en Argent.¹⁴⁶⁴

Que les autres Princes Palatins¹⁴⁶⁵ freres de l'*Electeur* n'ont point asceptè encores la paix, ains remis le tout, a üne Diète Jmperiale.¹⁴⁶⁶

Que le *Prince* Palatin Philippe¹⁴⁶⁷, a estè fort favorisè dü Generalissime avec argent, conseil, & equippage; pour aller vers le Düc de Lorraine¹⁴⁶⁸.¹⁴⁶⁹

Que les Refformèz, par la paix, ont gaignè l'inclüision en la paix de religion.¹⁴⁷⁰

Que Bodenhausen¹⁴⁷¹, a consignè: 32 poincts, contre nous a la iournèe du pays prochaine, & ces 32 poincts, doibt proferer leur Syndique Geese¹⁴⁷².¹⁴⁷³

Deckung der monatlichen Kosten für die Unterhaltung und Besoldung von Truppenkontingenten des Reichs und der Kreise diene.

1455 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

1456 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

1457 *Übersetzung*: "usw."

1458 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1459 Heidelberg.

1460 *Übersetzung*: "Er sagt, dass der Kurfürst von der Pfalz in Heidelberg einen riesigen eingemauerten Schatz sehr tief in der Erde von seinen Vorfahren gefunden hat, aus Gold und Münzen, Juwelen und Geld, welches ein Königlicher Schatz sei und ziemlich ausreichend, um sich wieder aufzustellen."

1461 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg (1602-1651).

1462 *Übersetzung*: "Dass die Frau Landgräfin ihm eine Spende von 200000 Talern übergeben hat, Vieh, Tuch und andere Dinge, im Überfluss, um seinen Haushalt wieder aufzubauen."

1463 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1464 *Übersetzung*: "Dass der Pfalzgraf Oberbefehlshaber der Schweden ihn stark bevorzugt hat und ihn mit seinen Empfehlungen und seiner Hilfe beim Friedensschluss und mithilfe von Geld sehr unterstützt hat."

1465 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von (1621-1652); Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1466 *Übersetzung*: "Dass die anderen Pfalzgrafen, die Brüder des Kurfürsten, den Frieden noch nicht akzeptiert haben und so das Ganze auf einen kaiserlichen Reichstag vertagt haben."

1467 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von (1627-1650).

1468 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

1469 *Übersetzung*: "Dass der Pfalzgraf Philipp vom Oberbefehlshaber stark mit Geld, Rat und Ausrüstung unterstützt wurde, um zum Herzog von Lorraine zu ziehen."

1470 *Übersetzung*: "Dass die Reformierten durch den Friedensschluss die Aufnahme in den Religionsfrieden erhalten haben."

1471 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

Que la Princesse¹⁴⁷⁴ & le Prince a Cöhten¹⁴⁷⁵, sont remis <Dieumercy> en bonne santè, par sa cooperation¹⁴⁷⁶

Que Weyden¹⁴⁷⁷, Pargkstein¹⁴⁷⁸, & Pleyenstain¹⁴⁷⁹, sont rendüs a l'Electeur Palatin, par la Paix.¹⁴⁸⁰

Que l'armée espagnolle¹⁴⁸¹ auroit estè totalement dèsfaite, par le Cardinal Mazzarinj¹⁴⁸², devant le chasteau de Guise¹⁴⁸³, a leür retraite.¹⁴⁸⁴

[[117v]]

Que le Vachier a Dohndorf¹⁴⁸⁵ a eü ses visions, averstissant les mütinèz, de leür malheür, qu'il a aussy dit, qu'ün Colonel Lieütenant seroit pendü dans le terme de 4 semaines, & que le *lieutenant colonel* Jsrael¹⁴⁸⁶ devoit prendre garde à soy, que ce ne füst luy mesme, Sür quoy il auroit grattè la teste le *lieutenant capitaine* & auroit en riant, donnè au Vachier ün Dücat, par üne boutade extraordinajre.¹⁴⁸⁷

Que le jeüne Wutena¹⁴⁸⁸ *Capitaine lieutenant* dü Prince Palatin Philippe¹⁴⁸⁹, auroit eü dés terribles blesseüres en Candie¹⁴⁹⁰, & se seroit deffendü le mieux, envers les Türcs¹⁴⁹¹, avec dés grenades, á main. Qu'ils auroyent estè mal traittèz des Venitiens¹⁴⁹², & leur Prince dèsgoustè fort a Venise, le Senat¹⁴⁹³ luy ayant presentè ün coffre plein de verres, qu'il auroit brisè & cassè de dèspit, comme si on le tenoit, *pour* ün enfant, avec tels iouets, voulant son payement promis, & ne l'ayant sceü

1472 Gese, Bernhard (1595-1659).

1473 *Übersetzung*: "Dass Bodenhausen 32 Punkte gegen uns zum nächsten Landestag vorgelegt hat und diese 32 Punkte muss ihr Kanzleirat Gese vortragen."

1474 Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe (1599-1654).

1475 Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von (1638-1665).

1476 *Übersetzung*: "Dass die Fürstin und der Fürst von Köthen durch seine Behandlung wieder bei guter Gesundheit sind."

1477 Weiden in der Oberpfalz.

1478 Parkstein.

1479 Pleystein.

1480 *Übersetzung*: "Dass Weiden, Parkstein und Pleystein durch den Frieden dem Kurfürst von der Pfalz wieder zugesprochen wurden."

1481 Spanien, Königreich.

1482 Mazarin, Jules (1602-1661).

1483 Guise.

1484 *Übersetzung*: "Dass die spanische Armee bei ihrem Rückzug in die Festung von Guise von Kardinal Mazarin komplett niedergemacht worden wäre."

1485 Dohndorf.

1486 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1487 *Übersetzung*: "Dass der Kuhhirte von Dohndorf seine Visionen gehabt habe und die Meuterer vor ihrem Unglück gewarnt, dass er auch gesagt habe, dass ein Obristleutnant binnen vier Wochen gehengt werden würde und dass der Obristleutnant Israel auf sich Acht geben solle, dass dies nicht er selber sei, worauf sich der Obristleutnant am Kopf gekratzt haben soll und dem Kuhhirten unter Lachen einer außergewöhnlichen Eingebung folgend eine Dukate gegeben haben soll."

1488 Wuthenau (6), N. N. von.

1489 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von (1627-1650).

1490 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).

1491 Osmanisches Reich.

1492 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1493 Venedig, Großer Rat (Maggior Consiglio) der Republik.

obtenir, il auroit [[118r]] fait arrester les deniers de la Republique¹⁴⁹⁴, á Amsterdam¹⁴⁹⁵, & se seroit fait payer. *perge*¹⁴⁹⁶ *et cetera* au grand dès honneur, de la Republique.¹⁴⁹⁷

Au fait d'Ascanie¹⁴⁹⁸, il est de l'Opinion, dü *lieutenant capitaine* Knoche¹⁴⁹⁹ combien qu'en plusieurs de ses procedüres, il soit d'autre avis.¹⁵⁰⁰

Que l'Electeur Palatin¹⁵⁰¹, tient maintenant üne cour fort splendide, & magnifique.¹⁵⁰²

Que Milord Greve¹⁵⁰³, luy a prestè dés grandes, & notables sommes d'argent.¹⁵⁰⁴

Que la jadis Roine de Boheme¹⁵⁰⁵, ne veüt accepter, les 20 mille {Dalers} que l'Empereur¹⁵⁰⁶ luy offre, croyant que ce peü d'offre, luy soit deshonorabile & dèsavantageux.¹⁵⁰⁷

Que le Medecin, *Docteur* Rollfingk¹⁵⁰⁸ de Jehna¹⁵⁰⁹, estoit fort estimè, comme le meilleur Anatomiste, d'Allemaigne^{1510 1511}.

Que le Düc Guillaume de Saxe Weymar¹⁵¹², luy donnoit par an, 300 {Dalers}¹⁵¹³ von hauß auß, & d'autres avantages. Que le feü Prince Louys¹⁵¹⁴, l'avoit splendidement recompensè. Autrement on seroit obligè de payer ün Daler, de chasque lieue, & donner chasque nuict de seiour, ün Daler, aux Medecins non salarièz.¹⁵¹⁵

1494 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1495 Amsterdam.

1496 *Übersetzung*: "usw"

1497 *Übersetzung*: "Dass der junge Wutenau, Obristleutnant des Pfalzgraven Philipp schreckliche Verletzungen in Candia erlitten habe und sich aufs Beste mit Handgranaten gegen die Türken verteidigt habe. Dass ihn die Venezianer schlecht behandelt hätten und ihr Graf in Venedig recht angewidert, als der Senat ihm eine Truhe voller Glaswaren übergeben, welchen er voller Missfallen zerbrochen und zerstört, als würde man ihn wie ein Kind abspeisen wollen, mit solchem Spielzeug, und auf seine versprochene Bezahlung beharrte und als er nicht wusste wie er diese erhalten sollte, hätte er die Denare der Republik in Amsterdam konfiszieren lassen und sich daraus bezahlen lassen."

1498 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

1499 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

1500 *Übersetzung*: "Hinsichtlich der askanischen Frage ist er der Meinung von Obristleutnant Knoch, obgleich er in etlichen seiner Vorgehensweisen, eine andere Meinung vertritt."

1501 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1502 *Übersetzung*: "Dass der Kurfürst von der Pfalz nun einen recht strahlend und herrlichen Hof führt."

1503 Greve, N. N., Lord.

1504 *Übersetzung*: "Dass Lord Greve ihm hohe und beachtliche Summen an Geld geliehen hat."

1505 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

1506 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1507 *Übersetzung*: "Dass die frühere Königin von Böhmen die 200000 Taler des Kaisers nicht annehmen möchte in dem Glauben, dass dieses wenige Angebotene ihr unwürdig und nachteilig sei."

1508 Rollfinck, Werner (1599-1673).

1509 Jena.

1510 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1511 *Übersetzung*: "Dass der Arzt Dr. Rollfink aus Jena hoch geschätzt würde, als bester Anatom Deutschlands."

1512 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

1513 *Übersetzung*: "Dass der Herzog Wilhelm von Sachsen-Weimar ihm jährlich 300 Taler gebe"

1514 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

1515 *Übersetzung*: "und weitere Vergünstigungen. Dass der verstorbene Fürst Ludwig ihn reichhaltig entlohnt hat. Andernfalls wäre man verpflichtet gewesen, einen Taler für jeden Ort und für jede Nacht Aufenthalt einen Taler den nicht bediensteten Ärzten zu zahlen."

[[118v]]

J'apperçeus en luy, üne singüliere alteration lors qu'il me dit à Dieu, la ou il me combla avec les miens, de beaucoup de benedictions, de corps, & d'ame, &cetera. Dieu l'accomplisse, & face. que ce soit de coeur!¹⁵¹⁶

27. Juli 1650

ᵝ den 27. Julij¹⁵¹⁷; 1650.

<4 lächße.>

Der hirsch, hat 6 {Reichsthaler} gekostet, undt 160 {Pfund} gewogen, darvon gehen 20 {Pfund} abe, an kopf undt füßen, restiren 140 {Pfund} wildpräth darvon noch 26 {Pfund} weggeworfen werden müßen.

In Simon Müllerinn¹⁵¹⁸ hause, hat sich zweene Tage, vor dem blutbadt der Reütter, in ihrer pfützen, blut sehen laßen, an itzo aber ist es vergangen, baldt nach verübter execution.

Dergleichen, ist auch an dem orth ebenfalß geschehen, vor den Schlachten zu Lützen¹⁵¹⁹, undt vor Leiptzig¹⁵²⁰. Sie ist eine bürgerinn, undt Brawerinn, alhier in der Stadt Bernburgk¹⁵²¹.

Jch habe selbst, vor gewaltsahmer eroberung, der Stadt Magdeburgk¹⁵²² vom Tilly¹⁵²³, alhier vorm berge¹⁵²⁴, in fromknechts¹⁵²⁵ hause, dazumahl eine pfütze, mit bluht, undterlauffen, gesehen.

[[119r]]

Es seindt auch leütte alhier¹⁵²⁶, welche auf den blättern, der weiden, am liban, vor dergleichen bluhstürztungen, bluht gesehen. Prodigia!¹⁵²⁷

heütte gegen Abendt, bin ich mit *Meiner herzlief(st)en* gemahlin¹⁵²⁸, undt ~~Theiß-kindern~~<Carolo Ursino¹⁵²⁹,> nacher Palbergk¹⁵³⁰, gefahren, undt seindt daselbst, zur Mahlzeit, geblieben.

1516 *Übersetzung*: "Ich habe bei ihm eine seltsame Veränderung beobachtet, als er sich von mir verabschiedet hat, während er mich mit den meinigen mit Segnungen für Körper und Seele zuschüttete etc. Möge Gott sie verwirklichen und machen, dass es von Herzen kam!"

1517 *Übersetzung*: "des Juli"

1518 Müller (5), N. N..

1519 Lützen.

1520 Leipzig.

1521 Bernburg.

1522 Magdeburg.

1523 T'Serclaes de Tilly, Jean (1559-1632).

1524 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

1525 Fromknecht, Christoph (gest. 1635).

1526 Bernburg.

1527 *Übersetzung*: "Wunderzeichen!"

1528 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1529 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1530 Baalberge.

Vndterwegens, ohngefehr vmb ¹⁵³¹uhr, endtstundt ein stargker windt, währte aber kawm eine halbe Stunde. Dieser windt, hat zu Bernburgk grewlich gebräuset, leütte vmbgeworfen, inß waßer der Sahle¹⁵³² geführet, ein hauß eingerißen, undt grewlich auf den [s]eiten, undt dem lieben getreydi[g] rumoret. Dörfte wol etwaß sonderliches indigetiren¹⁵³³. Auf dem Schloße, ist auch meinen kindern¹⁵³⁴ vor einfallen, in unserm abwesen, angst undt bange gewesen. *et cetera*

Es hat auch am gebewde, im Schloß, auf den brügken, undt an dem kuhestall, zimlich aufgerißen, undt schaden gethan.

Man sagt, der pfaltzgrave¹⁵³⁵ Generalissimus¹⁵³⁶, habe den Obrist leütnant Jsrael¹⁵³⁷, laßen in arrest nehmen, undt seye übel zufrieden, das er also tyrannisiret.

28. Juli 1650

[[119v]]

☉ den 28. Julij¹⁵³⁸; 1650

<1 lachß. 7 großvogel.>

Diese Nacht, ist der windt wieder, zimlich stargk gewesen, undt wie ein Erdtbeben, so das gantze gebew, erschüttert. Gott bewahre in gnaden, vor mehrerem unglück! Mein Töchterlein Maria¹⁵³⁹, hat sich gestern, sehr geängstiget, alß der Sturm gewesen, hat geschrien, geweinet, hat vor angst, nicht wißen zu bleiben, noch gewußt wohin sie gehen sollte?

Mir Traumete ich wehre an einer Fürstlichen Tafel geseßen, recht an der langen seitte, in der Mitte. herrvetter Fürst Ludwig¹⁵⁴⁰, wehre oben an geseßen, dara[n a]n der seitte Fürst Augustus¹⁵⁴¹, undt andere mehr. Alß ich nun Fürst Augusto bescheidt gethan, undt Fürst Ludwigen daßelbige gebracht, undt außgetruncken, hette es zwar anfangs, Fürst Ludwig sehen, undt haben wollen, auch mich außgelacht, das es gesotten waßer wehre, ich hette es ihm aber nicht weisen wollen, undt weil er zimlich weitt von mir geseßen, hette er mirs nicht auß der handt nehmen können, darüber er mir schertzhaft mine gemacht, ich hette mich aber ein [[120r]] wenig, vor den gästen, geschähmet, undt es war die gantze Tafel, mit leütten besetzt, wer aber, die andern alle gewesen,

1531 Lücke im Original vor "uhr" verweist auf das ursprüngliche Vorhaben Christians II., noch eine genaue Uhrzeit hinzuzufügen.

1532 Saale, Fluss.

1533 indigetiren: aufweisen, nachweisen, andeuten.

1534 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

1535 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

1536 *Übersetzung*: "der Oberbefehlshaber"

1537 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1538 *Übersetzung*: "des Juli"

1539 Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655).

1540 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

1541 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

habe ich vergeßen. Lange hernach, Trawmete mir auch, vom hanß Baltzer Oberlender¹⁵⁴², welchen alle unsere leütte, sehr beklaget, weil er mit einem Musicanten, zu maße gekommen. Jch hette ihn aber, durch Rindtorf¹⁵⁴³, Nostitz¹⁵⁴⁴, undt andere succurriren¹⁵⁴⁵ laßen, wann nur der secours¹⁵⁴⁶, geholffen? Wachte darüber auff!

In die kirche vormittages conjunctim¹⁵⁴⁷.

Extra zu Mittage, eine von Dina¹⁵⁴⁸, welche zu Dresden¹⁵⁴⁹, sol hofmeisterinn werden, item¹⁵⁵⁰: Die Rindtorf¹⁵⁵¹, Doctor Mechovius¹⁵⁵², der Junge Einsidel¹⁵⁵³, Tobias Steffek von Kolodey¹⁵⁵⁴ et cetera

Nachmittags, wieder in die kirche, cum sorore¹⁵⁵⁵, & liberis aliquot. perge¹⁵⁵⁶

Die Erffurter¹⁵⁵⁷ avisen¹⁵⁵⁸ geben:

Daß der andere evacuationtermin auch observiret undt gehalten worden, der Osnabrücker¹⁵⁵⁹ undt Sultzbachischen¹⁵⁶⁰ sachen wegen, würde noch deliberiret¹⁵⁶¹.

Der Kayser¹⁵⁶², hette beht- undt dangk- auch frewdenfeste angestellet, wegen des friedens.

[[120v]]

Jhre Mayestät¹⁵⁶³ wollten 10000 Mann zu fuß, undt 6000 pferde behallten, wieder den Türgken¹⁵⁶⁴.

Der Türckische Kayser¹⁵⁶⁵, wollte unserm Kayser, den rechten Tittel von Ungarn¹⁵⁶⁶, nicht geben, sondern nur alß König, über den geringsten Theil von Ungarn, tractiren¹⁵⁶⁷, welches, weil es

1542 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

1543 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1544 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

1545 secourir: Hilfe leisten, unterstützen, beistehen.

1546 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

1547 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

1548 Diener (1), N. N. von.

1549 Dresden.

1550 *Übersetzung*: "ebenso"

1551 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz.

1552 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1553 Einsidel, Wolf Curt von (1628-1691).

1554 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1555 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

1556 *Übersetzung*: "mit der Schwester und einigen Kindern usw."

1557 Erfurt.

1558 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1559 Osnabrück.

1560 Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg).

1561 deliberiren: überlegen, beratschlagen.

1562 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1563 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1564 Osmanisches Reich.

1565 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

1566 Ungarn, Königreich.

1567 tractiren: (ver)handeln.

wieder die vorige Observantz¹⁵⁶⁸, läufft, den Kayser offendiret¹⁵⁶⁹, die tractaten¹⁵⁷⁰ undt andere absendungen, remoriret¹⁵⁷¹. perge¹⁵⁷²

In Candia¹⁵⁷³, spielen die Ottomannischen, den Meister, undt dörfen sich der Insel¹⁵⁷⁴ (im fall der secours¹⁵⁷⁵, länger retardirt wirdt) gar bemächtigen. Die Türgken zwahr, seindt mit ihrem General, dem Ulaim Bassa¹⁵⁷⁶ übel zu frieden, weil er ihnen, 8 Monat Soldt, hinderhalten, undt dringen auf eine mutation¹⁵⁷⁷.

In Polen¹⁵⁷⁸, ist der friede mit Moßkaw¹⁵⁷⁹, confirmiret¹⁵⁸⁰, undt der Legatus¹⁵⁸¹ des Großfürsten¹⁵⁸², hat pardon¹⁵⁸³ gesucht. Indeßen aber, daß diese remora¹⁵⁸⁴ eingefallen, haben die Cosagken¹⁵⁸⁵, undt Tartarn¹⁵⁸⁶, einen einfall, in die Moßkaw, auch mit brennen, undt sengen, großen Schaden [[121r]] gethan. General Chmielinsky¹⁵⁸⁷ hat sich erkläret, er könne undt wolle nicht, wieder seine confessionisten die Reußen¹⁵⁸⁸, alß Griechischen glaubens, dienen, diese consideration¹⁵⁸⁹, hat den frieden mit Moßkaw¹⁵⁹⁰, mergklich befördert, wann nur vorgemeldter Einfall, nicht neue motus¹⁵⁹¹, causiret¹⁵⁹².

Der Große König, in China¹⁵⁹³, sol, zur dangksagung, das er die Tartarn¹⁵⁹⁴, auß seinem Reiche¹⁵⁹⁵, geschlagen, vor sich, undt alle die Seinigen, zum Christlichen glauben, getretten sein, wie von Lisabonna¹⁵⁹⁶ geschrieben wirdt. Wehre ein großes, undt Gott davor zu dangken! Die

-
- 1568 Observanz: herkömmliche Gewohnheit.
 1569 offendiren: beleidigen, kränken.
 1570 Tractat: Verhandlung.
 1571 remoriren: verzögern, zurückhalten, aufhalten.
 1572 *Übersetzung*: "usw."
 1573 Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia).
 1574 Kreta (Candia), Insel.
 1575 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"
 1576 Gazi Hüseyin Pascha (gest. 1659).
 1577 Mutation: Veränderung.
 1578 Polen, Königreich.
 1579 Moskauer Reich.
 1580 confirmiren: bestätigen.
 1581 *Übersetzung*: "Gesandte"
 1582 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).
 1583 *Übersetzung*: "Vergebung"
 1584 *Übersetzung*: "Verzögerung"
 1585 Saporoger Sitsch, Hetmanat.
 1586 Krim, Khanat.
 1587 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).
 1588 Preußen, Herzogtum.
 1589 Consideration: Überlegung, (eingehende) Betrachtung, reifliche Erwägung.
 1590 Moskauer Reich.
 1591 *Übersetzung*: "Unruhen"
 1592 causiren: verursachen.
 1593 Shunzhi, Kaiser (China) (1638-1661).
 1594 Krim, Khanat.
 1595 China, Kaiserreich.
 1596 Lissabon (Lisboa).

confæderation, zwischen Spannien¹⁵⁹⁷, undt Parlaments:Engellandt¹⁵⁹⁸, wieder Frangkreich¹⁵⁹⁹, undt Portugall¹⁶⁰⁰, wirdt confirmiret¹⁶⁰¹ abermals, wie auch des Engellischen¹⁶⁰² gesandten¹⁶⁰³ zu Madrill¹⁶⁰⁴.

Item¹⁶⁰⁵: des Königes Carolj 2.¹⁶⁰⁶ ankunfft undt stattliche reception, zu Edenburgk¹⁶⁰⁷.

Item¹⁶⁰⁸: des General Fairfax¹⁶⁰⁹ resignation zu Londen¹⁶¹⁰, undt acceptation seiner charge¹⁶¹¹ des Gromwells¹⁶¹², welcher auff Schottland¹⁶¹³ zu, marchiret.

[[121v]]

Zu Bourdeaux¹⁶¹⁴ hoffet man schutz von Spannien¹⁶¹⁵, iedoch marchiret der König in Frangkreich¹⁶¹⁶ dahin, nach dem Guise¹⁶¹⁷ von Spannischen, mit deren verlußt, abandoniret¹⁶¹⁸ worden.

Zu Genua¹⁶¹⁹, hat Don Steffano Raggi¹⁶²⁰, eine verrähterey vorgehabt, er eingezogen, undt sich selbst im gefängniß endtleibet, dennoch <ist er> Todt, gehengkt, undt seine gühter, auch 200000 krohnen, bahrgeldt, eingezogen worden.

Porto Longone¹⁶²¹ helt sich noch, undt wehret sich.

Zehen Engellische¹⁶²² ParlamentsSchiffe, seindt zu der Spannischen¹⁶²³ armada, im Mittelmeer¹⁶²⁴ gestoßen.

1597 Spanien, Königreich.

1598 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1599 Frankreich, Königreich.

1600 Portugal, Königreich.

1601 confirmiren: bestätigen.

1602 England, Commonwealth.

1603 Ascham, Anthony (ca. 1614-1650).

1604 Madrid.

1605 *Übersetzung*: "Ebenso"

1606 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1607 Edinburgh.

1608 *Übersetzung*: "Ebenso"

1609 Fairfax, Thomas (1612-1671).

1610 London.

1611 *Übersetzung*: "Verantwortung"

1612 Cromwell, Oliver (1599-1658).

1613 Schottland, Königreich.

1614 Bordeaux.

1615 Spanien, Königreich.

1616 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1617 Guise.

1618 abandonniren: aufgeben.

1619 Genua (Genova).

1620 Raggi, Stefano (1599-1650).

1621 Porto Longone (Porto Azzuro).

1622 England, Commonwealth.

1623 Spanien, Königreich.

1624 Mittelmeer.

Die holländer¹⁶²⁵, wollen nur 24000 Mann behalten, die andern 6 provintzien¹⁶²⁶, aber, wollen noch 29000 Mann, haben. Derhalben zweyen Sie sich, wie auch wegen der holländer einseitigen ablegation¹⁶²⁷ nacher Londen¹⁶²⁸.

Piccolominj Duca d'Amalfy¹⁶²⁹ will nicht eher von Nürnbergk¹⁶³⁰ abziehen, er habe dann darzu ordre¹⁶³¹ vom Kayser¹⁶³².

Ein herr von der Leye, Carl Caspar¹⁶³³ [[122r]] genandt, ist zum Coadjutore¹⁶³⁴ zu Trier¹⁶³⁵, erwehlet, auch die festung Ehrenbreitstain¹⁶³⁶, ihme albereitt eingereümet worden. Der Oberste Lucaß¹⁶³⁷ ist auß- undt abgezogen, lieget aber noch, in etzlichen ChurTriehrischen dörfern, biß er wegen seines prætendirenden¹⁶³⁸ rests, allerdings befriediget.

Wieder die Lütticher¹⁶³⁹, exequiren¹⁶⁴⁰ die Schweden¹⁶⁴¹, von wegen der restirenden¹⁶⁴² friedenßgelder, undt Sie accommodiren¹⁶⁴³ sich.

Zu Copennagen¹⁶⁴⁴, ist alles frewdenvoll, wegen des erwehleten Printzen¹⁶⁴⁵, undt selbige Stände¹⁶⁴⁶, colligiren¹⁶⁴⁷ die Contributiones¹⁶⁴⁸, wegen des Reichs Dennemargk¹⁶⁴⁹ schulden, solche abzutragen, undt den König¹⁶⁵⁰, totaliter¹⁶⁵¹ zu contentiren¹⁶⁵².

1625 Holland, Provinz (Grafschaft).

1626 Friesland, Provinz (Herrschaft); Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern); Groningen (Stadt und Umland), Provinz; Overijssel, Provinz (Herrschaft); Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft); Utrecht, Provinz (Hochstift).

1627 Ablegation: Absendung, Entsendung.

1628 London.

1629 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

1630 Nürnberg.

1631 *Übersetzung*: "Anweisung"

1632 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1633 Leyen, Karl Kaspar von der (1618-1676).

1634 *Übersetzung*: "Koadjutor"

1635 Trier, Kurfürstentum (Erzstift).

1636 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

1637 Spieck zu Bibergau und Langenau, Lukas (gest. 1664).

1638 prætendiren: fordern, verlangen, beanspruchen.

1639 Lüttich (Liège).

1640 exequiren: militärischen Zwang anwenden (zur Schuldeneintreibung, zum Erpressen von Geld- oder Naturalleistungen).

1641 Schweden, Königreich.

1642 restiren: schulden, schuldig sein.

1643 accommodiren: sich anpassen, sich fügen, sich (gütlich) vergleichen.

1644 Kopenhagen (København).

1645 Christian V., König von Dänemark und Norwegen (1646-1699).

1646 Dänemark, Stände.

1647 colligiren: sammeln, zusammentragen.

1648 *Übersetzung*: "Kontributionen"

1649 Dänemark, Königreich.

1650 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

1651 *Übersetzung*: "gänzlich"

1652 contentiren: zufriedenstellen.

Zu Stogkholm¹⁶⁵³, präpariret man sich, zu festiviteten, undt frewdenspielen, gegen die kröhnung, undt ReichsTag. Des ReichsTrotz, Graf Brahens¹⁶⁵⁴, gemahlin¹⁶⁵⁵, sol gestorben sein, (welcher der vornehmste undter den Reichßrähten, undt sehr reich sein soll), derhalben, vjel anverwandte familien, die Trawer, anlegen müßen.

[[122v]]

Mein weitzen, undt gersten, ist sehr vom Winde, verderbet, außgeschlagen, undt zu nichte worden. Patientia! Dominus dedidit! Dominus abstulit! sit nomen Dominj benedictum!^{1656 1657}

Schreiben, von Meinem Sohn, *Victor Amadeus*¹⁶⁵⁸ daß er zu *Ballenstedt*¹⁶⁵⁹ wol überkommen. Mit dem Reheblahten¹⁶⁶⁰, wehre es mehrentheilß geschehen. Sie wolten nicht auf daß blatt lauffen. Er hat auch 6 schnerren¹⁶⁶¹, undt 1 krumbeißer geschoßen.

Er klaget auch, über den gesterigen grawsahmen Sturm, davor er nichts hat schießen können. Lobet die Dächer, so Knüttel¹⁶⁶² repariren laßen. Rogken, undt Gersten, wirdt geschnitten, undt gemeyet.

Märtin Schmidt¹⁶⁶³, berichtet, daß der General Feldtmarschalck Wrangel¹⁶⁶⁴, mit seinem leibregiment, in, 12 fahnen, undt dreyen reducirten Regimentern, in allem, vf 3000 Mann, effectivè sampt 120 Bagage¹⁶⁶⁵ wagen, geachtet, vorgestern, zu Sanderßleben¹⁶⁶⁶ angelanget, undt 3 Tage dorherumb, stille liegen wollen, Bergen¹⁶⁶⁷ aber, hat es noch so weitt gebracht, das Sie nach Mehringen¹⁶⁶⁸, Drondorff¹⁶⁶⁹ [[123r]] undt Großen Schierstedt¹⁶⁷⁰ gangen. Der GeneralStab, hat sich wollen in Ascherßleben¹⁶⁷¹ logiren, so aber denselben nicht einnehmen wollen, Es haben sich aber die Aßcanier noch bedacht, ihre deputirte herauß, geschickt, undt 10 große faß bier, 8 Stügke, groß Rindvieh, undt 4000 {Pfund} brodt zu geben, verwilliget Nach dieser verhandlung, seindt die Regimenter, nach Großen Schjerstedt gegangen, haben vergangene Nacht, daselbst logiret, ob der Ascherßleber verwaigerung, solle daselbst im felde großer schade, am lieben getreydig geschehen sein. Die völcker¹⁶⁷² sollen auf Kochstedt¹⁶⁷³, fortgebracht werden.

1653 Stockholm.

1654 Brahe af Visingsborg, Per Abrahamsson, Graf (1602-1680).

1655 Brahe, Kristina Katarina, Gräfin, geb. Stenbock (1608-1650).

1656 Iob 1,21

1657 *Übersetzung*: "Geduld! Der Herr hat gegeben, der Herr hat genommen! Der Name des Herren sei gesegnet!"

1658 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1659 Ballenstedt.

1660 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

1661 Schnerre: Schnarrdrossel.

1662 Knüttel, Georg (1606-1682).

1663 Schmidt, Martin (gest. 1657?).

1664 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf (1613-1676).

1665 *Übersetzung*: "Gepäck"

1666 Sandersleben.

1667 Bergen, Johann von (1604-1680).

1668 Mehringen.

1669 Drohndorf.

1670 Groß Schierstedt.

1671 Aschersleben.

1672 Volk: Truppen.

General Douglaf¹⁶⁷⁴, sol heütte zu Manßfeldt¹⁶⁷⁵, mit vielen völckern¹⁶⁷⁶, auch ankommen, undt die Artillerie, wirdt heütte zu Manßfeldt<Sanderßleben¹⁶⁷⁷>, erwartett.

Matz Knüttel¹⁶⁷⁸, hat auch anhero¹⁶⁷⁹ geschrieben, en termes fort lourdauts. Je croy, que Sathan veüt avoir son jeü!¹⁶⁸⁰

29. Juli 1650

[[123v]]

» den 29^{ten}: Julij¹⁶⁸¹; 1650.

Georg Reichardt¹⁶⁸² ist bey mir, gewesen. klaget, so wol alß andere, über den erlittenen schaden, am getreydig, vom winde. Item¹⁶⁸³: erzehlet er, wie ein erbärmlich Specktakel, es gewesen seye, alß er zugesehen, da daß Standtrecht, über die armen Reütter, gehalten worden, wie kläglich, wie erbärmlich, die condemnirten¹⁶⁸⁴ gethan, und wie flehentlich sie ihre Officirer, undt Rittmeister, gebehten, vor Sie, zu intercediren, umb Gottes barmhertzigkeit willen, umb ihrer armen weiber, undt kinder willen, da hat einer, von 3 der ander, von 4, 5, 6 kinderlein gesaget, den Rittmeistern, baldt die Stifeln, baldt die Sporen, geküßet, undt erbärmlich, sich angestellet, Aber, bey den unbarmhertzigen leütten hat kein Mitleiden statt finden wollen, Sintemahl kein einiger, durch diese wehemühtige bezeugungen, sich hat bewegen laßen, vor sie zu bitten, Sondern sie haben ihre hertzen verhärtett alß felsen, undt Sie nur, mit rauhen worten, angefahren, [[124r]] worumb habt ihrs darnach gemacht, ich bitte nicht vor eüch, gehet zum Obrist leütenampt¹⁶⁸⁵. Damalß, (nehmlich den Tag, vor der execution) vermeinten alle 95 condemnirte¹⁶⁸⁶, daß sie sterben sollten, es wehre auch geschehen, wenn wir Anhaltische¹⁶⁸⁷ nicht vor sie, auß Christlichem Mitleiden, unersucht, gebehten, wiewol wir ihres pardons, noch nicht versichert sein, dann man sagt, Sie sollen zu Erfurd¹⁶⁸⁸, endtweder noch gerichtett, oder doch durch die Spißbruhten geiagt, zu Schelmen, oder ewigen Schklaven gemacht, undt an ferne örther, undt grentzhäuser, in immerwährende dienstbarkeit, geführet werden, welches manchem bitterer ankommen dörfte, alß der Todt selber? Wie köndten es, die Barbaren, ärger machen?

1673 Kochstedt.

1674 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

1675 Mansfeld.

1676 Volk: Truppen.

1677 Sandersleben.

1678 Knüttel, Matthias.

1679 Bernburg.

1680 *Übersetzung*: "in sehr tölpelhaften Worten. Ich glaube, dass der Teufel sein Spiel möchte!"

1681 *Übersetzung*: "des Juli"

1682 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1683 *Übersetzung*: "Ebenso"

1684 condemniren: verurteilen, verdammen.

1685 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1686 condemniren: verurteilen, verdammen.

1687 Anhalt, Fürstentum.

1688 Erfurt.

Le petit Lampe¹⁶⁸⁹, a estè menè aujourd'huy a la cuysine, a cause de ses insolences, contre le petit Charles¹⁶⁹⁰, & son effronterie!¹⁶⁹¹

Der avisenbohte¹⁶⁹² kömbt wieder, mit briefen, von Leiptzig¹⁶⁹³, undt halle¹⁶⁹⁴, berichtet undter andern, von dem grawsahmen Sturmwinde, undt daß der fromme allte, weittberühmbte Apoteker, Martin Schergkel¹⁶⁹⁵, so mir von Prage¹⁶⁹⁶ her, [[124v]] noch bekandt gewesen, Todeß verblichen. Gott genade ihn! Sic transeundum est!¹⁶⁹⁷ Guter leütte abgang, ist wol zu beklagen.

In den Leiptziger¹⁶⁹⁸ ordinarien¹⁶⁹⁹, werden die Erfurdter¹⁷⁰⁰ confirmirt¹⁷⁰¹, und noch diß addiret:

Daß man böse zeittungen¹⁷⁰² vom Könige in Engellandt¹⁷⁰³, habe, alß ob derselbe von den Schotten¹⁷⁰⁴, in arrest, genommen worden seye, weil ihme die ersten commissarien, mehr promittiret¹⁷⁰⁵, alß jhnen, befohlen worden, undt er sich sehr, über des Montroß¹⁷⁰⁶ Todt, bekümmert. Andere novellen¹⁷⁰⁷ aber geben beßeren Trost. Gott gebe! Das das gute, undt nicht das böse, wahr werde!

Sonst, sollen die Engelländer¹⁷⁰⁸, wieder die Schotten, den krieg pro publiciret haben, undter ihrem Newen General Cromwell¹⁷⁰⁹, nach abgedangktem Fairfax¹⁷¹⁰.

Die Engellischen independenten, sollen auch etzliche Türgkische¹⁷¹¹ Schiffe, zu hülfe nehmen, undt diese Türgken, sollen schon 5 holländische¹⁷¹², undt andere mehr Schiffe, hinweg genommen haben.

[[125r]]

1689 Lampe, Ernst Gottlieb (von) (ca. 1640-1675).

1690 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

1691 *Übersetzung*: "Der kleine Lampe ist heute in die Küche geführt worden wegen seiner Frechheiten und Schamlosigkeiten gegenüber dem kleinen Karl."

1692 Avisenbote: Nachrichtenbote.

1693 Leiptzig.

1694 Halle (Saale).

1695 Scherkel, Martin (gest. 1650(?)).

1696 Prag (Praha).

1697 *Übersetzung*: "So muss man hinübergehen!"

1698 Leiptzig.

1699 Ordinarije: gewöhnliche/regelmäßige Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1700 Erfurt.

1701 confirmiren: bestätigen.

1702 Zeitung: Nachricht.

1703 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1704 Schottland, Königreich.

1705 promittiren: versprechen, zusagen.

1706 Graham, James (1612-1650).

1707 Novelle: Neuigkeit.

1708 England, Commonwealth.

1709 Cromwell, Oliver (1599-1658).

1710 Fairfax, Thomas (1612-1671).

1711 Osmanisches Reich.

1712 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

Sie declariren auch den krieg, wieder Portugall¹⁷¹³, weil sie Printz Robert¹⁷¹⁴, in Lisabona¹⁷¹⁵ vorschub gethan.

König in Frangkreich¹⁷¹⁶ ist zu Tours¹⁷¹⁷, von dannen er die Bordeauxer¹⁷¹⁸ zu dempfen, oder zu stillen, verhofft.

Bouillon¹⁷¹⁹, undt Türenne¹⁷²⁰, stärcken sich, ie mehr, undt mehr. Etzliche Frantzösische¹⁷²¹ garnisonen in Deüttschlandt¹⁷²², alß zu Bacharach¹⁷²³, Creützenach¹⁷²⁴, undt andern orthen, wollen auch nicht forth, biß Sie ordre¹⁷²⁵ vom Türenne, haben.

Der ReichsTag, zu Stogholm¹⁷²⁶ gehet ahn, undt die Proposition, ist albereitt geschehen, betrift 1. vergleich, wegen der Cröhnung. 2. wegen mehrerer contributionen.

In Polen¹⁷²⁷, besorget man sich doch noch vor dem Moßkowiter¹⁷²⁸.

Die zu Pleßkow¹⁷²⁹ wehren sich, gegen des Großfürsten¹⁷³⁰ völgker¹⁷³¹, gewaltig, undt es hat das ansehen, zu endtlichen extremis¹⁷³².

Der Römische Kayser¹⁷³³, differiret¹⁷³⁴ die absendung der Bohtschaft, nacher Constantinopel¹⁷³⁵, hat die verordnete präsenten, wieder in die Schatzkammer, zu Wien¹⁷³⁶, genommen, undt rüestet sich mit 10000 Mann, zu fuß, undt 6000 pferden wieder die Türgken¹⁷³⁷, weil dieselbigen, dem [[125v]] Graven Niclaeß von Serin¹⁷³⁸, gefangen genommen, (alß einen verkleideten kundtschafter, in einem

1713 Portugal, Königreich.

1714 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1715 Lissabon (Lisboa).

1716 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1717 Tours.

1718 Bordeaux.

1719 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de (1605-1652).

1720 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

1721 Frankreich, Königreich.

1722 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1723 Bacharach.

1724 Kreuznach (Bad Kreuznach).

1725 *Übersetzung*: "Anweisung"

1726 Stockholm.

1727 Polen, Königreich.

1728 Moskauer Reich.

1729 Pskow.

1730 Alexei, Zar (Moskauer Reich) (1629-1676).

1731 Volk: Truppen.

1732 *Übersetzung*: "letzten Zügen"

1733 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1734 differiren: verschieben.

1735 Konstantinopel (Istanbul).

1736 Wien.

1737 Osmanisches Reich.

1738 Zrinski, Nikolaus, Graf (1620-1664).

Türkischen¹⁷³⁹ Städtlein) undt ihrer Mayestät¹⁷⁴⁰ dero rechten Tittul vom Königreich Ungarn¹⁷⁴¹, nicht geben wollen.

Sonst triumphiret man sehr, zu Prage¹⁷⁴², Wien¹⁷⁴³, undt in den Erblanden¹⁷⁴⁴, über dem geschloßenen frieden, mit Schweden¹⁷⁴⁵. Es werden auch dankfeste, processionen, Salvenschießen, undt andere festiviteten, derenthalben, angestellet, *etcetera*

Die Staaden¹⁷⁴⁶, behalten noch, ein¹⁷⁴⁷ 29000 Mann, zu Roß, undt zu Fuß, über die abgedangkte compagnien, in ihrer armée. haben wieder 9 reiche Schiffe, auß Oostindien¹⁷⁴⁸, so in Amsterdam¹⁷⁴⁹, eingelauffen, bekommen.

Die hamburger¹⁷⁵⁰, haben drey Schiffe verlohren, so ihnen die h̄ Frantzosen¹⁷⁵¹ abgenommen, undt es wirdt in der See, sehr unsicher, weil alles durcheinander her gehet, undt auch der König in Engellandt¹⁷⁵² seine feinde suchen, undt verfolgen leßet.

[[126r]]

Zu tilgung Königes Christianj IV.¹⁷⁵³ schulden, werden städtliche contributiones¹⁷⁵⁴, zu Copenhagen¹⁷⁵⁵, undt in Norwegen¹⁷⁵⁶, bewilliget.

Der König in Polen¹⁷⁵⁷, will, nach seiner gemahlin¹⁷⁵⁸ endtbindung, zu Dantzick¹⁷⁵⁹ ankommen.

Churfürst von Brandenburgk¹⁷⁶⁰, ist nach Cüstrin¹⁷⁶¹, gezogen.

Engellendische Parlamentischen¹⁷⁶², haben sich mit Spannien¹⁷⁶³, contra¹⁷⁶⁴ Frangreich¹⁷⁶⁵, undt Portugall¹⁷⁶⁶, offensivè, vereiniget, wie auch Spannien¹⁷⁶⁷, die von Bourdeaux¹⁷⁶⁸, protegiret.

1739 Osmanisches Reich.

1740 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1741 Ungarn, Königreich.

1742 Prag (Praha).

1743 Wien.

1744 Habsburgische Erblande (österreichische Linie).

1745 Schweden, Königreich.

1746 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1747 ein: ungefähr.

1748 Ostindien.

1749 Amsterdam.

1750 Hamburg.

1751 Frankreich, Königreich.

1752 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1753 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

1754 *Übersetzung*: "Kontributionen"

1755 Kopenhagen (København).

1756 Norwegen, Königreich.

1757 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

1758 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

1759 Danzig (Gdansk).

1760 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

1761 Küstrin (Kostrzyn nad Odra).

1762 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1763 Spanien, Königreich.

Die von Frangkendal¹⁷⁶⁹, so Spannische Garnison ist, wollen noch nicht außziehen.

Der König, in Spannien¹⁷⁷⁰, wil auch seine præntiones¹⁷⁷¹, auf daß Elsaß¹⁷⁷², vndt Briesach¹⁷⁷³, noch nicht quittiren¹⁷⁷⁴ biß daß die 30 Tonnen goldes an Frangken¹⁷⁷⁵, (versprochener maßen) erleget¹⁷⁷⁶ sein, welches an itzo, zu præstiren¹⁷⁷⁷, unmüglich dem Könige in Frankreich¹⁷⁷⁸ fallen will.

Des großen Königes, in China¹⁷⁷⁹, victoria¹⁷⁸⁰ wieder die Tartarn¹⁷⁸¹, undt conversion zum Christlichen glauben, continuiret¹⁷⁸²; undt wirdt confirmiret¹⁷⁸³.

30. Juli 1650

[[126v]]

σ den 30. Julij¹⁷⁸⁴; 1650.

<3 lächße gefangen.>

Der pfarrer¹⁷⁸⁵ von Cörmigk¹⁷⁸⁶ ist wieder herkommen, hat auf meinen befehl, die gehengkten Reütter, alda begraben laßen. Die harquebusirten¹⁷⁸⁷ seindt zu Dohndorf¹⁷⁸⁸ begraben worden, biß auf einen, so zu Lebnitz¹⁷⁸⁹ begraben.

1764 *Übersetzung*: "gegen"

1765 Frankreich, Königreich.

1766 Portugal, Königreich.

1767 Spanien, Königreich.

1768 Bordeaux.

1769 Frankenthal.

1770 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

1771 *Übersetzung*: "Ansprüche"

1772 Elsass, Landgrafschaft.

1773 Breisach am Rhein.

1774 quittiren: aufgeben.

1775 Franken.

1776 erlegen: etwas entrichten, begleichen, bezahlen.

1777 præstiren: darreichen, leisten.

1778 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1779 Shunzhi, Kaiser (China) (1638-1661).

1780 *Übersetzung*: "Sieg"

1781 Krim, Khanat.

1782 continuiren: weiter berichtet werden.

1783 confirmiren: bestätigen.

1784 *Übersetzung*: "des Juli"

1785 Reichard, Valentin (gest. 1661).

1786 Cörmigk.

1787 arkebusiren: jemanden mit der Hakenbüchse hinrichten, standrechtlich erschießen.

1788 Dohndorf.

1789 Löbnitz an der Linde.

Einer, von den gehengkten, ist zu Cörmigk auf den kirchhof, begraben worden, weil er der kirchen 14 ducaten destwegen vermachtt, so aber der *Obrist leütnant*¹⁷⁹⁰ undt sein Feldtprediger, ihnen vorenthalten, undt nicht gönnen mögen.

Einer von den iustificirten¹⁷⁹¹, undter andern, sol 900 {Reichsthaler} vor sein leben, gebotten haben, so auch sein weib, dem *Obrist leütnant* in der schürtze gebracht. Er hat aber das geldt nicht annehmen wollen, Sondern sein bluht begehret, undt das weib schreyen undt kermen¹⁷⁹² laßen, mit den kindern.

Nach vollbrachter execution, hat er doch hingeschickt, undt daß geldt, mit gewaltn, hinweg nehmen laßen.

[[127r]]

Das weib, hat nur umb einen Ducaten, gebehten, damit sie nicht betteln gehen dürfte, allein, er hats ihr abgeschlagen, undt die übrigen Soldaten weiber, undt kinder, auch außziehen, undt plündern laßen.

Es ist ihnen darneben, auch angedeüttet worden, sich vom Regiment, hinweg zu pagken, wann es nacher Erfurd¹⁷⁹³, kommen würde, oder man wollte sie wegprügeln, undt wegpeitzschen laßen.

Die 20 gehengkte, seindt auf d einer wiese, begraben worden, der 21^{te}: (wie gedacht) aufm kirchhofe.

Der erste Rädelführer, (welcher dem *Obrist leutnant* Jsrael¹⁷⁹⁴, am heftigsten, zugesetzt, undt der Ungewaschene Michael heißet,) ist außgerißen, undt durchgangen.

Plüsieurs tiennent qu'il y a encores üne bonne somme d'argent, á Cöhten¹⁷⁹⁵, pour le *Lieutenant Colonel*, auprès dü *Leutnant Colonel* Knoche¹⁷⁹⁶. La Verité dü faict, se manifestera en bref.¹⁷⁹⁷

Man sagt, es sollen Sieben Papisten, fünf reformirte, undt die übrige alle luttrisch, undter den iustificirten¹⁷⁹⁸, gewesen sein. Die Papstischen, haben kurtzumb, bey dem luttrischen Feldtprediger, nicht communiciren wollen, die Reformirten, mögen auch nicht alle, <bey unserm pfarrer> communiciret haben, weil etzliche unlengst communiciret. Die Luttrischen aber alle, haben sich mit ihrem Viatico putativo¹⁷⁹⁹, zur reyse, geschickt.

[[127v]]

hinauß geritten, auf mejne felder, in die Erndte, mit Carolo Ursino¹⁸⁰⁰.

1790 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1791 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

1792 kermen: wehklagen, jammern.

1793 Erfurt.

1794 Ridderhielm, Israel Isaaksson (gest. 1669).

1795 Köthen.

1796 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

1797 *Übersetzung*: "Mehrere halten daran fest, dass sich beim Obristleutnant Knoch in Köthen noch eine ordentliche Summe Geld für den Obristleutnant befindet. Die Wahrheit des Faktes wird sich in Kürze offenbahren."

1798 justificiren: Strafe vollstrecken, hinrichten.

1799 *Übersetzung*: "vermeintlichen Sterbesakrament"

1800 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660).

Hà Lampeggiato, folgorato, e piovuto, *quinta sera*.¹⁸⁰¹ *perge*¹⁸⁰²

31. Juli 1650

ø den 31^{ten}: Julij¹⁸⁰³; 1650.

<1 Rehe, 3 hurbeln, 1 schnerre¹⁸⁰⁴ von Ballenstedt¹⁸⁰⁵>

Nach dem donnerwetter, blitz, undt regen, gestriges abendts, hat das hüpsche wetter, heütte wieder die Erndte befördert.

Mein Sohn *Viktor Amadeus*¹⁸⁰⁶ hat drey, hurbeln, 1 schnerre¹⁸⁰⁷, undt ein Rehe, so er alles geschoßen, anhero¹⁸⁰⁸ geschickt.

1801 *Übersetzung*: "Es blitzte, strömte und regnete den fünften Abend."

1802 *Übersetzung*: "usw."

1803 *Übersetzung*: "des Juli"

1804 Schnerre: Schnarrdrossel.

1805 Ballenstedt.

1806

1807 Schnerre: Schnarrdrossel.

1808 Bernburg.

Personenregister

- Adler Salvius, Johan 44
Alexei, Zar (Moskauer Reich) 74, 80
Alfons VI., König von Portugal 53
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 40
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 31, 40, 46, 72
Anhalt-Bernburg, Christian I., Fürst von 46
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 14, 18, 31, 37, 40, 47, 73
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 31, 40, 46, 72
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 9, 37, 38, 40, 45, 49, 60, 67, 71
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 31, 40, 46, 72
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 5, 14, 18, 22, 29, 31, 40, 47, 47, 57, 71, 79, 83
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 40, 46, 72, 72
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 5, 9, 14, 18, 22, 29, 31, 40, 47, 47, 57, 67, 72, 77
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 17
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 70, 72
Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe 69
Anhalt-Köthen, Wilhelm Ludwig, Fürst von 69
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 5, 24, 38, 61, 67, 72
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 8, 33, 47, 48
Anhalt-Zerbst, Sophia Augusta, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf 8
Arpajon, Louis, Duc d' 12
Ascham, Anthony 34, 43, 52, 75
Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 25
Bergen, Johann von 24, 77
Berndt, Johann 17
Biedersee, Albrecht von 5
Biedersee, Matthias von 5
Bodenhausen, Cuno Ordemar von 68
Bohse, Johann Georg 17
Börstel, Christian Heinrich von 5, 5
Börstel, Christina von, geb. Wuthenau 5, 5
Börstel, Dorothea Louise von 5, 5
Börstel, Hans Ernst von 5
Bourbon, Armand de 3, 26
Bourbon, Claire-Clémence de, geb. Maillé 12
Bourbon, Henri-Jules de 12
Bourbon, Louis II de 3, 8, 26
Bourbonen, Dynastie 54
Brahe, Kristina Katarina, Gräfin, geb. Stenbock 77
Brahe af Visingsborg, Per Abrahamsson, Graf 77
Brandenburg, Christian Wilhelm, Markgraf von 53
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 22, 54, 66
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 37, 81
Brandt, Johann (2) 32, 68
Braunschweig-Calenberg, Johann Friedrich, Herzog von 26
Braunschweig-Lüneburg, Christian Ludwig, Herzog von 26, 39
Braunschweig-Lüneburg, Ernst August, Kurfürst von 26
Braunschweig-Lüneburg, Georg Wilhelm, Herzog von 26
Braunschweig-Lüneburg, Sophia, Kurfürstin bzw. Herzogin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 16
Braunschweig-Wolfenbüttel, Sophia Elisabeth, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow 53
Caumont, Jacques-Nompar de 12
Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch 13, 52, 74
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 81

Christian V., König von Dänemark und Norwegen 13, 36, 44, 76
 Christina, Königin von Schweden 10, 20, 36, 42, 51, 54, 61
 Crassus, Johannes 26
 Cromwell, Oliver 12, 43, 51, 75, 79
 Diedemann, N. N. 22, 24
 Diener (1), N. N. von 73
 Dohna, Friedrich, Burggraf von 53
 Douglas of Whittinghame, Robert 21, 60, 78
 Duval, François 15
 Eckardt, Hans Friedrich 61
 Einsiedel, Heinrich Friedrich von 4, 5
 Einsiedel, Justina Maria von, geb. Schierstedt 5
 Einsiedel, Wolf Curt von 4, 4, 5, 6, 14, 18, 30, 47, 73
 Eleonora, Kaiserin (Heiliges Römisches Reich), geb. Gonzaga 49, 51
 Engelhardt, Christian 39, 41
 Erlach, August Ernst (1) von 5
 Erlach, Johann Ludwig von 8
 Erlach, Sibylla Eleonora von, geb. Börstel 5
 Fairfax, Thomas 43, 51, 75, 79
 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 3, 8, 25, 35, 49, 50, 51, 70, 73, 73, 76, 80, 81
 Forstenheuser, Georg 8, 9
 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen 51, 76
 Fromknecht, Christoph 71
 Gazi Hüseyin Pascha 74
 Gese, Bernhard 68
 Giegelsberger, Wolfgang Benjamin 38
 Gischke (1), N. N. 63
 Görtzke, Joachim Ernst von 42
 Graham, James 12, 34, 79
 Greve, N. N., Lord 70
 Güder, Philipp 17, 32, 32
 Hagen, Christoph von 7
 Hahn, Martin 16
 Hammel, Johann Christian 17, 18, 30
 Harrey, N. N. 12
 Haug, Zacharias 18, 31, 45, 59, 62, 63, 65
 Hessen-Eschwege, Friedrich, Landgraf von 25
 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg 48, 68
 Hilliger, Dietrich 63
 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf 4
 Innozenz X., Papst 3, 15, 35
 Islâm III. Giray, Khan (Krim) 36, 44
 Johann II. Kasimir, König von Polen 44, 81
 Johann IV., König von Portugal 12, 34, 35, 43
 Karl II., König von England, Schottland und Irland 13, 25, 34, 34, 43, 44, 51, 51, 75, 79, 81
 Karl X. Gustav, König von Schweden 6, 10, 16, 19, 25, 26, 30, 31, 40, 42, 44, 46, 48, 56, 66, 68, 72
 Kettler, Friedrich Kasimir 37
 Kettler, Louise Charlotte, geb. Markgräfin von Brandenburg 37
 Knoch(e), Christian Ernst von 9, 10, 14, 15, 24, 32, 33, 59, 70, 83
 Knüttel, Georg 23, 77
 Knüttel, Matthias 78
 Kohl, Andreas 32, 32
 Kohl, Anna, geb. Trümpler 32, 32
 Krosigk, Bertha von, geb. Schulenburg 5
 Krosigk, Familie 17
 Krosigk, Heinrich von 5, 6
 Krosigk, Jakob Anton von 67
 Krosigk, Ludolf Lorenz von 9
 Krosigk, Matthias von 10
 Krosigk, Siegfried Hildebrand von 67
 Krosigk, Volrad (2) von 67
 Kuhne, Dorothea, geb. Döhnert 16
 Kuhne, Michael 16
 Küster, Hans 63
 Küster, Kaspar 63
 Lampe, Ernst Gottlieb (von) 79
 La Rochefoucauld, François II, Duc de 12
 La Tour d'Auvergne, Frédéric-Maurice de 11, 80
 La Tour d'Auvergne, Godefroy-Maurice de 11
 La Tour d'Auvergne, Henri de 21, 80
 La Trémoille, Amélie de, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel 11
 Leslie, Walter, Graf 35

Leyen, Karl Kaspar von der 26, 50, 76
 Lorraine, Henri (2) de 68
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 3, 52
 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers 81
 Loyß, Gebhard 7
 Ludwig XIV., König von Frankreich 11, 21, 43, 75, 80, 82
 Mangold, Jakob 62
 Mazarin, Jules 8, 69
 Mechovius, Joachim 6, 18, 30, 47, 73
 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von 36, 53
 Mecklenburg-Schwerin, Christian Ludwig I., Herzog von 36, 53
 Mecklenburg-Schwerin, Christina Margaretha, Herzogin von, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow 36, 53
 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) 73
 Metzsch, Joachim 66
 Micrander, Wilhelm von 4
 Milag(ius), Martin 23, 33, 37
 Müller (5), N. N. 71
 Nefe, Salomon 62
 Nehren, Johann Ernst 4, 10, 25
 Nogaret de La Valette, Bernard de 12, 50
 Nostitz, Karl Heinrich von 73
 Oberlender, Johann Balthasar 8, 73
 Oranien, Wilhelm II., Fürst von 34
 Orléans, Henri II d' 3, 26
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 54
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 11, 15
 Oxenstierna af Södermöre, Axel Gustafsson, Graf 44
 Oxenstierna af Södermöre, Johan Axelsson, Graf 56
 Paykull, Jurgen 29, 31
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland 16, 70
 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 4, 42, 68, 70
 Pfalz-Neuburg, Wolfgang Wilhelm, Pfalzgraf von 49
 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von 36, 66
 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von 36
 Pfalz-Simmern, Louise Hollandine, Pfalzgräfin von 36
 Pfalz-Simmern, Moritz, Pfalzgraf von 34, 68
 Pfalz-Simmern, Philipp Friedrich, Pfalzgraf von 68, 69
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 12, 34, 43, 43, 51, 68, 80
 Pfalz-Sulzbach, Christian August, Pfalzgraf bzw. Herzog von 49
 Pfalz-Zweibrücken, Elisabeth Louise Juliana, Pfalzgräfin von 36
 Pfalz-Zweibrücken-Birkenfeld, Anna Sophia, Pfalzgräfin von 36
 Philipp IV., König von Spanien 34, 82
 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe 11, 26, 33, 42, 50, 76
 Pommern-Stettin, Hedwig, Herzogin von, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel 37
 Puschkin, Grigorij Gawrilowitsch 36
 Raggi, Stefano 75
 Ranfft von Wiesenthal, Johann Christoph 35
 Rantzau, Josias von 4
 Reichard, Valentin 64, 82
 Reichardt, Georg 78
 Reichardt, Johann Friedrich von 22, 24
 Ridderhielm, Israel Isaaksson 6, 9, 14, 15, 16, 18, 18, 19, 19, 21, 22, 23, 24, 27, 28, 29, 31, 32, 38, 40, 41, 55, 56, 56, 57, 57, 58, 59, 59, 59, 60, 63, 63, 64, 65, 65, 67, 69, 72, 78, 83, 83
 Rindtorf, Abraham von 14, 15, 67, 73
 Rindtorf, Helena von, geb. Bohusch von Ottoschütz 6, 14, 18, 47, 73
 Riselar, Martin 49
 Riva, Giacomo da 2, 35, 44
 Röber, Christian 54
 Röber, Ludwig 7
 Roggendorf, Wilhelm Christian von 30

Rollfinck, Werner 70
 Rothe, Johann Wenzel 65
 Sachsen, Johann Georg II., Kurfürst von 7
 Sachsen-Lauenburg, Franz Albrecht, Herzog
 von 36, 53
 Sachsen-Weimar, Bernhard, Herzog von 21, 28
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 70
 Sachsen-Weißenfels, August (1), Herzog von
 56
 Schacht, Johann 65
 Schatz, Anna, geb. Kottwitz 32
 Schatz, Barbara 32
 Schatz, Heinrich 32
 Schatz, Matthäus 22
 Scherkel, Martin 79
 Schmidt, Martin 77
 Schmid zum Schwarzenhorn, Johann Rudolf 45
 Schönborn, Johann Philipp von 11
 Schuester, Hans 49
 Schwarzenberger, Jakob Ludwig 10, 17, 17,
 24, 38
 Shunzhi, Kaiser (China) 74, 82
 Siawusch Pascha 45
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu,
 geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 40, 46,
 47, 72
 Sötern, Philipp Christoph von 50
 Spieck zu Bibergau und Langenau, Lukas 76
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 14, 30, 40,
 47, 56, 73
 T'Serclaes de Tilly, Jean 71
 Theopold, Konrad 47
 Tornau, Martin (2) 32, 62
 Ulfeldt af Sölvesborg, Corfitz, Graf 44
 Vane, Charles 43
 Vieregg (2), N. N. von 59, 60, 64
 Vopel (1), N. N. 23
 Wendelin, Marcus Friedrich (1) 17
 Werder, Dietrich von dem 60
 Wittenberg, Arvid, Graf 22
 Wolf (4), N. N. 27, 29, 55, 56
 Wrangel, Helm 8
 Wrangel, Helm 8
 Wrangel, Karl Emmanuel 8
 Wrangel af Salmis, Carl Gustav, Graf 21, 27,
 42, 67, 77
 Württemberg, Anna Katharina Dorothea,
 Herzogin von, geb. Wild- und Rheingräfin
 zu Salm-Kyrburg 7
 Württemberg, Dorothea Amalia, Herzogin von
 7
 Württemberg, Eberhard III., Herzog von 7
 Württemberg, Karl, Herzog von 7
 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin
 von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 40,
 46, 72
 Würtz, Paul 56, 56, 65, 67
 Wuthenau (6), N. N. von 69
 Zepper, Philipp 66
 Zrinski, Nikolaus, Graf 80

Ortsregister

- Aken 4, 28, 55
Alsleben 5, 54
Amsterdam 13, 34, 44, 70, 81
Anhalt, Fürstentum 6, 18, 40, 46, 62, 67, 78
Anhalt-Bernburg, Fürstentum 4, 8, 62, 62
Anhalt-Köthen, Fürstentum 9, 49
Aschersleben 10, 77
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 70
Astrachan 36, 44
Baalberge 29, 37, 40, 49, 57, 59, 60, 61, 62, 71
Bacharach 80
Ballenstedt 6, 14, 18, 22, 27, 29, 30, 37, 38, 48, 60, 67, 77, 84
Bamberg 27, 46
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 28, 52
Benfeld 42
Berlin 54, 66
Bernburg 4, 5, 9, 9, 14, 16, 17, 17, 18, 22, 24, 24, 28, 29, 33, 38, 41, 41, 48, 54, 55, 57, 59, 62, 63, 66, 71, 71, 78, 84
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 71
Bernburg, Talstadt 9, 32, 32
Biendorf 57
Bordeaux 11, 34, 42, 50, 75, 80, 81
Brandenburg, Kurfürstentum 13
Braunschweig-Wolfenbüttel, Fürstentum 15
Breisach am Rhein 8, 82
Bremen, Erzstift bzw. Herzogtum (seit 1648) 27
Calbe 66
Candia (Irakleion) 44
Candia (Kreta), Königreich (Regno de Cândia) 52, 69, 74
Canea (Chania) 36
China, Kaiserreich 36, 74
Cörmigk 58, 60, 61, 64, 64, 82
Dänemark, Königreich 13, 76
Danzig (Gdansk) 81
Dardanellen 15, 35, 44
Derenburg 22
Dessau (Dessau-Roßlau) 4, 28, 46, 49
Dohndorf 33, 39, 39, 40, 55, 56, 57, 59, 61, 61, 64, 65, 69, 82
Dresden 3, 8, 73
Dröbel 19, 55
Drohndorf 77
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 4
Edinburgh 12, 34, 75
Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung 26, 50, 76
Eilversdorf, Kloster 64
Elbe (Labe), Fluss 28, 55
Elsass, Landgrafschaft 82
Emmerich 23
England, Commonwealth 3, 12, 20, 20, 21, 25, 34, 35, 43, 51, 52, 54, 75, 75, 79
Erfurt 2, 3, 11, 15, 25, 27, 27, 29, 30, 33, 37, 40, 41, 42, 42, 42, 44, 49, 54, 57, 57, 59, 62, 73, 78, 79, 83
Eschwege 25
Flandern, Grafschaft 2
Franken 82
Frankenthal 3, 11, 48, 82
Frankreich, Königreich 2, 3, 8, 11, 11, 15, 25, 26, 34, 42, 43, 44, 50, 52, 54, 66, 75, 80, 81, 81
Freyburg 25
Friesland, Provinz (Herrschaft) 13, 34, 44, 54, 76
Fuhne, Fluss 55, 56
Gatersleben 15
Gelderland, Provinz (Herzogtum Geldern) 13, 34, 44, 54, 76
Genua (Genova) 75
Griechenland 44, 52
Gröbzig 61
Gröna 33
Gröningen 21, 28
Groningen (Stadt und Umland), Provinz 13, 34, 44, 54, 76
Großbadegast 64
Groß Schierstedt 77
Guise 11, 15, 33, 43, 50, 69, 75
Guyenne 11
Habsburgische Erblande (österreichische Linie) 3, 81

Halberstadt, Hochstift bzw. Fürstentum (seit 1648) 10
 Halle (Saale) 17, 58, 67, 79
 Hamburg 36, 53, 81
 Harz 9, 23
 Harzgerode 18
 Hecklingen 62, 66
 Heidelberg 16, 27, 36, 68
 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation) 20, 21, 27, 28, 33, 35, 41, 55, 55, 70, 80
 Herborn 2
 Hettstedt 67
 Hildesheim, Hochstift 41
 Hohenerxleben 67
 Holland, Provinz (Grafschaft) 13, 34, 44, 54, 76
 Hötensleben 9
 Hoym 15, 16, 18, 60
 Irland, Königreich 12
 Italien 2, 15, 54, 61
 Jena 70
 Kasan (Kazan) 36, 44
 Kassel 11, 25
 Kleinbadegast 64
 Kleinwülknitz 63
 Kochstedt 77
 Köln, Kurfürstentum (Erzstift) 9
 Konstantinopel (Istanbul) 80
 Kopenhagen (København) 13, 36, 44, 53, 76, 81
 Köthen 4, 18, 19, 19, 20, 23, 24, 24, 28, 29, 31, 60, 62, 65, 65, 83
 Krakau (Kraków) 13
 Kreta (Candia), Insel 74
 Kreuznach (Bad Kreuznach) 80
 Krim, Khanat 74, 74, 82
 Küstrin (Kostrzyn nad Odra) 81
 Lauingen 25
 Leipzig 2, 3, 4, 15, 25, 33, 49, 71, 79, 79
 Libehna 64
 Lissabon (Lisboa) 34, 43, 43, 52, 74, 80
 Löbejün (Wettin-Löbejün) 62
 Löbnitz an der Linde 63, 82
 London 12, 13, 44, 75, 76
 Lothringen, Herzogtum 11, 42
 Lüttich (Liège) 52, 76
 Lüttich (Liège), Hochstift 40
 Lützen 71
 Madrid 34, 43, 52, 75
 Magdeburg 71
 Mainz 11
 Mansfeld 31, 78
 Marseille 51
 Mehringen 77
 Metz 42
 Mittelmeer 75
 Moskauer Reich 13, 16, 36, 44, 52, 74, 74, 80
 Nassau-Saarbrücken, Grafschaft 52
 Neapel, Königreich 2
 Neustettin (Szczecinek) 37
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 4, 13, 38, 44, 66, 79, 81
 Niederlande (beide Teile) 23
 Nienburg (Saale) 67
 Nienburg (Weser) 26, 45
 Nördlingen 42
 Norwegen, Königreich 81
 Nürnberg 11, 16, 26, 27, 33, 42, 47, 49, 54, 76
 Oberdeutschland (Süddeutschland) 21
 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum 48, 68
 Ofen (Buda) 45
 Offenburg 25
 Osmanisches Reich 15, 35, 35, 39, 44, 45, 52, 61, 69, 73, 79, 80, 81
 Osnabrück 42, 73
 Ostindien 43, 81
 Overijssel, Provinz (Herrschaft) 13, 34, 44, 54, 76
 Parkstein 69
 Pfalz, Kurfürstentum 48
 Pfiemsdorf 64
 Piombino 2, 12, 15, 50
 Pleißenburg, Festung (Leipzig) 4
 Pleystein 69
 Plömnitz 61, 64
 Plötzkau 6, 48, 57, 61, 62, 67
 Polen, Königreich 2, 13, 16, 36, 44, 52, 52, 74, 80
 Poley 59

Pölzig 14
 Pommern, Herzogtum 13, 20, 25, 31, 33, 53
 Porto Longone (Porto Azzuro) 2, 12, 15, 35, 44, 50, 75
 Portugal, Königreich 12, 35, 43, 51, 75, 80, 81
 Prag (Praha) 79, 81
 Prederitz 22, 29
 Preußen, Herzogtum 74
 Preußnitz 61, 64
 Prosigk 64
 Pskow 36, 52, 80
 Quedlinburg 17, 23, 44
 Querfurt 49
 Rhein, Fluss 16, 25, 36
 Rieder 18, 23, 23
 Rom (Roma) 15
 Saale, Fluss 7, 72
 Sachsen, Kurfürstentum 3, 6
 Salorno (Salurn) 2
 Sandersleben 4, 60, 67, 77, 78
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 74
 Schlesien, Herzogtum 21
 Schottland, Königreich 3, 12, 25, 34, 43, 51, 75, 79
 Schweden, Königreich 8, 9, 10, 11, 13, 20, 20, 21, 26, 27, 28, 31, 33, 40, 42, 45, 48, 51, 52, 54, 55, 60, 61, 64, 65, 76, 81
 Schweinfurt 42
 Seeland (Zeeland), Provinz (Grafschaft) 13, 34, 44, 54, 76
 Siebenbürgen, Fürstentum 35
 Spanien, Königreich 2, 3, 11, 12, 15, 26, 33, 34, 35, 42, 43, 48, 50, 54, 67, 69, 75, 75, 75, 81, 81
 Staßfurt 4, 60, 63, 67
 Steiermark, Herzogtum 61
 Stettin (Szczecin) 53
 Stiege 23
 Stockholm 44, 53, 77, 80
 Stuttgart 7
 Sulzbach (Sulzbach-Rosenberg) 42, 73
 Tours 80
 Trier 3, 26
 Trier, Kurfürstentum (Erzstift) 76
 Trinum 49
 Ungarn, Königreich 15, 35, 52, 73, 81
 Utrecht, Provinz (Hochstift) 13, 34, 44, 54, 76
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 15, 35, 52, 69, 70
 Weddegast 19
 Wegeleben 21
 Weiden in der Oberpfalz 69
 Weser, Fluss 27
 Wien 45, 54, 80, 81
 Wiendorf 64
 Wilsleben 17
 Wörbzig 63
 Würzburg 27
 Zepzig 22, 29
 Zerbst 8, 8, 39, 46

Körperschaftsregister

Dänemark, Stände 13, 76

England, Council of State 34, 43, 54

England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 12, 34, 34, 43, 43, 51, 52,
75, 81

Trier, Domkapitel 50

Venedig, Großer Rat (Maggior Consiglio) der
Republik 69